HDD/DVD Rekorder-Receiver-System Gebrauchsanleitung

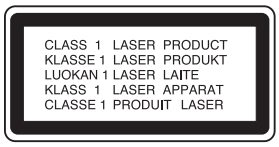
MODELLE:LH-RH7506TA

(Hauptgerät: LH-RH7506S
Lautsprecher: LHS-75TA5S, LHS-75TA5C, LHS-75TA5A)

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss, Inbetriebnahme oder Einrichtung dieses Produktes sorgfältig und vollständig durch.

ACHTUNG: DIESE REPARATURANLEITUNGEN SIND AUSSCHLIESSLICH FÜR FACHPERSONAL VORGESEHEN. ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN DÜRFEN KEINE ANDEREN WARTUNGSARBEITEN, ALS IN DER BETRIEBSANLEITUNG BESCHRIEBEN, AUSGEFÜHRT WERDEN, FALLS SIE DAZU NICHT AUSREICHEND QUALIFIZIERT SIND.

Achtung: Das Geräte darf nicht mir Wasser (Tropfen oder Spritzwasser) in Berührung kommen und es sollten keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter auf das Gerät gestellt werden, wie z. B. Vasen.



ACHTUNG: Dieses Gerät besitzt ein Laser-System.

Um das Gerät richtig zu verwenden, lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und bewahren Sie es auf. Setzen Sie sich zur Reparatur mit einem qualifizierten Servicebetrieb in Verbindung.

Durch Bedienungen, Einstellungen oder Verfahren, die in diesem Handbuch nicht erwähnt werden, können gefährliche Strahlungen verursacht werden.

Um direkten Kontakt mit dem Laserstrahl zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Ansonsten tritt eine sichtbare Laserstrahlung ein. NIEMALS IN DEN LASER BLICKEN.

WARNUNG: Stellen Sie das Gerät nicht an einem beengten Ort auf, wie z. B. in einem Bücherregal o.ä.

CE Dieses Produkt wurde gemäß den Anforderungen der EEC RICHTLINIEN 89/336/EEC, 93/68/EEC und 73/23/EEC für Störstrahlungen hergestellt.

VORSICHTSHINWEISE zum Netzkabel

Die meisten Geräte sollten an einen eigenen Stromkreis angeschlossen werden;
D. h. eine separate Steckdose ohne weitere Anschlüsse oder Zweigleitungen, über die ausschließlich dieses Gerät mit Strom versorgt wird. Beachten Sie hierzu die technischen Daten des Gerätes in diesem Benutzerhandbuch.

Steckdosen niemals überlasten. Bei überlasteten, lockeren oder beschädigten Steckdosen, Verlängerungskabeln, bei abgenutzten Kabeln oder beschädigter Isolierung besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Feuer.

Die Gerätekabel sollten regelmäßig überprüft werden. Bei Beschädigungen oder Abnutzungen der Kabel sofort den Netzstecker ziehen und das Kabel von einem qualifizierten Techniker durch ein gleiches Modell austauschen lassen.

Das Netzkabel vor mechanischen Beschädigungen, wie z. B. Verdrehen, Knicken, Eindrücken, Einklemmen in einer Tür oder Darauftreten, schützen. Achten Sie besonders auf die Stecker, Steckdosen und den Bereich, an dem das Kabel aus dem Gerät tritt.

SERIENNUMMER:

Die Seriennummer befindet sich auf der Geräterückseite. Diese Nummer ist einmalig und wird nicht für andere Geräte vergeben. Tragen Sie die folgenden Informationen ein und bewahren Sie das Handbuch als Kaufbeleg auf.

Modellnr. _____

Seriennr. _____

Entsorgung von Altgeräten

1. Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.
2. Alle Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehenen Stellen entsorgt werden.
3. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Geräts vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit.
4. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Geräts erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, wo Sie das Produkt erworben haben.

SHOWVIEW®

SHOWVIEW ist ein eingetragenes Markenzeichen der Gemstar Development Corporation.
Das SHOWVIEW-System wurde mit Genehmigung von Gemstar Development Corporation hergestellt.

Inhalt

Einführung 4-10
In diesem Handbuch verwendete Symbole 4
Hinweise zu Discs 4
Beschreibbare und abspielbare Discs 5
Spielbare Discs 6
Handhabung der Fernbedienung 6
Über das interne Festplatten- laufwerk 7
Disc-Begriffe 8
Bedienungsfeld 9
Fernbedienung 10

Anschlüsse und Einstellungen 11-31
Rückseite 11
Anschluss der Antenne 11
Anschluss an einen Fernseher 12
HDMI-Anschluss 13
Zusätzliche Audio-/Video- (A/V) Anschlüsse .14-15
Radio-Antennenanschlüsse 15
Aufstellen und Anschluss der Lautsprecher 16
Systemeinbindung der Lautsprecher 17
Positionierung der Lautsprecher 18
Kleines Glossar zum Klangmodus 19
Einstellen der Verzögerung 20-21
Klangpegel 21
Testton 21
XTS (Excellent True Sound) 21
XTS pro 21
Verwendung des Hauptmenüs 22
Voreinstellungen 22
Allgemeine Einstellungen 22-25
Auto Programming 22
Kanaleinstellung 23
AV1-Decoder 23
Automatische Einstellung der Uhrzeit 24
Manuelle Einstellung der Uhrzeit 24
TV Seitenverhältnis 24
Bildschirmmodus 24
Progressive Scan 25
PBC 25
Initialisierung 25
Sprache 25-26
Ton 26
Dolby Digital 26
DRC (Steuerung des Dynamikbereichs) 26
Kindersicherung 27-28
Einstufung / Kennwortvergabe / Ländercode 27
DivX-Registrierungscode 28
Aufnahme 28-29
Aufnahmemodus 28
Bildformat der Aufnahme 28
DV-Audioaufnahme 29
TV-Audioaufnahme 29
Automatische Kapitel 29
Disc 29-31
Disk-Initialisierung 29
Finalisierung / Disk-Name / Disk-Schutz . . .30
Allgemeine Beschreibung des Bildschirmmenüs 31

Wiedergabe 32-44
Wiedergabe von Festplatten-, DVD- oder DivX-Dateien bzw. Video-CDs 32-35
Wiedergabe von DivX-Filmdateien 36-37
Wiedergabe von Audio-CDs oder MP3/WMA-Dateien 38-39
Programmierte Wiedergabe von Audio-CDs und MP3-/WMA-Dateien 40
Anzeige von JPEG-Dateien 41-42
Bearbeiten von MP3-/WMA-, JPEG- und DivX-Dateien 43-44

Aufnahme 45-51
Informationen zur DVD-Aufnahme 45
Aufnahmen auf der Festplatte 45
Timeshift 46
Aufnahmen vom Fernsehgerät 47
Timer-Sofortaufnahme 47
Timer-Aufnahme 48
Gleichzeitige Aufnahme und Wiedergabe 48
Timer-Aufnahme mit SHOWVIEW® 49
Überprüfung der Timer-Aufnahme 50
Aufnahme von externen Zusatzgeräten 50
Aufnahme von DV-Geräten 51

Bearbeitung 52-58
Überblick Titellisten- und Kapitellisten-Menü . . .52
HDD, VR-Modus: Bearbeitung von Original und Playliste 53
Hinzufügen von Kapitelmarken 53
Ändern von Miniaturansichten für Titel 53
Erstellen einer neuen Playliste 54
Hinzufügen weiterer Titel/Kapitel zur Playliste .54
Löschen eines Original- oder Playlisten-Titels/Kapitels 55
Löschen eines Teils 55
Benennen eines Titels 56
Sortieren 56
Letzten Löschvorgang rückgängig machen/wiederherstellen 56
Zwei Titel zu einem Titel zusammenfassen 57
Einen Titel in zwei Titel aufteilen 57
Zwei Kapitel zu einem Kapitel zusammenfassen 57
Verschieben von Playlisten-Kapiteln 58
Ausblenden von Kapiteln/Titeln 58
Sperren von Titeln 58

Kopieren 59-61
Vor dem Kopieren 59
Kopieren von Festplatte auf DVD 60
Kopieren von DVD auf Festplatte 60
One Touch Copy (Festplatte auf DVD) 61
One Touch Copy (DVD auf Festplatte) 61

Referenz 62-69
Zusätzliche Informationen 62
Überschreiben von Aufnahmen 62
Anzeige von Titellisten-Menüs auf anderen DVD-Rekordern oder Playern 62
Aufnahmen auf anderen DVD-Playern wiedergeben (Finalisierung einer Disc) 62
Sprachcodes 63
Ländercodes 63
Speichern von Radiosendern 64
Radio hören 64
RDS-Betrieb 65
Programmart (PTY) 65
Störungsbehebung 66-67
Technische Daten 68-69

Einführung

Um das Gerät richtig zu verwenden, lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Gebrauch auf.

Dieses Handbuch enthält Anleitungen zur Bedienung und zur Wartung des Rekorders. Verständigen Sie zur Reparatur des Gerätes einen autorisierten Fachbetrieb.

In diesem Handbuch verwendete Symbole

Das Blitzsymbol warnt den Benutzer vor gefährlicher Spannung im Innern des Produktgehäuses, die so stark sein kann, dass die Gefahr von Stromschlägen besteht.

Das Ausrufungszeichen weist den Benutzer auf wichtige Anleitungen zu Betrieb und zur Wartung des Gerätes hin.

Warnt vor möglichen Beschädigungen am Gerät oder sonstigen Sachbeschädigungen.

Hinweis:
Weist auf besondere Funktionen des Gerätes hin.

Tipp:
Weist auf nützliche Tipps und Tricks hin.

Ein Abschnitt mit einem der folgenden Symbole im Titel trifft nur für die durch das Symbol angezeigte Disc zu.

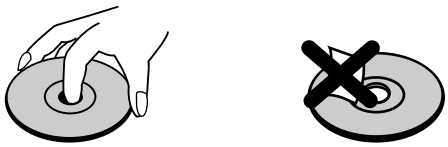
HDD Auf der Festplatte aufgenommene Titel
-RWVR DVD-RW im VR-Aufnahmemodus
-RW Video DVD-RW im Videoaufnahmemodus
+RW DVD+RW-Disc
-R DVD-R-Disc
+R DVD+R-Disc
DVD DVD-Video-Disc
VCD Video CDs
ACD Audio CDs
DivX DivX-Dateien
MP3 MP3-Dateien
WMA WMA-Dateien
JPEG JPEG-Dateien

Über das Anzeigesymbol ⊘

Während des Betriebs wird u. U. das eingeblendet. Dieses Symbol gibt an, dass eine Funktion Zeichen " ⊘ " in diesem Benutzerhandbuch für diese DVD-Video-Disc nicht verfügbar ist.

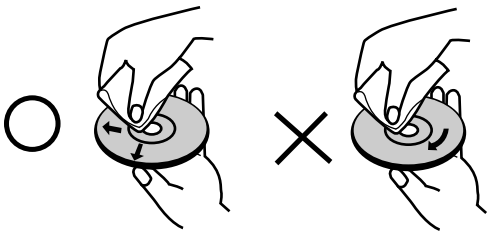
Hinweise zu Discs

Umgang mit Discs
Berühren Sie niemals die Wiedergabeseite der Disc. Halten Sie die Disc am Rand fest, um Fingerabdrücke zu vermeiden. Keine Etiketten oder Klebeband aufkleben.



Aufbewahrung von Discs
Legen Sie die Disc nach der Wiedergabe in die Hülle. Die Disc darf keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen ausgesetzt und niemals bei direkter Sonneneinstrahlung im Auto gelassen werden.

Reinigung von Discs
Durch Fingerabdrücke und Staub auf der Disc können sich Bild- und Tonqualität verschlechtern. Reinigen Sie die Disc vor der Wiedergabe von der Mitte zum Rand hin mit einem sauberen Tuch ab.



Verwenden Sie keine starken Lösungen wie Alkohol, Benzin, Verdünner, handelsübliche Reiniger oder Antistatik-Sprays, die für Schallplatten bestimmt sind.

Kondensation von Feuchtigkeit

Das Gerät niemals sofort betreiben, wenn es von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wurde. Das Gerät ausgeschaltet etwa zwei bis drei Stunden ruhen lassen. Ansonsten können Discs/Bänder sowie interne Bauteile beschädigt werden.

Beschreibbare und abspielbare Discs

DVD-RW (Digital Video Disc - ReWritable):
- DVD-RW-Discs können zur Aufnahme im VR-Modus oder im Video-Modus formatiert werden.
- Diese Discs können mehrfach beschrieben werden. Aufnahmen können gelöscht und neue Aufnahmen auf derselben Disc erstellt werden.

[VR-Modus]
- Aufnahmen können umfangreich bearbeitet werden
- Wiedergabe nur auf VR-Modus-kompatiblen Playern (nach der Finalisierung)

[Video-Modus]
- Wiedergabe auf normalen DVD-Playern (nach Finalisierung)
- Bedingte Bearbeitungen möglich

DVD-R (Digital Video Disc - Recordable):
- Diese Discs können einmal beschrieben werden. Nach der Finalisierung einer DVD-R kann die Disc nicht mehr beschrieben oder geändert werden.
- DVD-R-Discs können nur zur Aufnahme im Video-Modus formatiert werden.
- Wiedergabe auf normalen DVD-Playern (nach Finalisierung)
- Bedingte Bearbeitungen möglich

DVD+RW (Digital Video Disc + ReWritable):
- Diese Discs können mehrfach beschrieben werden. Aufnahmen können gelöscht und neue Aufnahmen auf derselben Disc erstellt werden.
- Wiedergabe nur auf DVD+RW-kompatiblen Playern (automatische Finalisierung)
- Bearbeitete Inhalte können nur nach der Finalisierung auf DVD+RW-kompatiblen Playern abgespielt werden.
- Titel/Kapitel von Aufnahmen können bearbeitet werden.

DVD+R (Digital Video Disc + Recordable):
- Diese Discs können einmal beschrieben werden. Nach der Finalisierung einer DVD+R kann die Disc nicht mehr beschrieben oder geändert werden.
- Wiedergabe nur auf DVD+R-kompatiblen Playern (nach der Finalisierung)
- Bearbeitete Inhalte (Ausblenden, Kapitel vereinen, Kapitelmarken hinzufügen usw.) können nicht mehr auf DVD+R-kompatiblen Playern abgespielt werden.
- Titel/Kapitel können bedingt bearbeitet werden.

DVD+R DL (Digital Video Disc + Recordable; Double Layer)
- Diese Discs können einmal beschrieben werden. Nach der Finalisierung einer DVD+R DL kann die Disc nicht mehr beschrieben oder geändert werden.
- Double Layer-DVD+R-Discs besitzen ca. die doppelte Speicherkapazität. Dabei können bis zu 8,5 GB Filmmaterial auf einer einzigen DVD+R-Disc gespeichert werden.
- Wiedergabe nur auf DVD+R DL-kompatiblen Playern (nach der Finalisierung)
- Bearbeitete Inhalte (Ausblenden, Kapitel vereinen, Kapitelmarken hinzufügen usw.) können nicht mehr auf DVD+R DL-kompatiblen Playern abgespielt werden.
- Titel/Kapitel können bedingt bearbeitet werden.

Empfohlene beschreibbare DVD-Discs

DVD-R	DVD+R	DVD-RW	DVD+RW	DVD+R(DL)
SONY (8x, 16x)	SONY (2.4x, 4x, 8x, 16x)	Victor (1x, 4x)	SONY (2.4x)	Mitsubishi (2.4x)
TDK (4x, 8x)	TDK (4x)	Maxell (1x, 2x, 4x)	TDK (2.4x)	Maxell (2.4x)
Verbatim (4x, 8x)	Mitsubishi (4x, 8x)	TDK (2x)	Philips (4x)	-
Panasonic (2x, 4x)	Ricoh (2x, 4x, 8x)	Mitsubishi (2x)	Ricoh (2.4x)	-
-	-	-	HP (2.4x, 4x)	-

Hinweis:

Mit einem PC oder einem anderen HDD/DVD-Rekorder-Receiver aufgenommene Discs können mit diesem Rekorder nicht formatiert werden.
Um solche Discs auf diesem Rekorder zu verwenden, muss die Formatierung mit dem ursprünglichen Rekordergerät durchgeführt werden.

Spielbare Discs

DVD-Discs (8 cm/12 cm)
- Gekaufte oder ausgeliehene Spielfilm-DVDs

Video-CDs (VCD) (8 cm/12 cm)
- VIDEO CDs oder CD-Rs/CD-RWs im VIDEO CD/Super VIDEO CD-Format

Audio-CDs (8 cm/12 cm)
- Gekaufte Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format

CD-R-/CD-RW-Discs (8 cm/12 cm)
- CD-R-/CD-RW-Discs mit Audiotiteln, DivX-, MP3-, WMA- oder JPEG-Dateien.

Hinweise:
– Einige CD-R/RW- (bzw. DVD±R/RW-) Discs können, abhängig vom verwendeten Aufnahmegerät oder der CD-R/RW- (bzw. DVD±R/RW-) Disc selbst, mit diesem Gerät u. U. nicht abgespielt werden.
– Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Disc (beschriftete als auch beschriebene Seite).
– Legen Sie keine ungleichmäßig geformten CDs (z. B. herzförmig oder achteckig). Es können Fehlfunktionen auftreten.
– Abhängig von der Aufnahmesoftware und der Finalisierung können einige beschriebene Discs (CD-R/RW oder DVD±R/RW) u. U. nicht abgespielt werden.
– Mit einem PC oder einem DVD- bzw. CD-Brenner beschriebene DVD-R/RW-, DVD+R/RW- und CD-R/RW-Discs können u. U. nicht abgespielt werden, wenn die Disc beschädigt oder verschmutzt ist oder die Linse des Rekorders verschmutzt oder feucht ist.
– Mit einem PC gebrannte Discs, selbst in einem kompatiblen Format, können auf Grund der Einstellungen in der Brennsoftware u. U. nicht abgespielt werden. (Genauere Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Brennsoftware).

Ländercode von Rekorder und DVDs

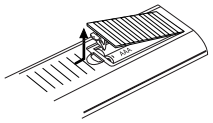
Dieser Rekorder wurde zur Wiedergabe von Region 2-codierter DVD-Software entwickelt und hergestellt. Der Ländercode auf einigen DVD-Discs gibt an, auf welchem Rekordertyp diese Discs abgespielt werden können. Dieses Gerät kann nur DVD-Discs mit dem Ländercode 2 oder ALL abspielen. Bei anderen Discs erscheint die Meldung “Falscher Ländercode. Keine Wiedergabe möglich” auf dem Bildschirm. Bei einigen DVD- Discs wird kein Ländercode angegeben, selbst wenn die Wiedergabe in diesem Land untersagt ist.

Hinweise zu DVDs und Video-CDs
Einige Wiedergabefunktionen für DVDs und Video-CDs werden von Softwareherstellern bewusst gesperrt. Da mit diesem Gerät DVDs und Video-CDs gemäß den vom Softwarehersteller entwickelten Disc-Inhalten abgespielt werden können, sind einige Wiedergabefunktionen nicht verfügbar bzw. es werden andere Funktionen hinzugefügt. Lesen Sie auch die Anleitungen der DVDs und Video-CDs. Einige gewerbliche DVDs können mit dem Gerät u. U. nicht wiedergegeben werden.

Handhabung der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungs-Sensor.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung



Nehmen Sie die Batterieklappe von der Rückseite der Fernbedienung ab und legen Sie zwei R03-Batterien (Größe AAA) mit der richtigen Polung ⊕ und ⊖ ein.

⚠Achtung
Alten und neue Batterien sowie Batterien verschiedenen Typs (Standard, Alkaline usw.) nicht zusammen verwenden.

Über das interne Festplatten-laufwerk

Das interne Festplattenlaufwerk (HDD) ist sehr empfindlich. Bedienen Sie den Rekorder nach den folgenden Richtlinien, um Festplattenfehler zu vermeiden.
Wichtige Aufnahmen sollten auf DVD-Discs gesichert werden, um versehentliche Datenverluste zu vermeiden.

- Rekorder während des Betriebs nicht bewegen.
- Rekorder auf einer stabilen, ebenen Fläche aufstellen.
- Lüfter und Öffnungen auf der Rückseite nicht verdecken.
- Rekorder nicht an warmen oder feuchten Orten verwenden bzw. an Orten mit plötzlichen Temperaturschwankungen. Dadurch könnte Wasser im Innern des Rekorders kondensieren und Fehlfunktionen des Festplattenlaufwerks verursachen.
- Bei eingeschaltetem Rekorder niemals den Netzstecker ziehen oder die Stromzufuhr über den Sicherungsschalter unterbrechen.
- Rekorder nicht unmittelbar nach dem Ausschalten bewegen. Um den Rekorder zu bewegen, führen Sie die folgenden Schritte durch:
  1. Warten Sie nach der Meldung POWER OFF (NETZ AUS) mindestens zwei Minuten.
  2. Ziehen Sie den Netzstecker.
  3. Setzen Sie den Rekorder um.
- Bei einem Stromausfall während des Betriebs des Rekorders könnten Daten auf der Festplatte verloren gehen.
- Die Festplatte ist sehr empfindlich. Eine unsachgemäße Bedienung oder eine ungeeignete Umgebung könnte die Festplatte nach einer Betriebsdauer von einigen Jahren beschädigt werden.
  Anzeichen dafür sind unerwartetes Anhalten der Wiedergabe sowie sichtbare Mosaik-Effekte im Bild. Für einen Defekt der Festplatte gibt es u. U. keinerlei Vorzeichen.

  Bei einem Defekt ist keine Wiedergabe von Aufnahmen möglich. In diesem Fall muss die Festplatte ausgetauscht werden.

Disc-Begriffe

DVD +R (Double Layer)
Bei der Double Layer-Aufnahmetechnologie stehen zwei beschreibbare Schichten auf einer einzigen DVD-Disc mit der doppelten Speicherkapazität von 4,7 GB bei Single Layer-DVDs zur Verfügung. Der Hauptvorteil der Double Layer-Technologie liegt in der höheren Speicherkapazität. Double Layer-DVD+R-Discs besitzen ca. den doppelten Speicher für bis zu 8,5 GB Filmmaterial auf einer einzigen DVD+R-Disc.

DVD ±R/DVD ±RW
DVD -R- und DVD +R sind zwei unterschiedliche Standards für DVD-Brenner und beschreibbare Discs. Bei diesen Formaten können Daten nur einmal auf DVD-Disc geschrieben werden. DVD +RW und DVD -RW sind zwei Standards für wiederbeschreibbare Datenträger, d. h. DVDs können gelöscht und wieder beschrieben werden. Auf einseitigen Discs können 4,38 Gigabyte Daten, auf doppelseitigen Discs doppelt so viel gespeichert werden.

VCD (Video-CD)
Auf einer VCD können bis zu 74 Minuten (650 MB) bzw. 80 Minuten (700 MB) MPEG-1-Videodateien mit Stereoton aufgenommen werden.

MPEG
MPEG ist eine Internationale Norm für Video- und Audio-Komprimierung. MPEG-1 wird zur Video-Codierung bei VCDs verwendet und verfügt über eine Mehrkanal-Surround-Sound-Codierung, wie z. B. PCM, Dolby Digital, DTS und MPEG-Audio.

MP3
MP3 ist ein bekanntes Komprimierungsformat für digitale Audiodateien mit nahezu CD-Qualität.

WMA
Windows Media-Audiodatei. Ein von Microsoft Corp. entwickeltes Verfahren zur Codierung/Decodierung

JPEG
Joint Pictures Expert Group. JPEG ist ein komprimiertes Dateiformat zum Speichern von Bildern ohne Begrenzung der Anzahl der Farben.

DivX
DivX ist die Bezeichnung eines revolutionären neuen Video-Codecs basierend auf dem neuen MPEG-4-Standards zur Videokomprimierung. Mit diesem Rekorder können DivX-Spielfilme abgespielt werden.

PBC: Wiedergabesteuerung (nur Video-CD)
Die Wiedergabesteuerung ist für das Disc-Format Video-CD (VCD) Version 2.0 verfügbar. PBC ermöglicht die Kommunikation mit dem System über Menüs, Suchfunktionen und andere typische Computerfunktionen.
Außerdem können hochauflösende Standbilder auf einer Disc angezeigt werden. Video-CDs ohne PBC (Version 1.1) werden wie herkömmliche Audio-CDs bedient.

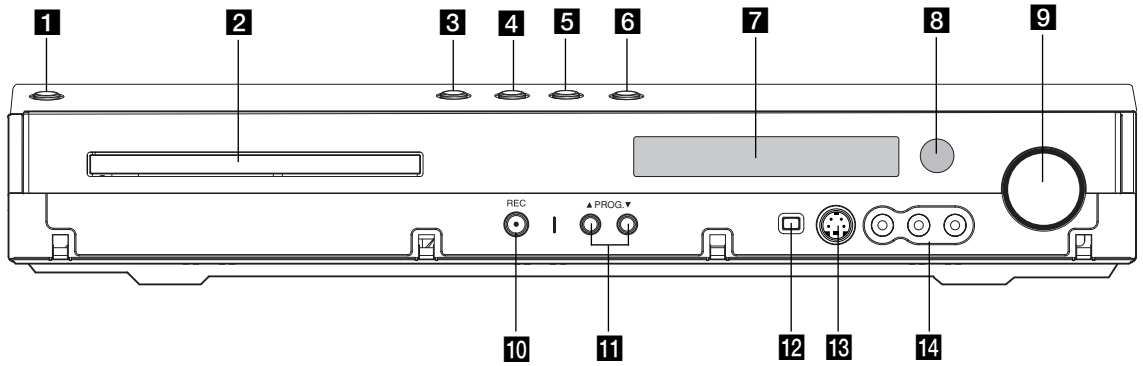
Titel (nur DVD-Video-Discs)
Ein Titel ist im Allgemeinen ein Abschnitt einer DVD-Disc. Titel 1 könnte z. B. die Hauptfunktionen der DVD enthalten, Titel 2 das Making-Of eines Spielfilms und Titel 3 könnte aus Interviews mit den Darstellern bestehen. Zum leichten Auffinden ist jedem Titel eine Referenznummer zugewiesen.

Kapitel (nur DVD-Video-Discs)
Ein Kapitel ist ein Abschnitt eines Titels, wie z. B. eine Szene eines Spielfilms oder ein Interview in einer Serie. Jedem Kapitel ist eine Kapitelnummer zugewiesen, um das gewünschte Kapitel aufzurufen. Abhängig von der Disc können jedoch keine Kapitel aufgenommen werden.

Szene (VCD)
Auf einer Video-CD mit PBC-Funktionen (Wiedergabesteuerung) werden bewegte Bilder und Standbilder in “Szenen” unterteilt. Jede Szene wird auf dem Menübildschirm angezeigt und erhält eine Szenennummer, die das Auffinden der Szene ermöglicht. Eine Szene besteht aus einem oder mehreren Tracks.

Track
Ein Teilelement audiovisueller Daten, wie z. B. das Bild, die Tonspur für eine bestimmte Sprache (DVD) oder ein Musikstück auf einer Video- oder Audio-CD. Jedem Track ist eine Track-Nummer zugewiesen, die das Auffinden des Tracks ermöglicht. Auf einer DVD-Disc kann eine Videospur (mit mehreren Kamerawinkeln) sowie mehrere Audiospuren enthalten.

Bedienungsfeld



1 POWER
HDD/DVD-Rekorder-Receiver ein- oder ausschalten.

2 Disc-Fach
Disc hier einlegen.

3 OPEN/CLOSE (⏏)
Disc-Fach öffnen bzw.

4 ► / ❚❚ (PLAY / PAUSE)
Wiedergabe starten.
Wiedergabe oder Aufnahme vorübergehend brechen. Zum Fortsetzen erneut drücken.

5 ■ (STOP)
Wiedergabe/Aufnahme anhalten.

6 HDD/DVD
Rekorder-Modus auf HDD oder DVD einstellen.

7 Anzeigefenster
Anzeige des aktuellen Status des Rekorders.
T/S: Anzeige Timeshift-Modus.
REC: Eine Aufnahme läuft.
HDD: Der Rekorder befindet sich im HDD-Modus.
DVD: Der Rekorder befindet sich im DVD-Modus.
HDD ◄ ► DVD: Der Kopiervorgang läuft.
MUTE: Lautsprecher stumm geschaltet.
dts, DD **:** Encoding-Format der aktuellen Disc.
DD PLII **:** Klangmodus, entweder DOLBY PRO LOGIC oder DOLBY PRO LOGIC II.
◷ **:** Eine Timer-Aufnahme läuft gerade oder es wurde eine Timer-Aufnahme programmiert.
: Uhrzeit, gesamte Spielzeit, verstrichene Spielzeit, Titelnummer, Senderfrequenz, Lautstärke, Surround, Kapitel-/Tracknummer, Kanal usw.

8 Fernbedienungs-Sensor
Fernbedienung auf diesen Bereich richten.

9 LAUTSTÄRKEREGELUNG
Drehen Sie den Regler zum Erhöhen bzw. Verringern der Lautstärke im bzw. entgegen dem Uhrzeigersinn.

10 ● (REC)
Aufnahme starten. Drücken Sie die Taste zum Einstellen der Aufnahmedauer mehrmals.

11 PROG. (▲ / ▼)
Suchlauf nach oben/unten durch gespeicherte Kanäle.

12 DV IN
Connect the DV output of a digital camcorder.

13 S-VIDEO IN
Anschluss an den S-Video-Ausgang eines Zusatzgerätes (Fernseher/Monitor, Videorekorder, Camcorder usw.)

14 AV 2 (VIDEO IN/AUDIO IN [links/rechts])
Anschluss an den Audio-/Videoausgang eines Zusatzgerätes (Audiosystem, Fernseher/ Monitor, Videorekorder, Camcorder usw.)

Fernbedienung

POWER
HDD/DVD-Rekorder-Receiver ein- und ausschalten.

FM/AM-Tunerwahl
Auswahl on UKW oder MW.(UKW- oder MW-Band).

HOME
Ein- bzw. Ausblenden des Hauptmenüs.

Nummerntasten 0-9
Auswahl von Aufzählungsoptionen in einem Menü.

TITLE
Anzeige des Titelmenüs der Disc, falls vorhanden.

MARKER
Setzen einer Marke während der Wiedergabe.

SEARCH
Anzeige des Menüs Markensuche.

ZOOM
Vergrößert das DVD-Videobild

MENU/LIST
Menüs einer DVD-Disc. aufrufen.
Umschalten zwischen den Menüs Titelliste-Original und Titelliste-Playliste.

DISPLAY
Aufrufen des ildschirmmenüs.
Anzeige von Informationen beim Fernsehen.

LEVEL
Einstellung der Lautstärke des gewünschten Kanals.

SKIP(-/+) (I◄◄ / ►►I)
Weiter zum nächsten Kapitel bzw. Track. Zurück zum Anfang des aktuellen Kapitels bzw. Tracks oder zum vorherigen Kapitel bzw. Track.

DELAY
Einstellen der Verzögerung jedes Lautsprechers im Modus Dolby Digital und Dolby Pro Logic II.

SCAN(-/+) (◄◄/►►)
Suchlauf zurück bzw. vor.

PAUSE/STEP (II)
Wiedergabe bzw. Aufnahme vorübergehend unterbrechen.

PLAY (►)
Wiedergabe starten.

STOP (■)
Wiedergabe bzw. anhalten.

● REC
Aufnahme starten. Zur Einstellung der Aufnahmedauer mehrmals drücken.

REC MODE
Auswahl des Aufnahmemodus: HQ, SQ, LQ oder EQ.

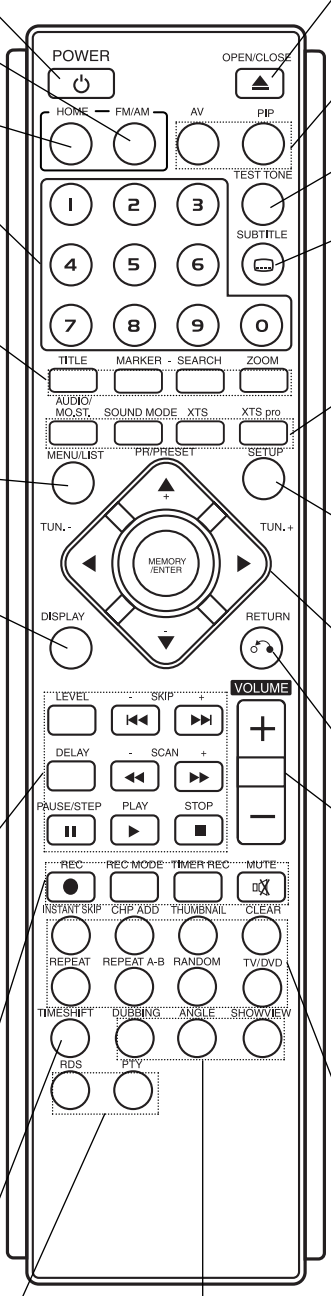
TIMER REC
Menü Timer-Aufnahme aufrufen.

MUTE
Ton vorübergehend ein- und ausschalten.

TIMESHIFT
Pausiert die Wiedergabe (Timeshift) einer Live-Sendung.

RDS
Anzeige der verschiedenen Anzeigen der RDS-Optionen.

PTY
Suche nach einer bestimmten Programmart.



DUBBING
Kopieren von DVD auf Festplatte (bzw. Festplatte auf DVD).

ANGLE
Wählt einen DVD-Kamerawinkel aus, sofern vorhanden.

SHOWVIEW
Anzeige des Programm-Menüs zur Programmierung mit SHOWVIEW.

OPEN/CLOSE
Disc-Fach öffnen und schließen.

AV
Ändert den Eingang für die Aufnahme (Tuner, AV1, AV2, OPT, AV 3, AV4 oder DV).

PIP
Bild-im-Bild-Funktion ein- bzw. ausschalten.

TEST TONE
Einstellung der Klangpegel der Lautsprecher von der Zuhörerposition aus.

SUBTITLE
Auswahl der Sprache für Untertitel.

AUDIO/MO.ST.
- Auswahl einer Sprache.
- Auswahl von STEREO oder MONO.

SOUND MODE
Auswahl des Klangmodus.

XTS
Für außergewöhnliche Klangeffekte.

XTS pro
Für einen natürlicheren und realistischen Klang.

SETUP
Setup-Menü ein- bzw. ausblenden.

◄ ► ▲ ▼ (links/rechts/auf/ab)
Auswahl von Menüoptionen.

PR/PRESET(+/-)(▲/▼):
Programmwahl von TV oder Radio.

MEMORY/ENTER
- Übernehmen der Menüauswahl.
- Speichern eines Radiosenders im Speicher des Tuners.

RETURN (↶)
Menü ausblenden.

VOLUME (+/-)
Einstellen der Lautstärke der Lautsprecher und des Fernsehers.

INSTANT SKIP
15 Sekunden auf der Disc vor (die ungefähre Länge eines TV-Werbespots).

CHP ADD
Einfügen einer Kapitelmarke während der Wiedergabe/Aufnahme.

THUMBNAIL
Auswahl einer Miniaturansicht für den aktuellen Titel und das Kapitel zur Anzeige im Original- und Playlisten-Menü.

CLEAR
Löschen einer Marke im Menü Markensuche.

REPEAT
Kapitel, Track, Titel, alle wiederholen.

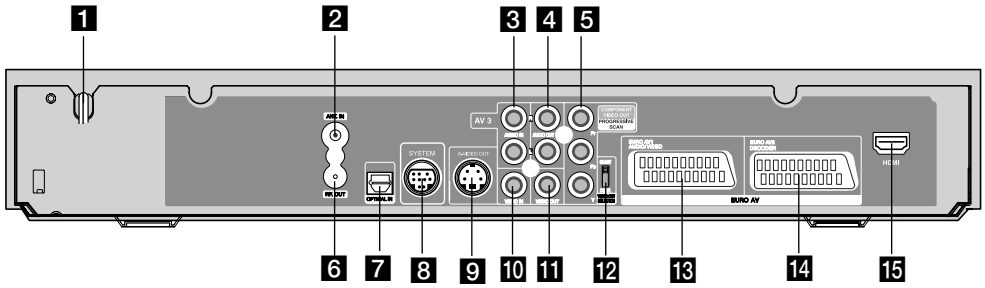
REPEAT A-B
Wiederholung eines Abschnittes zwischen zwei Punkten (A und B)

RANDOM
Wiedergabe der Tracks in zufälliger Reihenfolge.

TV/DVD
Anzeige der vom Rekorder-Tuner bzw. vom TV-Tuner ausgewählten Kanäle.

Anschlüsse und Einstellungen

Rückseite



1 Netzkabel
Anschluss an eine Steckdose.

2 ANT.IN
Anschluss der Fernsehantenne.

3 AUDIO IN 1 (Links/Rechts)
Anschluss an den Audioausgang eines Zusatzgerätes (Audiosystem, Fernseher/Monitor, Videorekorder, Camcorder).

4 AUDIO OUT (Links/Rechts)
Anschluss an einen Fernseher mit Audioeingängen.

5 COMPONENT VIDEO OUT/PROGRESSIVE SCAN (Pr Pb Y)
Anschluss an einen Fernseher mit Pr Pb Y-Eingängen.

6 RF. OUT
Leitet das Signal von der Antenne zum Fernseher/Monitor

7 OPTICAL IN-Anschluss
Anschluss des optischen Ausgangs von Digitalgeräten.

8 SYSTEM
Schließen Sie das LAUTSPRECHERSYSTEM an den aktiven Lautsprecher an.

9 S-VIDEO OUT (DVD OUT)
Anschluss an den S-Video-Eingang des Fernsehers.

10 VIDEO IN 1
Anschluss an den Videoausgang eines Zusatzgerätes(Audiosystem, Fernseher/Monitor, Videorekorder, Camcorder).

11 VIDEO OUT
Anschluss an einen Fernseher mit Videoeingängen.

12 VIDEO OUTPUT-Schalter
Wahl des Signals COMPONENT VIDEO OUT/ PROGRESSIVE SCAN oder RGB des EURO AV1 AUDIO/VIDEO-Anschlusses, abhängig vom Anschluss des Rekorders an den Fernseher.

13 EURO AV 1 AUDIO/VIDEO
Anschluss an einen Fernseher mit SCART-Buchse.

14 EURO AV2 DECODER
Anschluss an den Audio-/Videoausgang eines Zusatzgerätes (Pay-TV-Decoder, Set Top Box, Videorekorder usw.)

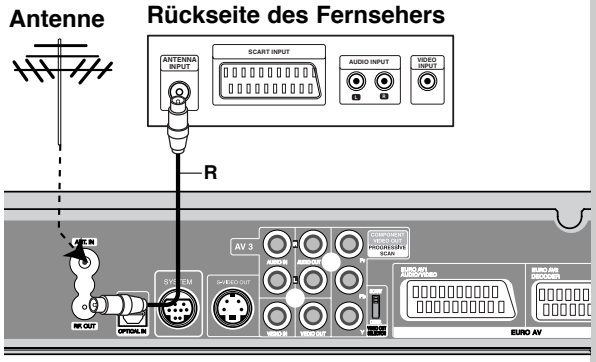
15 HDMI-Anschluss (Typ A)
HDMI ist ein Anschluss hoher Qualität für digitale Audio- und Videofunktionen.

Anschluss der Antenne

Antennenstecker vom Fernseher abziehen und am Antennenanschluss auf der Rekorderrückseite anschließen. Das Antennenkabel sowohl an den TV-Anschluss des Rekorders als auch an den Antenneneingang des Fernsehers anschließen.

RF-Koaxial-Anschluss

Verbinden Sie die RF. OUT-Buchse des Rekorders über das enthaltene 75-Ohm-Koaxialkabel (**R**) mit dem Antenneneingang des Fernsehers. Die RF. OUT-Buchse leitet das Signal der Antennenbuchse weiter.



Rückseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Anschluss an einen Fernseher

- Nehmen Sie, abhängig von den Merkmalen Ihrer Geräte, einen der folgenden Anschlüsse vor.
- Setzen Sie bei Verwendung der Pr Pb Y-Buchsen den VIDEO OUTPUT-Schalter auf COMPONENT. Setzen Sie bei Verwendung der SCART-Buchse den VIDEO OUTPUT-Schalter auf RGB.

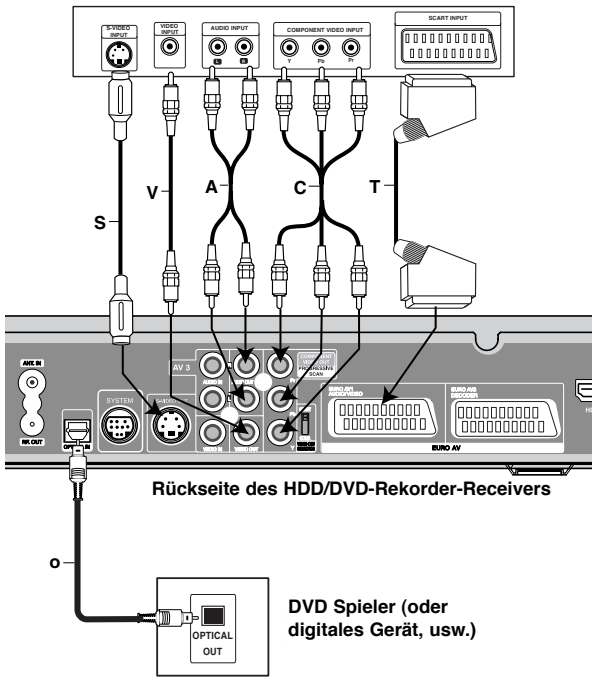
Tipps

- Abhängig vom TV-Gerät und anderen Geräten gibt es verschiedene Anschlussmöglichkeiten an den Rekorder. Verwenden Sie nur einen der folgenden Anschlüsse.
- Lesen Sie zum Anschluss die Handbücher des Fernsehers, des Videorekorders, der Stereo-Anlage bzw. der anderen Geräte.

⚠ Achtung

- Der Rekorder muss direkt am TV-Gerät angeschlossen werden. Stellen Sie den Fernseher auf den richtigen Videokanal ein.
- Die AUDIO OUT-Buchse des Rekorders nicht an den Phono-Eingang (Aufnahme-Deck) des Audio-systems anschließen.
- Rekorder nicht über einen Videorekorder anschließen. Das DVD-Bild könnte durch ein Kopierschutzsystem verzerrt werden.

Rückseite des Fernsehers



S-Video-Anschluss

Verbinden Sie die S-VIDEO OUT-Buchse des Rekorders über das Videokabel **(S)** mit der S-Video-Eingangsbuchse des Fernsehers.

Video-Anschluss

Verbinden Sie die VIDEO OUT-Buchse des Rekorders über das Videokabel (**V**) mit der Video-Eingangsbuchse des Fernsehers.

Audio-Anschluss (Links/Rechts)

Verbinden Sie die linken und rechten AUDIO OUT-Buchsen des Rekorders über die Audiokabel **(A)** mit den linken und rechten Audio-Eingangsbuchsen des Fernsehers. Die AUDIO OUT-Buchse des Rekorders nicht an den Phono-Eingang (Aufnahme-Deck) des Audiosystems anschließen.

Component-Video-Anschluss

Verbinden Sie die Pr Pb Y-Buchsen des Rekorders über ein Y Pb Pr-Kabel (**C**) mit den entsprechenden Eingangsbuchsen des Fernsehers.

Progressive Scan-Anschluss

Wenn es sich bei Ihrem Fernseher um ein HDTV- oder ein “Digital Ready”-Gerät handelt, können Sie den Progressive Scan-Ausgang des Rekorders verwenden, um die höchstmögliche Bildauflösung zu erhalten. Falls der Fernseher Progressive Scan nicht unterstützt, erscheint das Bild bei Progressive Scan des Rekorders verzerrt.
Verbinden Sie die Pr Pb Y-Buchsen des Rekorders über das Pr Pb Y-Kabel **(C)** mit den entsprechenden Eingangsbuchsen des Fernsehers.

Hinweise:

- Stellen Sie im Setup-Menü die Option Progressive Scan auf [Ein], um ein Progressive Scan-Signal zu erhalten (s. S. 25).
- Progressive Scan funktioniert nicht mit den analogen Videoanschlüssen (gelbe VIDEO OUT-Buchse) oder dem S-VIDEO-Anschluss.

⚠ Achtung

Nach der Einstellung der Progressive Scan-Ausgabe wird ein Bild nur auf Progressive Scan-kompatiblen Fernsehern oder Monitoren angezeigt. Falls Progressive Scan versehentlich eingestellt wird, muss ein Reset des Rekorders erfolgen. Nehmen Sie dazu eine evtl. eingelegte Disc heraus und halten Sie die Taste STOP (■) fünf Sekunden lang gedrückt. Die Videoausgabe wird auf die Standardeinstellung gesetzt und das Bild erscheint wieder auf einem analogen Fernseher oder Monitor.

SCART-Anschluss

Verbinden Sie die EURO AV1 AUDIO/VIDEO-SCART-Buchse des Rekorders über das Scart-Kabel (**T**) mit den entsprechenden Eingangsbuchsen des Fernsehers.

Optischer Digitalanschluss

Anschluss des optischen Ausgangs eines DVD-Players (bzw. Digitalgerätes) über ein optisches Kabel **(O)** an den OPTICAL IN-Anschluss des Rekorders.

Hinweis:

- Bei Anschluss an die optische Buchse wird der Ton nur über die Lautsprecher des Gerätever-stärkers ausgegeben, jedoch nicht über die HDMI- und AV-Buchsen.

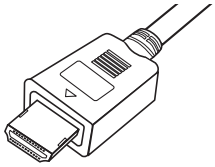
HDMI-Anschluss

Ein HDMI-Fernseher oder Monitor kann über ein HDMI-Kabel an diesen Rekorder angeschlossen werden.

1. Verbinden Sie die HDMI-Buchse des Rekorders mit der HDMI-Buchse eines HDMI-kompatiblen Fernsehers oder Monitors (H).
2. Stellen Sie den Eingang des Fernsehers auf HDMI (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehers).

Hinweise:

- When you use the HDMI connection, the audio's sampling frequency is outputted only with 48KHz even if you select [96KHz].
- Der Pfeil auf dem Stecker des Kabelanschlusses sollte nach oben zeigen, damit der Stecker richtig herum angeschlossen wird.



(Typ A)

- Überprüfen Sie bei Verzerrungen oder Streifen auf dem Bildschirm das HDMI-Kabel.

⚠ Auswahl des Tonkanals

Bei einem HDMI-Anschluss sind Dolby Digital und DTS nicht möglich. Stellen Sie Dolby Digital im Setup-Menü auf den PCM-Modus ein (siehe Kapitel Ton auf Seite 26).

Tipp :

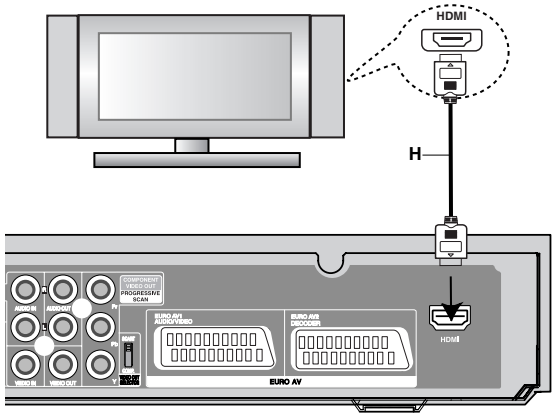
Bei einem HDMI-Anschluss kann die Auflösung für die HDMI-Ausgabe auf 576i, 576p eingestellt werden, indem Sie [Progressive Scan] im Setup-Menü aktivieren. (s. Seite 25)

- Progressive Scan ein: 576p
- Progressive Scan aus: 576i
- Dieser Rekorder unterstützt nicht die HDMI-Auflösungen 720p und 1080i.

⚠ Achtung

Eine Änderung des Progressive Scan-Modus bei Anschluss des Rekorders am HDMI-Anschluss können Fehlfunktionen auftreten.
Schalten Sie den Rekorder zum Beheben dieses Problems aus und dann wieder ein.

HDMI-kompatibler Fernseher



Rückseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Über HDMI

HDMI (Hochauflösende Multimedia-Schnittstelle) überträgt Video- und Audiodaten über einen einzigen digitalen Anschluss für DVD-Player, Set Top Boxen und andere AV-Geräte.
HDMI wurde zur Nutzung der HDCP-Technologie (Schutz hochauflösender Inhalte) entwickelt. HDCP dient zum Schutz digitaler Inhalte bei der Übertragung und beim Empfang.

HDMI, das HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI licensing LLC.

Zusätzliche Information zu HDMI

- Beachten Sie beim Anschluss eines HDMI- oder DVI-kompatiblen Gerätes Folgendes:
  - Versuchen Sie, das HDMI-/DVI-Gerät sowie den Rekorder auszuschalten. Schalten Sie anschließend zunächst das HDMI-/DVI-Gerät ein, warten Sie 30 Sekunden und schalten Sie dann den Rekorder ein.
  - Der Videoeingang des angeschlossenen Gerätes ist für dieses Gerät korrekt eingestellt.
  - Das angeschlossene Gerät ist mit dem 720(1440)x576i- bzw. 720x576-Progressive Videoeingang kompatibel.
- Nicht alle HDCP-kompatiblen DVI-Geräte funktionieren zusammen mit diesem Rekorder.
  - Auf Geräten ohne HDCP können keine schreibgeschützten DVD-Titel wiedergegeben werden.

Zusätzliche Audio-/Video- (A/V) Anschlüsse

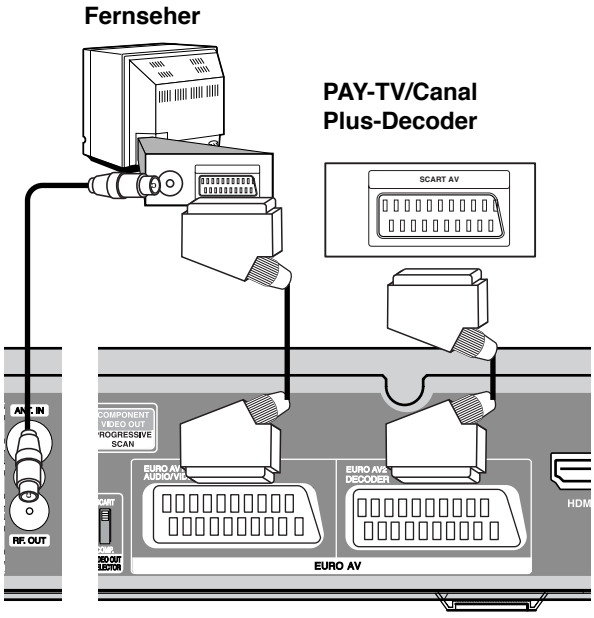
Anschluss eines PAY-TV-/Canal Plus-Decoders

PAY-TV/Canal Plus-Programme können nur bei Anschluss eines Decoders (nicht enthalten) an den Rekorder angezeigt bzw. aufgenommen werden. Trennen Sie den Rekorder bei Anschluss des Decoders vom Netz.

Zum Anzeigen bzw. Aufnehmen von PAY-TV/Canal Plus-Programmen muss die Option [Decoder Ein/Aus] auf [Ein] eingestellt werden (s. “Kanaleinstellungen” auf Seite 23).

Tipp:
Zur Wiedergabe der Signale des am Fernseher angeschlossenen Tuners muss der Rekorder nicht eingeschaltet sein.

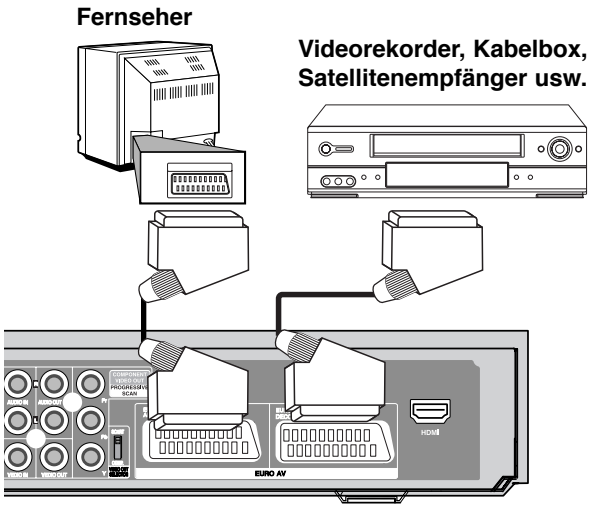
Hinweis:
Falls der Rekorder nicht am Netz angeschlossen ist, können die Signale vom angeschlossenen Decoder nicht empfangen werden.



Rückseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Anschluss an die EURO AV2 DECODER-Buchse

Schließen Sie an der EURO AV2 DECODER-Buchse einen Videorekorder oder ein ähnliches Aufnahmegerät an.

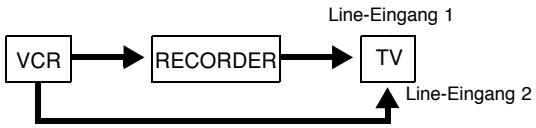


Rückseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Tipp:
Zur Wiedergabe der Signale des am Fernseher angeschlossenen Tuners muss der Rekorder nicht eingeschaltet sein.

Hinweise:

- Spielfilme mit Kopierschutzsignalen können nicht aufgenommen werden.
- Falls diese Signale über einen Videorekorder geleitet werden, wird das Bild auf dem Bildschirm u. U. nicht klar angezeigt. Schließen Sie den Videorekorder, den DVD/HDD-Rekorder und den Fernseher in der gezeigten Reihenfolge an. Videofilme müssen über einen zweiten Line-Eingang am Fernseher wiedergegeben werden.



- Stellen Sie die Eingangsquelle bei Aufnahmen von diesem Rekorder mit einem Videorekorder nicht über die Taste TV/DVD auf der Fernbedienung auf den Fernseher ein.
- Bei Verwendung eines B Sky B-Empfängers muss die VCR SCART-Buchse des Empfängers mit der EURO AV2 DECODER-Buchse verbunden werden.
- Falls der Rekorder vom Netz getrennt wird, können vom angeschlossen Videorekorder bzw. Empfänger keine Signale übertragen werden.

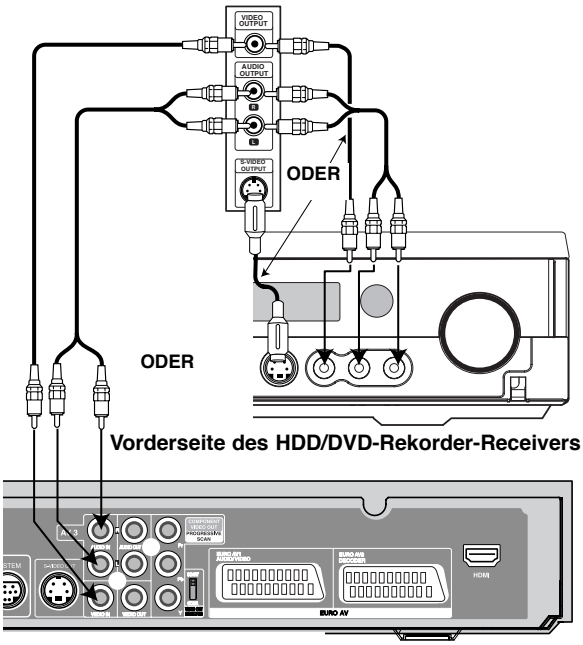
Anschluss an die Buchsen INPUT 3 bzw. INPUT 4

Verbinden Sie die Eingangsbuchsen (AV3, AV4) des Rekorders über die Audio/Videokabel mit den Audio-/Videoausgangsbuchsen des Zusatzgerätes.

Hinweis:

Bei Anschluss an die S-VIDEO IN-Buchse auf der Frontblende ist die VIDEO IN-Buchse auf der Frontblende nicht verfügbar.

Anschlussleiste für Zusatzgeräte (Videorekorder, Camcorder usw.)



Vorderseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Rückseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

Radio-Antennenanschlüsse

Schließen Sie die mitgelieferten FM/AM-Antennen an, um Radio zu hören.

- Schließen Sie die AM-Loop-Antenne an den Antennen-Anschluss an.
- Schließen Sie die FM-Wurfantenne an die FM-Antennenbuchse an.

Hinweise:

- Um Interferenzen zu vermeiden, halten Sie die Antenne fern von dem HDD/DVD-Rekorder-Receiver-System und anderen Bestandteilen.
- Achten Sie darauf, dass die FM-Wurfantenne ganz ausgelegt ist.
- Nachdem Sie die FM-Wurfantenne angeschlossen haben, positionieren Sie sie so horizontal wie möglich.

Anschluss eines Digitalen Camcorders

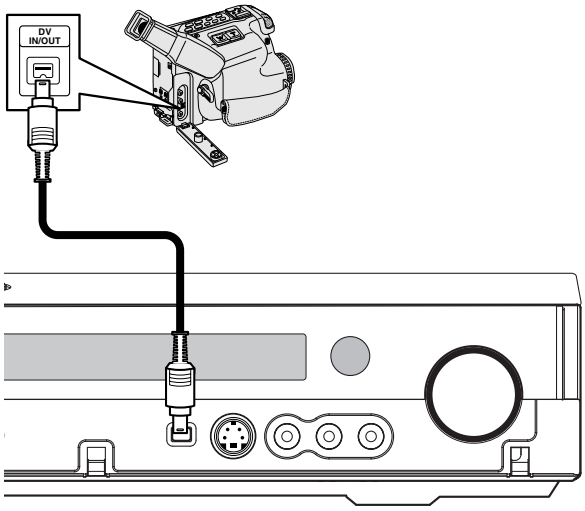
Über die DV IN-Buchse auf dem Bedienungsfeld kann ein digitaler DV-Camcorder angeschlossen werden, um DV-Bänder oder DVD-Discs digital zu kopieren.

Verwenden Sie zur Verbindung der DV Eingangs-/Ausgangsbuchse des DV-Camcorders mit der DV IN-Buchse des Rekorders ein DV-Kabel (nicht enthalten).

Hinweis:

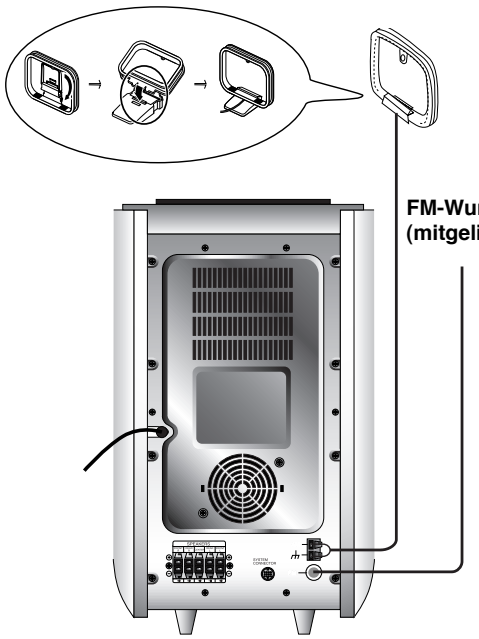
Diese Buchse ist ausschließlich für den Anschluss eines digitalen DV-Camcorders vorgesehen und ist nicht kompatibel mit digitalen Satellitenempfängern oder D-VHS-Videodecks.

Digitaler DV-Camcorder



Vorderseite des HDD/DVD-Rekorder-Receivers

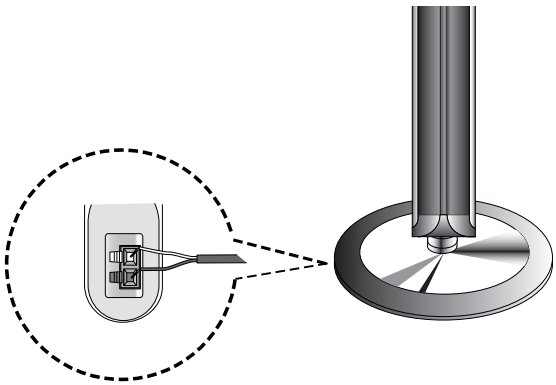
AM-Loop-Antenne (mitgeliefert)



FM-Wurfantenne (mitgeliefert)

Aufstellen und Anschluss der Lautsprecher

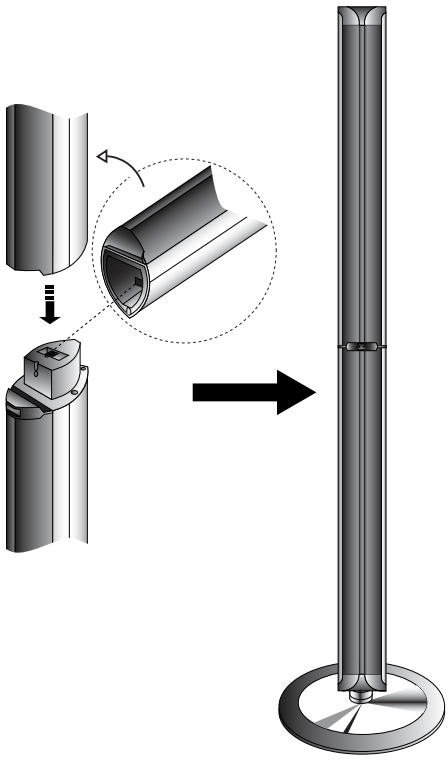
Die vorderen und hinteren Lautsprecher werden von den Lautsprecher- standfüßen abgenommen. Schließen Sie die Lautsprecherkabel an und montieren Sie die vorderen bzw. hinteren Lautsprecher mit den Standfüßen (s. Abb.)



Anschluss der Lautsprecher

- Schließen Sie die Lautsprecherkabel an die jeweiligen Anschlüsse an der Unterseite jedes vorderen Lautsprechers an.
- Montieren Sie die vorderen und hinteren Lautsprecher an den Standfüßen, nachdem Sie die Lautsprecherkabel an die jeweiligen Anschlüsse auf der Rückseite jedes Lautsprechers angeschlossen haben.

Befestigung eines Lautsprechers am Standfuß



Hinweis:

- Wenn Sie den vorderen bzw. hinteren Lautsprecher beim Tragen an der Oberseite anfassen, können sich die Lautsprecher ablösen und beschädigt werden.

Informationen zum Ferritkern

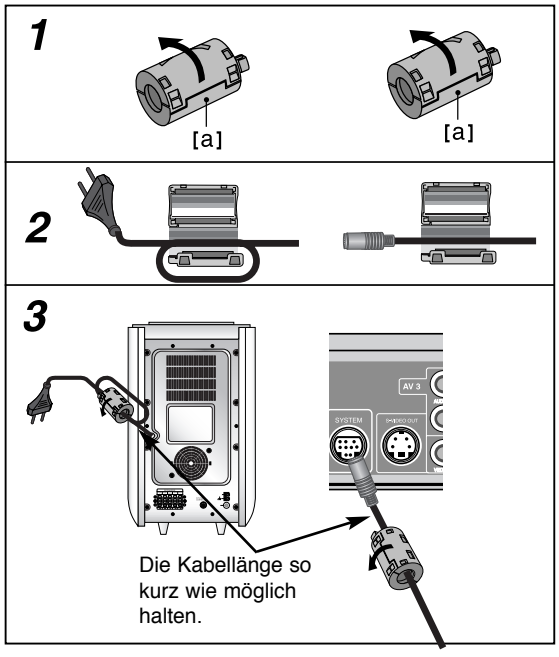
Der Ferritkern muss (zum Anschluss an dieses Gerät) am Systemkabel sowie am Netzkabel angeschlossen werden. Der Ferritkern dient zur Verminderung von Störgeräuschen.

Anschluss des Ferritkerns

1. Den Verschluss [a des Ferritkerns aufdrücken.
2. Führen Sie das Systemkabel in den Ferritkern ein und wickeln Sie das Netzkabel einmal um den Ferritkern.
3. Den Ferritkern mit einem Klick schließen.

Hinweis:

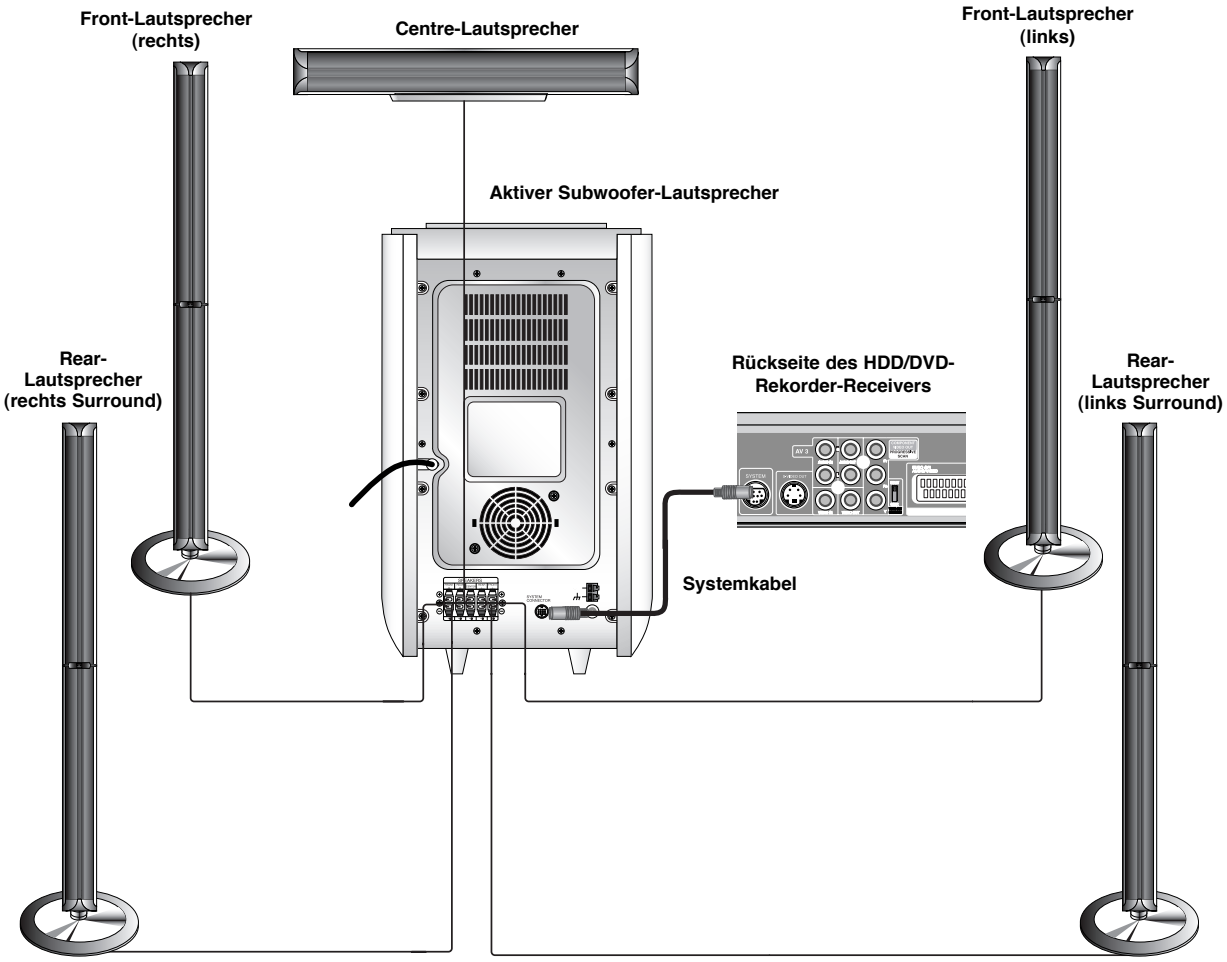
- Den Ferritkern in der Nähe des Gerätes befestigen (Siehe Abb. 3 sowie Kommentar.).



Systemeinbindung der Lautsprecher

Verbinden Sie die SYSTEM-Anschlüsse am Gerät über das enthaltene Systemkabel mit den SYSTEM SELECTOR-Anschlüssen auf der Rückseite des aktiven Subwoofer-Lautsprechers.

Schließen Sie die Lautsprecher mithilfe der mitgelieferten Lautsprecherkabel an, indem Sie die Farbe der Anschlussklemmen und der Kabel in Übereinstimmung bringen. Damit Sie einen sehr guten Surround-Klang erreichen, müssen Sie die Parameter der Lautsprecher (Entfernung, Level) eingestellt werden.



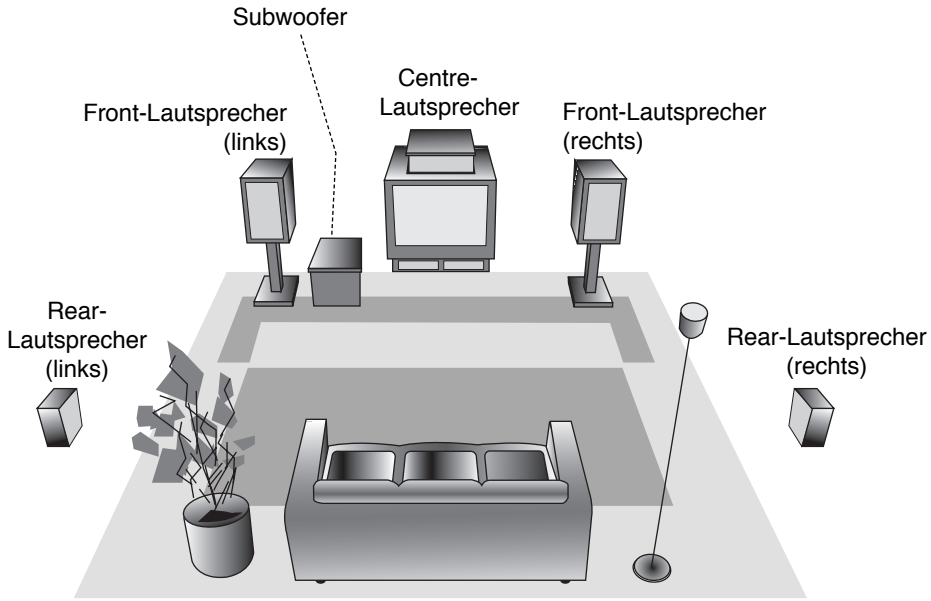
Hinweise

- Achten Sie darauf, dass das Lautsprecherkabel zu den jeweiligen Anschlussklemmen bei den Komponenten passt.: + zu + und – zu –. Sind die Kabel vertauscht, wird der Sound verzerrt und ihm fehlt die Grundlage.
- Wenn Sie Front-Lautsprecher mit niedriger Eingabegeschwindigkeit einsetzen, stellen Sie die Lautstärke sehr vorsichtig ein, damit Sie eine Überlastung an den Lautsprecher-Ausgängen vermeiden.

Positionierung der Lautsprecher

Bei einer normalen Positionierung setzen Sie sechs Lautsprecher (2 Front-Lautsprecher, 1 Centre-Lautsprecher, 2 Rear-Lautsprecher und 1 Subwoofer) ein. Wollen Sie einen ausgezeichneten Bass-Sound, einen DTS Digital Surround oder einen Dolby Digital Surround erzeugen, müssen Sie einen Subwoofer anschließen.

- **Front-Lautsprecher**
  Gemäß Ihrer Hörposition stellen Sie die Lautsprecher mit gleichem Abstand und einem Winkel von 45 Grad zueinander auf.
- **Center-Lautsprecher**
  Idealerweise sollten sich die Center- und die Front-Lautsprecher auf gleicher Höhe befinden. Andernfalls stellen Sie die Center-Lautsprecher entweder oberhalb oder unterhalb des Fernsehgerätes auf.
- **Rear-Lautsprecher**
  Stellen Sie je einen Lautsprecher links und rechts hinter dem Hörbereich. Diese Lautsprecher sorgen für Soundbewegung und für Atmosphäre, die für einen Surround-Klang erforderlich sind. Die besten Ergebnisse erreicht man, wenn man die Rear-Lautsprecher nicht zu weit hinter der Hörposition platziert und sie auf gleicher Höhe der Hörerohren oder höher installiert. Von Vorteil ist auch, wenn die Rear-Lautsprecher auf eine Wand oder Decke gerichtet werden, um den Sound weiter zu verstreuen.
  Im Falle eines kleineren Raumes, wenn sich der Zuhörer in der Nähe der Rückwand befindet, stellen Sie die Rear-Lautsprecher sich gegenüber in einer Höhe von 60-90 cm oberhalb Hörhöhe des Zuhörers auf.
- **Subwoofer**
  Der Subwoofer kann überall im Frontbereich aufgestellt werden.
  This can be placed in any front position.



Beispiel für die Lautsprecheraufstellung

Kleines Glossar zum Klangmodus

dts

Erlaubt Ihnen 5.1 (oder 6) getrennte Kanäle mit hoher digitaler Klangqualität von DTS Klangquellen zu genießen, die das Warenzeichen tragen, wie Disks, DVD und Compact Disks, usw. DTS Digitalklang bietet transparentes Audio auf bis zu 6 Kanälen (was identisch zu dem Originalmaster bedeutet) und resultiert in außergewöhnlicher Klarheit über ein echtes 360° Klangfeld hinweg. Der Begriff DTS ist eine Handelsmarke der DTS Technology, LLC. Hergestellt unter Lizenz der DTS Technology, LLC.

DIGITAL

Mit dem Dolby Digital Surround Format können Sie bis zu 5.1 Kanäle digitalen Surroundklang von einer digitalen Dolby Programmquelle genießen. Wenn Sie DVDs mit dem " DIGITAL " Zeichen abspielen, können Sie noch bessere Klangqualität, größere räumliche Genauigkeit und verbesserten Dynamikumfang genießen.

PRO LOGIC (II)

Dolby Pro Logic II kreiert fünf Ausgangskanäle mit gesamter Bandbreite aus Zweikanal Quellen. Dies wird durch Verwendung eines fortschrittlichen hochreinem Matrix-Surrounddecoders erreicht, der die räumlichen Eigenschaften der Originalaufnahme extrahiert, ohne neue Klänge und tonliche Verfärbungen hinzu zu fügen.

MOVIE Modus:
Der Movie-Modus ist für die Verwendung mit Stereo-Fernsehshows und alle Aufnahmen die mit Dolby Surround codiert sind. Das Ergebnis ist eine verbesserte Klangfeldausrichtung, die an getrennte 5.1-Kanal Klangqualität heranreicht.

MUSIC Modus:
Der Music-Modus ist für die Verwendung mit allen Stereo-Musikaufnahmen, und bietet ein breites und tiefes Klangfeld.

MATRIX Modus:
Der Matrix-Modus ist der gleiche wie der Music-Modus, außer dass die Richtungsverbesserungslogik ausgeschaltet ist. Er kann verwendet werden, um Monosignale zu verbessern, indem sie so verändert werden, dass sie "größer"erscheinen. Der Matrix-Modus kann auch bei Automobil-Systemen Verwendung finden, wo die Schwankungen bei schlechten UKW Stereoempfang andernfalls störende Surroundsignale von einem Logic-Decoder verursachen können. Die letzte Hilfsmaßnahme für schlechten UKW Stereoempfang kann es sein, den Klang auf Mono zu zwingen.

HALL 1

Bei der Wiedergabe von Live- und klassischer Musik erzeugt dieser Modus ein Klangerlebnis wie in einem kleinen Konzertsaal.

HALL 2

Bei der Wiedergabe von Live- und klassischer Musik erzeugt dieser Modus ein Klangerlebnis wie in einem großen Konzertsaal.

THEATER

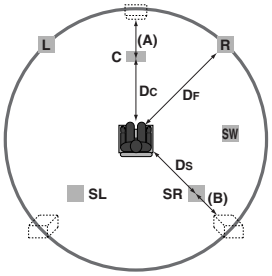
Dieser Modus erzeugt einen dreidimensionalen Effekt, ähnlich wie in einem Kino.

BYPASS
Gibt den Ton über die Lautsprecher vorne links und rechts sowie über den Subwoofer aus.
Drücken Sie zur Auswahl von BYPASS die Taste SOUND MODE auf der Fernbedienung.

Einstellen der Verzögerung

Im Modus Dolby Digital oder Dolby Pro Logic wird voraus-gesetzt, dass die Abstände zwischen dem Zuhörer und jedem Lautsprecher gleich ist. Andernfalls müssen die Ver-zögerungen der mittleren bzw. hinteren Lautsprecher ange-passt werden, damit der Zuhörer Töne gleichzeitig hören kann. Abstand von den Lautsprechern zum Zuhörer. Wenn derAbstand vom Zuhörer zu jedem Lautsprecher gleich ist, besitzt die Verzögerung jedes Lautsprechers in den Modi Dolby Digital und Dolby Pro Logic die folgenden Werte:

Im Modus Dolby Digital
Verzögerung Mitte: 0-5 ms
Verzögerung hinten: 0-15 ms
Im Modus Dolby Pro Logic
Wird die Verzögerung hinten im Modus Dolby Digital eingestellt, wird die Verzögerung im Modus Dolby Pro Logic automatisch angepasst.
Die Verzögerung beträgt 1 ms pro 30 cm.
Wenn die mittleren und hinteren Lautsprecher weiter als die vorderen Lautsprecher vom Zuhörer entfernt sind, ist die Verzögerung minimal.



Einstellung der Verzögerung bei Surround

Wenn, wie in der Abbildung links gezeigt, die Entfernung DS gleich oder größer ist als die Entfernung DF, stellen Sie die Surround-Verzögerung auf 0 ms ein.
Übernehmen Sie ansonsten die folgenden Einstellungen. Beispiel: Bei einer Entfernung der vorderen Lautsprecher von 3 m und der hinteren Lautsprecher von 1,5 m zum Zuhörer beträgt die Verzögerung hinten im Modus Dolby Digital 5 ms.
3 m (DF) - 1,5 m (DS) = 1,5 m (B)
1,5 m (B) = 150 cm / 30 cm = 5 ms

Bei Dolby Pro Logic II (Surround-Verzögerung):
- Pro Logic: 15-30 ms
- Spielfilm: 10-25 ms
- Musik: 0-15 ms
- Matrix: 0-15 ms

Einstellung Verzögerung Mitte (nur Dolby Digital)

Wenn, wie in der Abbildung links gezeigt, die Entfernung DF gleich dem Abstand DC ist, stellen Sie die Verzögerung Mitte auf 0 ms ein. Entnehmen Sie ansonsten die Einstellungen aus der folgenden Tabelle.
Beispiel: Bei einer Entfernung der vorderen Lautsprecher zum Zuhörer von 3 m und des mittleren Lautsprechers von 2,4 m beträgt die Verzögerung Mitte 2 ms.
3 m (DF) - 2,4 m (DC) = 60 cm (A)
60 cm (A) / 30 cm = 2 ms

Einstellung der Verzögerung in den Modi Dolby Digital und Dolby Pro Logic (II)

1. **Drücken Sie auf DELAY.**
   Die derzeitige Surround-Verzögerung erscheint im Anzeigefenster.
2. **Drücken Sie zum Ändern der Verzögerung auf ▲/▼.**
3. **Drücken Sie nach der Einstellung auf DELAY.**

Hinweis:
- Die Verzögerung Mitte kann nur im Modus Dolby Digital eingestellt werden. Die Verzögerung wird angezeigt.

Einstellung der Klangeffekte im Musik-Modus on Dolby Pro Logic (II)

1. **Drücken Sie zur Auswahl des Musik-Modus mehrmals auf SOUND MODE.**
   Bei jedem Drücken dieser Tasten wechselt Klangmodus in der folgenden Reihenfolge:
   PRO LOGIC → PLII MOVIE → PLII MUSIC → PLII MATRIX → BYPASS ...
2. **Drücken Sie auf DELAY.**
   Die derzeitige Surround-Verzögerung erscheint im Anzeigefenster.
3. **Drücken Sie zur Auswahl des gewünschten Klangmodus auf ◄/►.**
   Bei jedem Drücken der Tasten ◄/► wechselt der Klangmodus in der folgenden Reihenfolge:
   PANO ⟷ C WIDT ⟷ DIMEN...
4. **Drücken Sie zum Wechseln auf ▲/▼.**
   - **C WIDT:** 0 bis +7
   - **DIMEN:** -3 bis +3
   - **PANO:** EIN/AUS
5. **Drücken Sie nach der Einstellung auf DELAY.**

PANO (PANORAMA)
Diese Steuerung erweitert den vorderen Stereo-Klang auf die Surround-Lautsprecher, um einen aufregenden, "umschlossenen" Seitenwand-Effekt zu erzielen. Besonders effektiv ist diese Option bei Aufnahmen mit starken Elementen im linken und rechten Kanal, da diese erkannt und über das Panorama-Verfahren verstärkt werden.

C WIDT (Streuung Mitte)
Diese Steuerung positioniert den Klang des mittleren Kanals zwischen dem Mittellautstprecher und dem linken/rechten Lautsprecher in acht Stufen. Stufe “3” verteilt den Klang über alle drei vorderen Lautsprecher für das beste Sprachbild und eine nahtlose Darbietung und wird für die meisten Aufnahmen empfohlen. Bei Stufe “0” wird der Mittel-klang vom Mittel-Lautsprecher ausgegeben. Bei Stufe “7” wird der gesamte Mittelklang gleichmäßig über den linken/rechten Lautsprecher verteilt, wie bei normalem Stereo-Klang.

DIMEN (DIMENSION)
Über diese Steuerung kann der Zuhörer das Klangfeld schritt-weise entweder nach vorne oder nach hinten verlagern. Somit kann die gewünschte Balance aller Lautsprecher bei bestimmten Aufnahmen eingestellt werden, die über zu wenig oder zu viel räumlichen Klang verfügen. Stufe “0” wird empfohlen, wobei der Klang nicht verändert wird. Die Stufen 1, 2 und 3 verschieben den Klang schrittweise nach vorne, die Stufen –1, –2 und –3 verteilen den Klang auf die Umgebung.

Klangpegel
Sie können den Klangpegel des gewünschten Kanals einstellen.

1. Drücken Sie LEVEL auf der Fernbedienung.
   Im Anzeigefenster erscheint die Pegelanzeige.
2. Wählen Sie mit ◄/► den einzustellenden Lautsprecher.
   Bei jedem Drücken der Tasten ◄/► wechselt der Klangpegel in der folgenden Reihenfolge:
   FL (Vorne links) → C (Mitte) → FR (Vorne rechts) → SR (Surround rechts) → SL (Surround links) → SW (Subwoofer) → FL (Vorne links) ...
3. Drücken Sie ▼/▲, um den Klangpegel des ausgewählten Kanals einzustellen (-6dB bis +6dB).
4. Wiederholen Sie zur Einstellung der Klangpegel weiterer Kanäle die Schritte 2-3.
5. Drücken Sie nach der Einstellung auf LEVEL.

Testton
Mit dieser Funktion kann die Klangbalance der Lautsprecher von der Zuhörerposition aus eingestellt werden.

1. Drücken Sie zur Auswahl des Testtonbetriebs die Taste TEST TONE.
   Auf jedem Lautsprecher wird ca. 2 Sekunden lang in dieser Reihenfolge ein Zischlaut ausgegeben:
   FL (Vorne links) → C (Mitte) → FR (Vorne rechts) → SR (Surround rechts) → SL (Surround links) → SW (Subwoofer) → FL (Vorne links) ...
2. Während der Ausgabe des Testtons können die Klangpegel eingestellt werden. Drücken Sie zuerst auf LEVEL und dann die Tasten ▼/▲, so dass der Klangpegel jedes Lautsprechers von der Zuhörerposition aus gleich ist.
   - Während der Einstellung des Klangpegels wird der Testton für den aktuellen Lautsprecherkanal unterbrochen.
3. Drücken Sie nach der Einstellung auf TEST TONE.

XTS (Excellent True Sound)
Genießen Sie einen lebhaften Stereoklang der digitalen Originalquelle ohne Störung der Signale.

Bei jedem Drücken von XTS im Zweikanal-Modus ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge:
XTS- 1 → XTS- 2 → XTS- 3 → NORMAL ...

Tipps:
- XTS- 1: Bei der Wiedergabe eines Films mit schwachen Bässen relativ zum übrigen Klang werden die Bässe über den Woofer verbessert.
- XTS- 2: Im Modus 2 CH BYPASS werden die Höhen durch gleichmäßige Ausgabe des Klangs über die hinteren und die vorderen Lautsprecher verbessert.
- XTS- 3: XTS- 1 und XTS- 2 können gleichzeitig aktiviert werden. So kann die relative Verschlechterung der Tonhöhe des Woofers im Modus XTS- 2 ausgeglichen werden.

Hinweis:
- Beim Wechsel von 2.1 CH nach 5.1 CH wird der Modus XTS- 2 vorübergehend deaktiviert und beim Wechsel nach 2.1 CH wieder aktiviert.

XTS pro
Die einzigartige Tonqualität der LG Technologie garantiert ein optimales Klangerlebnis bei der Wiedergabe des Originaltons und vermittelt das Gefühl eines lebendigen Klangs.

Bei jedem Drücken von **XTS pro** ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge.

XTS-P ON → XTS-P OFF

Verwendung des Hauptmenüs

Vom Hauptmenü aus können sämtliche Datenträger (Festplatte, Discs) zur Wiedergabe und Aufnahme mit dem Rekorder angewählt werden.

1. Drücken Sie HOME, um das Hauptmenü aufzurufen.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ und der Taste ENTER einen gewünschten Datenträger aus. Die Optionen werden eingeblendet.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ und der Taste ENTER eine gewünschte Option aus.

4. Drücken Sie zum Verlassen des Hauptmenüs auf HOME.

- **TV (HDD):** Zeigt zur Festplattenaufnahme das Live-Fernsehbild an.
- **TV (DVD):** Kehrt zur DVD-Aufnahme zur Anzeige des Live-Fernsehbildes zurück.
- **TITELLISTE:** Ruft das Titellisten-Menü auf.
- **FILM:** Wiedergabe des Films auf der DVD oder Video-CD bzw. Aufrufen des Filmmenüs.
- **MUSIK:** Ruft das Musikmenü (bzw. das Audio-CD-Menü) auf.
- **FOTO:** Ruft das Fotomenü auf.

Voreinstellungen

In diesem Menüsystem können die Einstellungen auf verschiedene Arten vorgenommen werden.
Die meisten Menüs besitzen drei Ebenen, andere Menüs jedoch, je nach Vielfältigkeit der Einstellungen.

Allgemeine Bedienung

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Setup-Menüs auf SETUP.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Option.
3. Drücken Sie bei ausgewählter Option auf ►, um das Unterverzeichnis aufzurufen.
4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Option.
5. Drücken Sie ► für die dritte Ebene.
6. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl ENTER.
   Für einige Optionen sind weitere Schritte erforderlich.
7. Drücken Sie zum Verlassen des Setup-Menüs auf SETUP.

Hinweis:

Drücken Sie ◄ für das übergeordnete Menü.

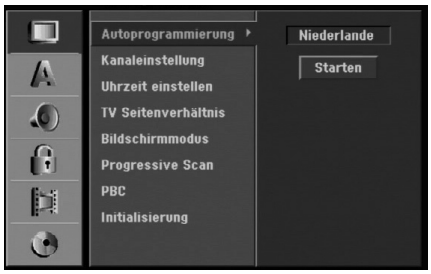
Allgemeine Einstellungen

Auto-Programmierung

Dieser Rekorder besitzt einen Frequenz-Tuner für den Empfang von bis zu 88 TV-Kanälen.

Vorbereitung:

- Schließen Sie den Rekorder am gewünschten Antennentyp an (s. Anschluss der Antenne auf Seite 11).



1. Wählen Sie die Option [Autoprogrammierung].
2. Drücken Sie ► für die dritte Ebene.
   Die Option [Land] wird markiert.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ ein Land und drücken Sie ►.
   Das Symbol [Starten] wird hervorgehoben.
   Wenn Ihr Land nicht aufgeführt wird, wählen Sie [Andere]
4. Drücken Sie zur Kanalsuche auf ENTER. Der Tuner zeigt nacheinander automatisch alle verfügbaren Kanäle der Umgebung an und legt sie im Speicher des Tuners ab.

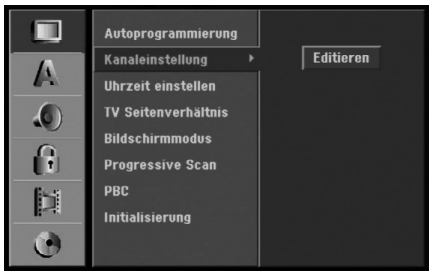
Hinweis:

Nach dem ersten Anschluss dieses Rekorders. Beim Drücken auf SETUP zur ersten Konfiguration ist nur die Option [Autoprogrammierung] verfügbar.
Danach können weitere Optionen eingestellt werden.

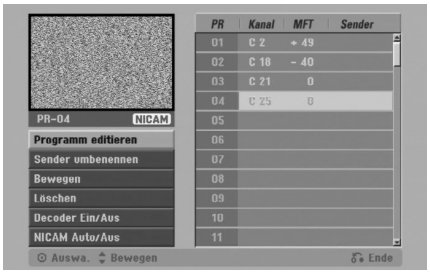
Kanaleinstellung

Kanäle können manuell bearbeitet werden (hinzufügen, löschen, benennen, verschieben usw.).

1. Wählen Sie [Kanaleinstellung] und drücken Sie ►.



2. Wählen Sie [Editieren] und drücken Sie ENTER. Das Menü Programmliste wird eingeblendet.

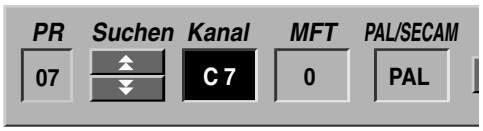


3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ eine Programmnummer und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Programmoption und drücken Sie ENTER.
   - Über die Option [Programm editieren] werden Kanäle manuell eingestellt. Siehe “Programm editieren” rechts.
   - Über die Option [Sender umbenennen] wird der Sendername geändert. Das Tastenmenü zur Eingabe von Zeichen wird eingeblendet (s. Seite 56).
   - Über die Option [Bewegen] kann die Reihenfolge der Programme geändert werden. Verschieben Sie das ausgewählte Programm mit ▲ / ▼ an die neue Position.
   - Über die Option [Löschen] werden nicht benötigte Programmplätze deaktiviert.
   - Über die Option [Decoder Ein/Aus] werden die Kanäle für den Decoder eingestellt. Diese Einstellung ist zur Anzeige bzw. Aufnahme von PAY-TV/Canal Plus-Programmen erforderlich. Drücken Sie ENTER, um die Option [Decoder] einzublenden. Drücken Sie zum Deaktivieren der Einstellung nochmals auf ENTER.
   - Über die Option [NICAM Auto/Aus] werden die Kanäle für NICAM-Sendungen eingestellt. Normalerweise leuchtet [NICAM] in der Anzeige. Drücken Sie bei unklarem Ton von NICAM-Sendungen auf ENTER, um [NICAM] auszublenden.
5. Drücken Sie mehrmals auf RETURN (↶), um das Menü Programmliste zu verlassen.

Programm editieren

Zur manuellen Auswahl und zum Speichern von Fernsehsendern kann eine Suche gestartet werden. Wenn Sie die [Programm editieren] in Schritt 4 auswählen, erscheint eine Anzeige zur Einstellung der Kanäle.

1. Wählen Sie mit ◄ / ► eine Option aus und ändern Sie die Einstellung mit ▲ / ▼.

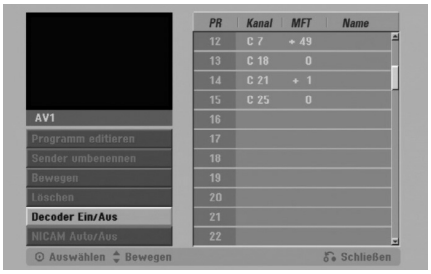


   - [PR] zeigt die Programmposition an.
   - [Suchen] Automatischer Suchlauf nach einem Kanal. Die Sendersuche stoppt, wenn der Rekorder einen Sender gefunden hat.
   - [Kanal] Ändern der Kanalnummer.
   - [MFT] Feineinstellung des Kanals für ein optimales Bild.
   - [PAL/SECAM] Wechselt das TV-System (PAL oder SECAM).
2. Wählen Sie OK und drücken Sie ENTER, um die Einstellungen zu übernehmen und zum Menü Programmliste zurückzukehren.

AV1-Decoder

Einstellung der EURO AV1 AUDIO/VIDEO-Buchse für codierte Videosignale.

1. Drücken Sie im Menü Programmliste auf AV.



2. Wählen Sie mit ENTER entweder [Ein] oder [Aus]
   - Aus: Eingabe der Signale über die EURO AV1 AUDIO/VIDEO-Buchse (wird normalerweise ausgewählt).
   - Ein: Das codierte Video-Eingangssignal der EURO AV1 AUDIO/VIDEO-Buchse wird zur Dekodierung über die EURO AV2 DECODER-Buchse ausgegeben.
     Das decodierte Signal wird dann zurück zur EURO AV2 DECODER-Buchse geleitet, um PAY-TV/Canal Plus-Programme aufzuzeichnen oder anzuzeigen.
     Wählen Sie in diesem Fall über die Taste AV die Option [AV1].

Automatische Einstellung der Uhrzeit

Nach der automatischen Kanalsuche werden das aktuelle Datum und die Uhrzeit automatisch mit eingestellt. Bei falscher Uhrzeit des Rekorders muss die Uhr manuell gestellt werden.

1. Wählen Sie die Option [Uhrzeit einstellen] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Auto] und drücken Sie ENTER.

Hinweis:
Der TV-Kanal sendet u. U. keine oder falsche Datums- und/oder Uhrzeit-Daten, so dass der Rekorder eine falsche Uhrzeit anzeigt.
In diesem Fall sollte die Uhr manuell eingestellt werden.

Manuelle Einstellung der Uhrzeit

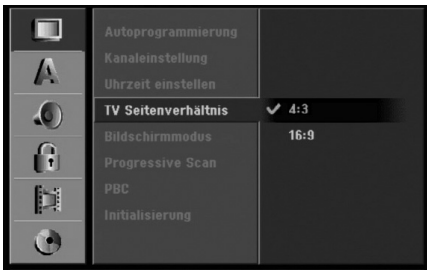
1. Wählen Sie die Option [Uhrzeit einstellen] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Manuell] und drücken Sie ENTER.

3. Geben Sie Datum und Uhrzeit ein.
◄ / ► (links/rechts): Bewegt den Cursor zur vorherigen bzw. nächsten Spalte.
▲ / ▼ (auf/ab): Ändert die Einstellung an der derzeitigen Cursorposition.
4. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung ENTER und drücken Sie zum Verlassen des Setup-Menüs auf SETUP.

TV Seitenverhältnis

Auswahl des Bildformats des angeschlossenen Fernsehers (4:3 Standard bzw. Widescreen).

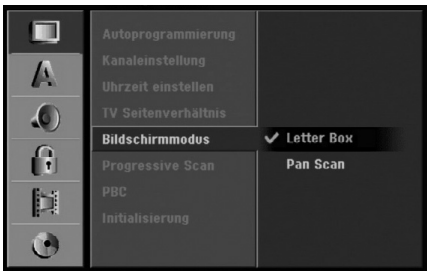
- [4:3] Beim Anschluss an ein Standard 4:3-Fernseher. Stellen Sie den [Bildschirmmodus] bei Auswahl von [4:3] unten ein.
- [16:9] Beim Anschluss an einen Widescreen- Fernseher oder an einen Fernseher mit Breitbild-Funktion.



Bildschirmmodus

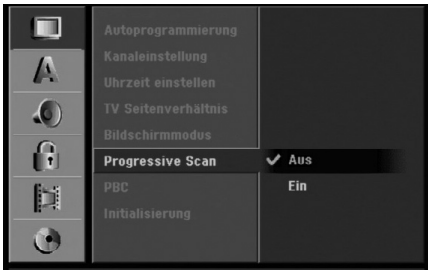
Auswahl der Anzeige eines Widescreen-Bildes bei Auswahl von [4:3] als [TV Seitenverhältnis].

- [Letter Box] Zeigt das Widescreen-Bild mit schwarzen Balken oberhalb und unterhalb des Bildes.
- [Pan Scan] Automatische Anzeige eines Widescreen-Bildes im Vollbild (beide Seiten des Bildes werden abgeschnitten).



Progressive Scan

Wenn die COMPONENT VIDEO OUT/ PROGRESSIVE SCAN oder HDMI-Buchsen verwendet werden, jedoch ein Standard-Fernseher (analog) angeschlossen wird, stellen Sie Progressive Scan auf [Aus].
Wenn die COMPONENT VIDEO OUT/ PROGRESSIVE SCAN oder HDMI-Buchsen verwendet werden und der angeschlossene Fernseher bzw. Monitor mit dem Progressive Scan-Signal kompatibel ist, schalten Sie Progressive Scan [Ein].



Hinweis:
[Progressive Scan] wird im Setup-Menü nicht deaktiviert, wenn der Schalter VIDEO OUTPUT auf der Rückseite auf RGB eingestellt ist.

⚠**Achtung**
Nach der Einstellung der Progressive Scan-Ausgabe wird ein Bild nur auf Progressive Scan-kompatiblen Fernsehern oder Monitoren angezeigt. Falls Progressive Scan versehentlich eingestellt wird, muss ein Reset des Rekorders erfolgen. Nehmen Sie dazu eine evtl. eingelegte Disc heraus und halten Sie die Taste STOP (■) fünf Sekunden lang gedrückt. Die Videoausgabe wird auf die Standardeinstellung gesetzt und das Bild erscheint wieder auf einem analogen Fernseher oder Monitor.

PBC

PBC steht für Wiedergabesteuerung und bezieht sich auf besondere Menüs und Navigationsfunktionen, die bei einigen Video-CDs zur Verfügung stehen.

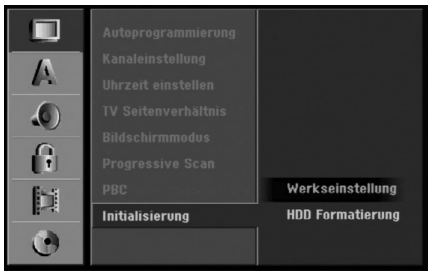
- [Ein] Video-CDs werden gemäß PBC wiedergegeben, falls verfügbar.
- [Aus] Video-CDs werden wie Audio-CDs wiedergegeben.

Initialisierung

Der Rekorder kann zurückgesetzt oder die Festplatte sowie können initialisiert werden.

- [Werkseinstellung] Der Rekorder kann bei Bedarf auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, mit Ausnahme von Einstufung, Kennwort und Ländercode.
- [HDD Formatierung] Initialisiert das Festplattenlaufwerk: Alle Daten gehen dabei verloren.

1. Wählen Sie die Option [Initialisierung] und drücken Sie ►.



2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Option und drücken Sie ENTER.
   Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.
3. Wählen Sie mit ◄ / ► entweder [Ja] oder [Nein] und drücken Sie ENTER.

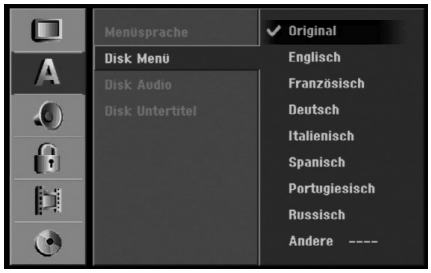
Sprache

Menüanzeige

Wählen Sie eine Sprache für das Setup-Menü und die Bildschirmmenüs.

Disc-Menü/Ton/Untertitel

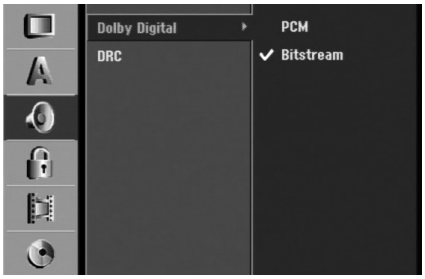
- [Original] Die auf der Disc aufgezeichnete Originalsprache wird ausgewählt.
- [Andere] Geben Sie für eine andere Sprache über das Nummernfeld die entsprechende vierstellige Zahl für den jeweiligen Sprachcode im Referenzkapitel (s. 63) ein. Drücken Sie bei falscher Eingabe auf CLEAR.
- [Aus] (für Disk Untertitel): Untertitel ausschalten.



Ton

Dolby Digital

- [Bitstream]: Wählen Sie bei Original-Dolby Digital-Ton die Option "Bitstream" (Standardeinstellung).
- [PCM]: Mit Dolby Digital kodierte DVDs werden automatisch nach Zweikanal-PCM-Audio umgewa delt (siehe Auswahl des Tonkanals auf Seite 13).



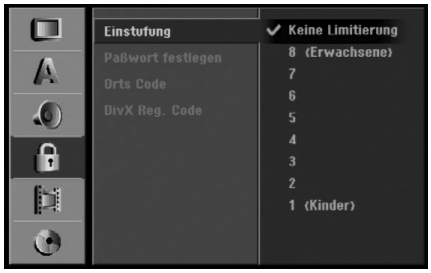
DRC (Steuerung des Dynamikbereichs)

Im DVD-Format wird die Tonspur eines Programms dank der digitalen Audio-Technologie möglichst getreu und realistisch wiedergegeben. Sie können jedoch den Dynamikbereich der Audio-Ausgabe komprimieren (der Bereich zwischen den lautesten und den leisesten und den leisesten Tönen). So können Sie einen Spielfilm ohne Verlust der Tonqualität bei geringerer Lautstärke anschauen. Stellen Sie dazu DRC auf [Ein].

Kindersicherung

Einstufung

Einige Spielfilme enthalten u. U. Szenen, die nicht für Kinder geeignet sind. Daher besitzen einige Discs eine Kindersicherung für die gesamte Disc oder für bestimmte Szenen auf der Disc. Spielfilme und Szenen werden, je nach Land, von 1 bis 8 eingestuft. Bei falsch eingestelltem Ländercode reagieren DVDs auf die Einstellung der Kindersicherung oder auch nicht. Einige Discs enthalten als Alternative geeignetere Szenen. Die Sicherheitsstufen sind länderabhängig. Über die Kindersicherung können Szenen unterhalb der jeweiligen Einstufung gesperrt werden. So können Sie verhindern, dass Ihre Kinder ungeeignete Szenen anschauen.



1. Wählen Sie die Option [Einstufung] und drücken Sie ►.
2. Geben Sie für den Zugriff auf die Optionen Einstufung, Kennwort und Ländercode den von Ihnen erstellten vierstelligen Sicherheitscode ein. Falls noch kein Sicherheitscode eingegeben wurde, werden Sie jetzt dazu aufgefordert. Geben Sie den vierstelligen Code ein und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie die Eingabe und drücken Sie zur Bestätigung ENTER. Drücken Sie bei falscher Eingabe und vor dem Drücken von ENTER auf CLEAR.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ eine Einstufung aus.

   [1] - [8]: Eins (1) für geringe Einschränkungen. Acht (8) für die meisten Einschränkungen.

   [Keine Limitierung]: Bei Auswahl von [Keine Limitierung] wird die Kindersicherung deaktiviert und die Disc vollständig abgespielt.
4. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstufung ENTER und drücken Sie zum Verlassen des Menüs SETUP.

Hinweis:

Beim Festlegen der Freigabe für den Rekorder werden alle Szenen derselben Freigabestufe und darunter wiedergegeben. Höher eingestufte Szenen werden nicht gezeigt, falls keine Alternativszene verfügbar ist. Diese Szene muss dieselbe Freigabe besitzen. Ansonsten wird die Wiedergabe angehalten. Geben Sie in diesem Fall das vierstellige Kennwort ein und ändern Sie zur Wiedergabe die Freigabestufe.

Kennwortvergabe

1. Wählen Sie die Option [Paßwort festlegen] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie zum Ändern des Kennworts die Option [Ändern] und drücken Sie ENTER, geben Sie das neue vierstellige Kennwort ein und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie die Eingabe zur Bestätigung.
   Wählen Sie zum Löschen des Kennworts die Option [Löschen] und drücken Sie ENTER.

Falls Sie das vierstellige Kennwort vergessen

Falls Sie das Kennwort vergessen sollten, kann das aktuelle Kennwort wie folgt zurückgesetzt werden.

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Setup-Menüs auf SETUP.
2. Geben Sie über die Nummerntasten das sechsstellige Kennwort “210499” ein.
3. Wählen Sie [Ja] und drücken Sie ENTER. Das vierstellige Kennwort wird gelöscht. Geben Sie den neuen Code ein.

Ländercode

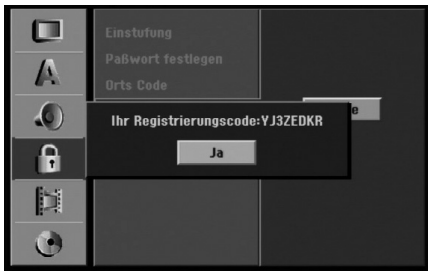
Geben Sie den Code für das Land ein, in dem die Freigabe für die DVD-Video-Disc angewendet wird (Siehe “Ländercodes” auf Seite 63.).

1. Wählen Sie [Orts Code] und drücken Sie ►.
2. Führen Sie Schritt 2 unter “Einstufung” aus.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲ / ▼ das erste Zeichen aus.
4. Bewegen Sie den Zeiger mit ► weiter und wählen Sie mit ▲ / ▼ das zweite Zeichen aus.
5. Drücken Sie zur Bestätigung des Ländercodes ENTER und drücken Sie zum Verlassen des Menüs SETUP.

DivX-Registrierungscode DivX

Sie erhalten die DivX® VOD (Video On Demand) Registrierungskennung zur Ausleihe und zum Kauf von Filmen über den DivX® VOD-Service. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.divx.com/vod.

1. Wählen Sie [DivX Reg. Code] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie [Anzeigen] und drücken Sie ENTER. Daraufhin wird die Registrierungskennung angezeigt.



3. Mit Hilfe der Registrierungskennung können Sie Filme über den DivX® VOD-Service unter www.divx.com/vod ausleihen oder kaufen. Beachten Sie die Anweisungen zum Speichern der Filme auf einer Disc zur Wiedergabe auf diesem Gerät.

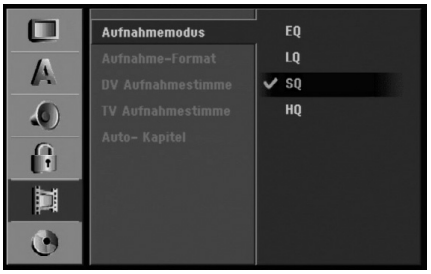
Hinweis:

Alle von DivX® VOD erworbene Filme können nur auf diesem Gerät wiedergegeben werden.

Aufnahme

Aufnahmemodus

Für die Aufnahme kann die Bildqualität festgelegt werden;
HQ (Hohe Qualität), SQ (Standard-Qualität),
LQ (Geringe Qualität), EQ (Verbesserte Qualität).



1. Wählen Sie [Aufnahmemodus] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ den gewünschten Aufnahmemodus (HQ, SQ, LQ oder EQ).
3. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER und drücken Sie zum Verlassen des Menüs SETUP.

Bildformat der Aufnahme

Bei der DVD-Aufnahme kann das Seitenverhältnis an das aufzunehmende Material angepasst werden (16:9 oder 4:3).

Hinweis:

Diese Funktion ist bei Fernsehgeräten mit dem Bildformat 16:9 möglich.

DV-Audioaufnahme

Diese Einstellung ist bei einem Camcorder mit 32 kHz/12-Bit-Sound erforderlich, der am DV IN-Anschluss auf der Vorderseite angeschlossen ist. Einige digitale Camcorder besitzen zwei Stereo-Tonspuren. Eine Spur wird während der Aufnahme aufgezeichnet. Die andere Spur dient zur Vertonung nach der Aufnahme. In der Einstellung Audio 1 wird die bei der Aufnahme aufgezeichnete Tonspur verwendet. In der Einstellung Audio 2 wird die nachträgliche Vertonung verwendet.

TV-Audioaufnahme

Bei einer zweisprachigen TV-Aufnahme kann der aufzuzeichnende Tonkanal ausgewählt werden.
[Haupt+Unter] Hauptsprache und Zusatzsprache
[Haupt] Nur Hauptsprache
[Unter] Nur Zusatzsprache

Automatische Kapitel

Bei der Aufnahme im Video-Modus werden in festgelegten Abständen Kapitelmarken eingefügt. Die Abstände können auf 5 Minuten, 10 Minuten oder 15 Minuten geändert werden. Bei Auswahl von [Keine] wird die automatische Kapitelerstellung zusammen mit der Einstellung [Keine].

Disc

Disk-Initialisierung

Wenn eine vollständig leere Disc eingelegt wird, wird diese Disc vom Recorder initialisiert.
DVD-R : Der Recorder initialisiert die Disc im Video-Modus. Der Aufnahmemodus ist immer der Video-Modus.
DVD-RW: Der Recorder initialisiert die Disc im VR-Modus oder Video-Modus.
DVD+R (DL): Das Initialisierungsmenü erscheint. Wählen Sie [Ja] und drücken Sie ENTER. (Video-Modus)
DVD+RW: Der Recorder initialisiert die Disc im Video-Modus.

DVD-RW/DVD+RW können im Setup-Menü mehrmals formatiert werden, wie in der folgenden Abb. gezeigt.

1. Wählen Sie [Disk Initialisierung] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie [Starten] und drücken Sie ENTER. Das Menü Initialisieren wird eingeblendet. (DVD-RW)

3. Wählen Sie mit ◄ / ► den gewünschten Modus (VR-Modus oder Video-Modus) und drücken Sie ENTER.
   Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet. Fahren Sie bei DVD+RWs mit Schritt 4 fort.
4. Wählen Sie mit ◄ / ► [Ok] und drücken Sie ENTER.
   Die Formatierung der Disc dauert einige Minuten.

⚠Achtung

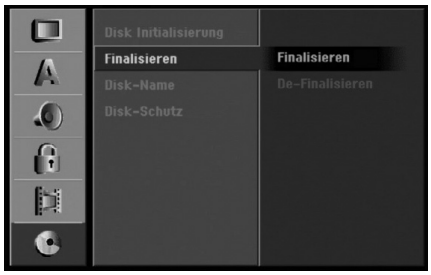
Beim Ändern des Disc-Formats werden sämtliche Aufnahmen auf der Disc gelöscht. (DVD-RW, DVD+RW

Finalisierung

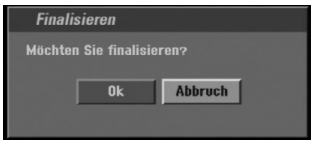
Bei der Finalisierung werden die Aufnahmen ‘fixiert’, so dass die Disc auf normalen DVD-Playern oder Computern mit DVD-ROM-Laufwerk abgespielt werden können.
Bei der Finalisierung einer Disc im Video-Modus wird ein Menü zur Steuerung der Disc erzeugt. Der Zugriff erfolgt über die Tasten MENU/LIST oder TITLE.

⚠Achtung

Nachdem Sie eine DVD-R- oder DVD+R-Disc auf diese Weise fertig gestellt haben, können Sie die Disc nicht mehr bearbeiten oder neu aufnehmen, mit Ausnahme von DVD+RW-Discs. Eine DVD-RW-Disc kann jedoch über die Option [De-Finalisieren] erneut beschrieben oder bearbeitet werden.



1. Wählen Sie [Finalisieren] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie [Finalisieren] und drücken Sie ENTER. Das Finalisierungsmenü wird eingeblendet.



3. Wählen Sie [Ok] und drücken Sie ENTER. Der Rekorder startet die Finalisierung der Disc.

Hinweis:

- Die Dauer der Finalisierung richtet sich nach dem Disc-Typ, wie viel auf der Disc aufgenommen wurde und der Anzahl der Titel.
- Die Finalisierung einer DVD+R DL-Disc kann bis zu 30 Minuten dauern.

Tipps

- Beim Einlegen einer Finalisierten DVD-RW kann die Finalisieren durch Wählen von “De-Finalisieren” im Menü Finalisierung aufgehoben werden. Danach kann die Disc bearbeitet und beschrieben werden.
- Die Finalisierung von DVD-R- und DVD+R-Discs kann nicht aufgehoben werden.
- Wenn die Option [Disk-Schutz] auf [Ein] eingestellt ist, ist keine Finalisierung möglich. Stellen Sie die Option [Disk-Schutz] zur Finalisierung auf [Aus].

Disk-Name

Geben Sie hier einen Namen für die Disc ein. Dieser Name erscheint beim Einlegen der Disc sowie bei Anzeige der Disc-Informationen auf dem Bildschirm.

- Der Disc-Name kann bis zu 32 Zeichen lang sein.
- Für auf einem anderen Rekorder formatierte Discs wird nur ein begrenzter Zeichensatz angezeigt.

1. Wählen Sie [Disk-Name] und drücken Sie ►.
2. Wählen Sie [Editieren] und drücken Sie ENTER. Das Tastaturmenü zur Eingabe von Zeichen wird eingeblendet (s. Seite 56).

Disk-Schutz

Stellen Sie die Option bei der Aufnahme vom DVD-RW-Discs im DVD+RW/+R- oder im VR-Modus auf [Ein], um ein versehentliches Aufnehmen, Ändern oder Löschen der eingelegten Disc zu vermeiden. Um die Disc freizugeben, wählen Sie [Aus].

Allgemeine Beschreibung des Bildschirmmenüs

Dieses Handbuch enthält grundlegende Anleitungen zur Bedienung des Rekorders. Einige DVDs erfordern eine andere Bedienung bzw. erlauben eine begrenzte Bedienung während der Wiedergabe. In diesem Fall erscheint das Symbol ⊘ auf dem Fernsehbildschirm. Dieses Symbol gibt an, dass eine Funktion vom Rekorder/der Disc nicht unterstützt wird.

Anzeige von Informationen beim Fernsehen

Drücken Sie zum Ein- bzw. Ausblenden der Informationen während des Fernsehens auf ENTER bzw. DISPLAY.

Z. B. wenn eine DVD-RW im VR-Modus eingelegt ist.

Zeigt die Kanalnummer, den Sendernamen und das empfangene Tonsignal (STEREO, MONO) an.

Zeigt den Betriebsmodus des Rekorders an. (HDD, DVD, VCD usw.)

Zeigt Aufnahmemodus, freien Speicher und eine Fortschrittsanzeige der verstrichene Zeit an.

Zeigt den Disc-Namen sowie das Format an.

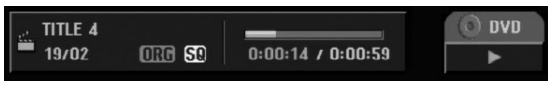
Zeigt das aktuelle Datum und die Uhrzeit an.

Anzeige von Disc-Informationen auf dem Bildschirm

Es können verschiedene Informationen über die eingelegte Disc auf dem Bildschirm angezeigt werden.

1. Drücken Sie zur Anzeige des aktuellen Status einmal auf DISPLAY.

   Beispiel: DVD-RW-Disc im VR-Modus



2. Drücken Sie zur Anzeige verschiedener Wiedergabe-informationen nochmals auf DISPLAY. Die Angezeigten Informationen können je nach Disc-Typ bzw. Wiedergabestatus abweichen.

3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ eine Information aus und ändern oder wählen Sie die Einstellungen mit ◄ / ►. Einzelheiten zu jeder Information erhalten finden Sie auf den Seiten in Klammern.
   - [Titel]: Aktuelle Titel- (bzw. Tracknummer)/ Gesamtanzahl der Titel (bzw. Tracks) (Seite 32)
   - [Kapitel]: Aktuelle Kapitelnummer/Gesamtanzahl der Kapitel (Seite 32)
   - [Zeit]: Verstrichene Spielzeit (Seite 33)
   - [Ton(Audio)]: Ausgewählte Sprache (nur DVD-VIDEO) bzw. Tonkanal (Seite 34)
   - [Untertitel]: Ausgewählter Untertitel (Seite 35)

Hinweis:

Wird zehn Sekunden lang keine Taste gedrückt, wird das Bildschirmmenü ausgeblendet.

Wiedergabe

Wiedergabe von Festplatten-, DVD- oder DivX-Dateien bzw. Video-CDs

Konfiguration der Wiedergabe

- Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie die am Rekorder angeschlossene Video-Eingangsquelle.
- Audiosystem: Schalten Sie das Audiosystem ein und wählen Sie die am Rekorder angeschlossene Eingangsquelle.

1. Legen Sie die gewünschte Disc mit der Wiedergabeseite nach unten in das Disc-Fach.
2. Starten Sie die Wiedergabe über das Hauptmenü (s. Seite 22).

Bei Einblendung eines Menübildschirms

Der Menübildschirm wird u. U. beim ersten Laden einer DVD bzw. Video-CD mit einem Menü eingeblendet.

DVD

Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ den gewünschten Titel/das Kapitel und drücken Sie zur Wiedergabe auf ENTER. Drücken Sie auf TITLE bzw. MENU/LIST, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

VCD

- Wählen Sie über das Nummernfeld den gewünschten Track aus.
  Drücken Sie für den Menübildschirm auf RETURN (↶).
- Menüoptionen und Bedienung der Menüs sind je nach Disc unterschiedlich. Folgen Sie den Anweisungen auf jedem Menübildschirm. Zudem können Sie PBC im Setup-Menü ausschalten. (s. Seite 25).

3. Drücken Sie zum Anhalten der Wiedergabe auf STOP ■.
   Das Gerät merkt sich den Anhaltepunkt, abhängig von der Disc. "❚❚■" erscheint kurz auf dem Bildschirm. Drücken Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe (ab dem Szenenpunkt) auf ► (PLAY). Beim Drücken auf STOP (■) bzw. beim Auswerfen der Disc ("■" erscheint auf dem Bildschirm) wird der Anhaltepunkt gelöscht.
   Drücken Sie zum Herausnehmen der Disc auf Drücken Sie zum Schließen des Disc-Fachs auf OPEN/CLOSE (⏏) bzw. drücken Sie den Netzschalter (⏻). Das Disc-Fach wird automatisch geschlossen und das Gerät ausgeschaltet.

Hinweise:

- Wenn die Disc bei aktivierter Kindersicherung nicht der Freigabe (nicht freigegeben) entspricht, muss das vierstellige Kennwort eingegeben und/oder die Disc freigegeben werden (siehe "Einstufung" auf Seite 27).
- DVDs besitzen u. U. einen Ländercode.
  Auf dem Receiver können keine Discs abgespielt werden, deren Ländercode von dem des Rekorders abweicht. Der Ländercode dieses Rekorders ist 2.
- Falls nicht anders angegeben erfolgt die Bedienung immer über die Fernbedienung. Zudem stehen einige Funktionen im Setup-Menü zur Verfügung.

Wahl eines anderen TITELS HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD DivX

Bei mehreren Titeln auf einer Disc können Sie wie folgt einen anderen Titel auswählen:

- Drücken Sie zweimal auf DISPLAY und wählen Sie mit ▲ / ▼ das Titelsymbol aus. Drücken Sie dann zur Auswahl einer Titelnummer die entsprechende Nummerntaste (0-9) bzw.

Wahl eines anderen KAPITELS/TRACKS

-RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Wenn ein Titel auf der Disc mehr als ein Kapitel oder eine Disc mehr als einen Track enthält, können Sie wie folgt anderen Kapitel/Track auswählen:

- Drücken Sie während der Wiedergabe zur Auswahl des nächsten Kapitels/Tracks oder zum Zurückkehren zum Anfang des aktuellen Kapitels/Tracks kurz auf SKIP I◄◄ oder ►►I.
- Drücken Sie zweimal kurz auf SKIP I◄◄, um zum vorherigen Kapitel/Track zurückzuspringen.
- Um während der DVD-Wiedergabe direkt zu einem Kapitel zu wechseln, drücken Sie auf DISPLAY zweimal und dann zur Auswahl des Kapitel-/Tracksymbols auf ▲ / ▼. Geben Sie dann über ◄ / ► die Kapitel-/Tracknummer ein.

Suchlauf HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf SCAN (◄◄ oder ►►).
2. Drücken Sie zur Auswahl der gewünschten Geschwindigkeit mehrmals auf SCAN (◄◄ bzw. ►►).
   Festplatte, DVD; 5 Schritte (vor und zurück)
   Video-CD; 3 Schritte (vor und zurück)
3. Drücken Sie zum Verlassen des Suchlaufmodus auf PLAY.

Standbild- und Bild für Bild-Wiedergabe

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf PAUSE/STEP (❚❚). Drücken Sie mehrmals auf PAUSE/STEP (❚❚), um den Film Bild für Bild wiederzugeben.
2. Drücken Sie zum Beenden der Einzelbildanzeige auf PLAY.

Tipp:

Aufnahme durch wiederholtes Drücken von ◄ / ► während der PAUSE Bild für Bild vorwärts und rückwärts wiedergegeben werden.
Der Rücklauf Bild für Bild ist bei Video-CDs nicht möglich.

Zeitlupe HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf PAUSE/STEP (❚❚).
   Der DVD-Player wechselt in den PAUSE-Modus.
2. Wählen Sie mit SCAN (◀◀ bzw. ▶▶) die gewünschte Geschwindigkeit.
   DVD, Festplatte; Vier Schritte (vor und zurück)
   Video-CD; Drei Schritte (nur vor)
3. Drücken Sie zum Beenden der Zeitlupe auf ▶ (PLAY).

Zufällig Karaoke DVD VCD

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf RANDOM.
   Das Gerät startet die Zufalls-Wiedergabe automatisch und “RANDOM” wird auf dem Bildschirm eingeblendet.
2. Drücken Sie zur normalen Wiedergabe mehrmals auf RANDOM, bis die Anzeige “NORMAL” auf dem Fernsehbildschirm erscheint.

Tipp:

Durch Drücken der Taste SKIP ▶▶I während der Zufalls-Wiedergabe wählt das Gerät einen anderen Titel (Track) und setzt die Zufalls-Wiedergabe fort.

Hinweise:

- Diese Funktion ist nur bei DVD-Karaoke-Discs bzw. Video-CDs ohne PBC möglich.
- Bei einer Video-CD mit PBC muss PBC für die Zufallsfunktion im Setup-Menü ausgeschaltet werden. Siehe Seite 25.

Wiederholen HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Drücken Sie REPEAT für die gewünschte Wiederholungsart.

- [Kapitel] Wiederholt das aktuelle Kapitel. (nur DVD)
- [Titel] Wiederholt den aktuellen Titel. (nur DVD, HDD)
- [Alle] Wiederholt alle Titel/Tracks auf einer DVD-RW im VR oder auf einer Video-CD.
- [Track]: Wiederholt den aktuellen Track. (nur Video-CD)
- [Aus] Keine Wiederholung.

Hinweis:

Bei einer Video-CD mit PBC muss PBC für die Wiederholungsfunktion im Setup-Menü ausgeschaltet werden. Siehe Seite 25.

Abschnittswiederholung A-B HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Zur Wiederholung eines Abschnittes.

1. Drücken Sie am gewünschten Startpunkt auf A-B. Das Symbol “ A * ” erscheint kurz auf dem Bildschirm.
2. Drücken Sie am gewünschten Endpunkt nochmals. auf A-B. Das Symbol “A B” erscheint kurz auf dem Bildschirm und die Wiederholung beginnt.
3. Drücken Sie zum Abbrechen erneut auf A-B.

Hinweis:

Bei der Wiedergabe von Festplatte kann kein Abschnitt kürzer als fünf Sekunden ausgewählt werden.

Zeit-Suchlauf HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD DivX

Wiedergabe ab einem gewünschten Zeitpunkt auf der Disc:

1. Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal auf DISPLAY. Die verstrichene Spielzeit wird angezeigt.
2. Drücken Sie zur Auswahl des Uhr-Symbols auf ▲ / ▼. Daraufhin wird “0:00:00” angezeigt.
3. Geben Sie von links nach rechts die gewünschte Startzeit in Stunden, Minuten und Sekunden ein. Drücken Sie bei falscher Eingabe auf ◀ / ▶, um das Unterstreichungszeichen (_) zur falschen Eingabe zu bewegen. Geben Sie nun die korrekte Zahl ein.
4. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER. Die Wiedergabe beginnt am ausgewählten Zeitpunkt.

Zoom HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Mit der Zoom-Funktion können Sie das Videobild vergrößern und im vergrößerten Bild navigieren.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Standbild auf ZOOM, um die Zoom-Funktion zu aktivieren.
   Bei jedem Drücken der Taste ZOOM Fernsehbildschirm wie folgt geändert:
   Größe x1 → Größe x2 → Größe x4 → Größe x1 (Normale Größe)
2. Bewegen Sie sich mit den Tasten ◀ / ▶ / ▲ / ▼ im vergrößerten Bild.
3. Drücken Sie zur normalen Wiedergabe auf CLEAR oder drücken Sie mehrmals auf ZOOM, bis das normale Bild erscheint.

Hinweis:

Die Zoom-Funktion funktioniert u. U. bei einigen DVDs nicht.

Markierungssuche

HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Eine Marke hinzufügen

Die Wiedergabe kann von sechs gespeicherten Punkten erfolgen. Drücken Sie zum Festlegen einer Marke die Taste MARKER an der gewünschten Stelle. Das Markensymbol erscheint kurz auf dem Bildschirm. Legen Sie bis zu sechs Marken fest.

Eine markierte Szene aufrufen oder löschen

1. Drücken Sie während der Disc-Wiedergabe auf SEARCH. Das Menü Markensuche wird eingeblendet.
2. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ eine markierte Szene zum Aufrufen oder Löschen.
3. Drücken Sie ENTER, Die Wiedergabe beginnt ab der markierten Szene. Oder drücken Sie CLEAR, um die markierte Szene vom Menü Markensuche zu löschen.

Überprüfen der Inhalte von DVD-Video-Discs: Menüs

DVDs können Menüs enthalten, über die besondere Funktionen aufgerufen werden können. Drücken Sie zum Aufrufen des Disc-Menüs auf MENU/LIST. Drücken Sie dann zur Auswahl einer Option auf die entsprechende Nummerntaste. Oder treffen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ eine Auswahl und drücken Sie ENTER.

Titelmenü DVD

1. Drücken Sie auf TITLE.
   Falls der aktuelle Titel ein Menü besitzt, wird es auf dem Bildschirm angezeigt. Ansonsten erscheint u. U. kein Disc-Menü.
2. Das Menü enthält u. U. Optionen zu Kamerawinkeln, Sprachen und Untertiteln sowie Kapitel für den Titel.

Disc-Menü DVD

1. Drücken Sie auf MENU/LIST.
   Das Disc-Menü wird eingeblendet.
2. Drücken Sie zum Ausblenden des Menüs erneut auf MENU/LIST.

Kamerawinkel DVD

Falls die Disc Szenen enthält, die in verschiedenen Kameraperspektiven aufgenommen wurden, kann der gewünschte Kamerawinkel während der Wiedergabe ausgewählt werden.

- Drücken Sie auf ANGLE und während der Wiedergabe mehrmals auf ◄ / ►, um den gewünschten Kamerawinkel auszuwählen. Die Nummer des aktuellen Kamerawinkels erscheint auf dem Bildschirm.

Tipp:

Bei Szenen, die in verschiedenen Perspektiven vorliegen, blinkt das KAMERAWINKEL-Symbol auf dem Bildschirm. Dann kann der Kamerawinkel gewechselt werden.

Tonspur wechseln DVD

Drücken Sie auf AUDIO und während der Wiedergabe mehrmals auf ◄ / ►, um eine andere Sprache oder eine Tonspur auszuwählen, falls vorhanden.

Ändern des Tonkanals

HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R VCD DivX

Drücken Sie auf AUDIO und während der Wiedergabe mehrmals auf ◄ / ►, um einen anderen Tonkanal einzustellen (LINKS oder RECHTS).
Bei im VR-Modus aufgenommenen DVD-RW-Discs und der Festplatte mit sowohl einem Haupt- als auch einem zweisprachigen Tonkanal können Sie durch Drücken von AUDIO zwischen Haupt (L), Unter (R) oder Haupt+Unter (L+R) wählen.

Untertitel DVD DivX

Drücken Sie auf SUBTITLE und während der Wiedergabe mehrmals auf ◄ / ►, um die verfügbaren Untertitelsprachen anzuzeigen.

Sofort überspringen HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD

Bei jedem Drücken auf I.SKIP werden 15 Sekunden übersprungen.

Bei jedem Drücken von ◄ / ► bei der Festplattenwiedergabe bzw. im Timeshift-Modus werden 5 Minuten vor bzw. zurück übersprungen.

Hinweis:

Wenn das Symbol ⊘ erscheint, ist diese Funktion auf der Disc nicht möglich.

Suchen von Positionen auf einer Disc VCD

Mit dieser Funktion können Sie auf jeden beliebigen Punkt auf einer Video-CD zugreifen. Verwenden Sie diese Funktion nur während der Wiedergabe einer Video-CD. Die Wiedergabe steuert den angegebenen Punkt an.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf SEARCH.
   Die Fortschrittsanzeige erscheint auf dem Bildschirm.
2. Wählen Sie mit ◄ / ► einen Startpunkt zur Wiedergabe.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl ENTER. Die Wiedergabe beginnt ab der ausgewählten Position.

Hinweis:

Diese Funktion ist nur möglich, wenn keine Marke gesetzt wurde.

Speichern der letzten Bedingung DVD

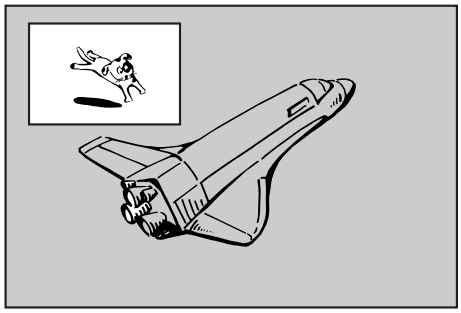
Der Rekorder speichert die Benutzereinstellung für die letzte Disc, die Sie angesehen haben. Die Einstellungen bleiben so lange gespeichert, bis Sie die Disc aus dem Rekorder nehmen oder ihn ausschalten. Wenn Sie eine Disc einlegen, deren Einstellungen gespeichert wurde, wird die letzte Stopp-Position automatisch abgerufen.

Hinweise:

- Die gespeicherten Einstellungen können jederzeit abgerufen werden.
- Der Rekorder speichert keine Einstellungen von Discs, wenn Sie ihn vor der Wiedergabe wieder ausschalten.

PIP (Bild im Bild) HDD -RWVR -RWVideo +RW -R +R DVD VCD

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, die gespeicherten Sender während der Wiedergabe als Einblendung anzusehen.



Ein- und Ausschalten
Drücken Sie PIP, um die Einblendung einzuschalten. Drücken Sie diese Taste erneut, um es auszuschalten.

Auswahl des Eingangs für Einblendungen
Drücken Sie AV, um die Eingabemodus für die Einblendung auszuwählen. Bei jedem Drücken der Taste wechselt der Eingabemodus der Einblendung in folgender Reihenfolge.
Tuner → AV1 → AV2 → OPT → AV3 → AV4

Programmauswahl für Einblendung
Drücken Sie zum Ändern des Programms auf ▲ / ▼, wenn der Eingang der Einblendung auf Tuner gesetzt ist. Die ausgewählte Programmnummer wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie zur Anzeige des ausgewählten Programms auf STOP (■).

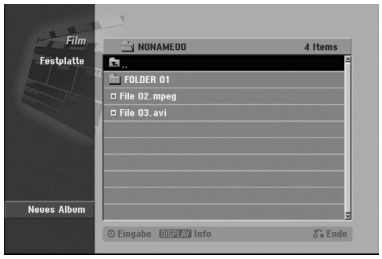
Positionsänderung der Einblendung
Drücken Sie für die gewünschte Position mehrmals ◄ / ►. Die Einblendung wird im Uhrzeigersinn bzw. entgegen dem Uhrzeigersinn verschoben.

Vergrößern der Einblendung
Drücken Sie mehrmals auf ZOOM, um die Einblendung um bis zu drei Stufen zu vergrößern.

Wiedergabe von DivX-Filmdateien

Mit dem Rekorder können DivX-Dateien auf Festplatte oder CD-R/RW- bzw. DVD±R/RW-Discs abgespielt werden. Lesen Sie zuvor das Kapitel “Über DivX-Filmdateien” auf Seite 37.

1. Drücken Sie auf HOME.
2. Wählen Sie einen Datenträger, auf dem sich die DivX-Dateien befinden und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie die Option [FILM] und drücken Sie ENTER.
   Das Filmmenü wird auf dem Fernsehbildschirm eingeblendet.



4. Wählen Sie mit ▲ / ▼ einen Ordner und drücken Sie ENTER. Es erscheint eine Dateiliste des Ordners. Um innerhalb einer Dateiliste zur vorherigen Ordnerliste zurückzukehren, markieren Sie mit ▲ / ▼ das Symbol .. und drücken Sie auf ENTER.
5. Um eine bestimmte Datei anzuzeigen, markieren Sie sie mit ▲ / ▼ und drücken Sie auf PLAY. Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen verfügbar. Siehe Seiten 32-35.
6. Drücken Sie zum Anhalten der Wiedergabe auf STOP. Das Filmmenü wird eingeblendet.

Hinweise zur Anzeige von DivX-Untertiteln

Falls die DivX-Untertitel nicht korrekt angezeigt werden, beachten Sie die folgenden Hinweise.

1. Wählen Sie aus der folgenden Darstellung eine Sprache für die DivX-Untertitel.

Sprache für Disc-Untertitel	Verfügbare DivX-Untertitel
Original, Englisch	Englisch
Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch	Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch,Holländisch, Schwedisch
Russisch	Russisch
Andere 6976	Griechisch
Andere 7665	Polnisch, Ungarisch, Tschechisch

2. Drücken Sie SETUP, um das Setup-Menü einzublenden.
   Drücken Sie SETUP ➧ [Sprache] ➧ [Disk Untertitel] und wählen Sie die gewünschte Sprache.
   Siehe “Disc-Menü/Ton/Untertitel” auf Seite 26.

Tipp:

Falls der Untertitel nach Ausführen der Schritte 1-2 nicht korrekt angezeigt wird, halten Sie die Taste SUBTITLE ca. drei Sekunden während der Wiedergabe gedrückt und drücken Sie zur Auswahl eines anderen Sprachcodes während der Wiedergabe auf ◄ / ►, bis der Untertitel richtig angezeigt wird.

Optionen im Filmmenü

1. Wählen Sie im Filmmenü mit ▲ / ▼ einen Ordner/eine Datei und drücken Sie ENTER. Die Optionen im Filmmenü werden eingeblendet.

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ / ◄ / ► eine Option und drücken Sie ENTER.
   - [Wiedergabe] Startet die Wiedergabe des gewählten Titels.
   - [Öffnen] Öffnet den Ordner und zeigt die enthaltenen Dateien an
   - [Löschen] Löscht die Datei(en) bzw. Ordner vom Datenträger. (nur Festplatte)
   - [Umbenennen] Bearbeiten des Dateinamens. (nur Festplatte) (Seite 43)
   - [Bewegen] Verschiebt die Datei(en) in einen anderen Ordner bzw. auf einen anderen Datenträger. (nur Festplatte) (Seite 44)
   - [Kopieren] Kopiert die Datei(en) in einen anderen Ordner bzw. auf einen anderen Datenträger. (Seite 44)

Über DivX-Filmdateien

Die Kompatibilität dieses Rekorders mit DivX-Discs unterliegt den folgenden Beschränkungen:

- Die verfügbare Auflösung für DivX-Dateien beträgt maximal 720 x 576 Bildpunkte (B x H).
- Der Dateiname eines DivX-Untertitels darf maximal Zeichen betragen.
- Die Gesamtanzahl der Dateien und Ordner auf einer Disc sollte weniger als 1999 betragen.
- **Falls die Anzahl der Bilder mehr als 29,97 Bilder pro Sekunde beträgt, können Fehlfunktionen auftreten.**
- **Falls die Bild- und Tonstruktur der Aufnahmedatei nicht Interleaved ist, wird der Menübildschirm aufgerufen.**
- **Falls die Datei mit GMC aufgenommen wurde, unterstützt das Gerät nur den 1-Punkt-Aufnahmepegel.**
  * GMC?
  GMC ist ein Akronym für Global Motion Compensation. Hierbei handelt es sich um eine Encoding-Funktion der MPEG4-Norm. Einige MPEG4-Encoder besitzen diese Option (z. B. DivX oder Xvid).
  Es gibt unterschiedliche GMC-Encoding-Stufen. Diese werden im Allgemeinen als 1-Punkt-, 2-Punkt- oder 3-Punkt-GMC bezeichnet.

Abspielbare DivX-Dateien
".avi", ".divx"

Abspielbare DivX-Untertitel
".smi", ".srt",
".sub (nur Micro DVD-Format)",
".txt (nur Micro DVD-Format)"

- Divx-Untertitel werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt, mit Ausnahme der oben aufgeführten.

Abspielbares Codec-Format
"DIV3", "MP43", "DIVX", "XVID", "DX50"

Abspielbares Audioformat
"AC3", "PCM", "MP2", "MP3", "WMA"

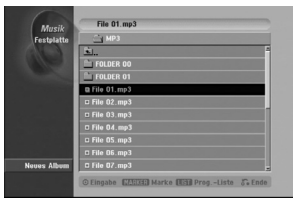
- Abtastfrequenz: zwischen 8 und 48 kHz (MP3), zwischen 32 und 48 kHz (WMA)
- Bitrate: zwischen 8 und 320 kbps (MP3), zwischen 32 und 192 kbps (WMA)

Wiedergabe von Audio-CDs oder MP3/WMA-Dateien

Mit dem Rekorder können Audio-CDs und MP3-/WMA-Dateien auf Festplatte, CD-ROM-, CD-R/RW- oder DVD±R/RW-Discs abgespielt werden. Lesen Sie vor dem Abspielen von MP3-/WMA-Dateien das Kapitel “Über MP3-/WMA-Audiodateien” auf Seite 39.

1. Drücken Sie auf HOME.
   Das Hauptmenü wird eingeblendet.
2. Wählen Sie einen Datenträger, auf dem sich die MP3-/WMA- bzw. Audiotitel befinden und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie die Option [MUSIK] und drücken Sie ENTER. Das Audio-CD- oder Musikmenü wird auf dem Bildschirm eingeblendet.

Audio-CD-Menü



Musikmenü

4. Wählen Sie mit ▲/▼ einen Track und drücken Sie auf ► (PLAY).
   Die Wiedergabe beginnt.
   Während der Wiedergabe erscheint die verstrichene Spielzeit des Tracks im Anzeigefenster sowie im Menü. Die Wiedergabe wird am Ende der Disc angehalten.

Tipps:

- Drücken Sie zur Anzeige der ID3-Tag-Informationen für die MP3-Datei auf DISPLAY. Falls keine ID3-Tag-Informationen verfügbar sind, wird “Keiner” eingeblendet. Bei Auswahl eines Ordners wird die Anzahl der Unterordner und der enthaltenen MP3-Dateien angezeigt. Drücken Sie zum Ausblenden erneut auf DISPLAY.
- Um zum übergeordneten Verzeichnis zu gelangen, markieren Sie .. mit ▲ / ▼ und drücken Sie ENTER.
- Drücken Sie RETURN (↶), um über das Hauptmenü einen anderen Datenträger auszuwählen.

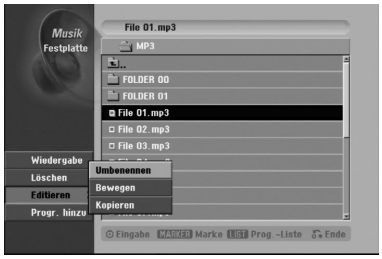
5. Um die Wiedergabe jederzeit anzuhalten, drücken Sie STOP.

Tipp:

Es kann ein neuer Ordner erstellt werden. Wählen Sie [Neues Album] im Musikmenü der Festplatte und drücken Sie ENTER. Der Ordner “NONAME##” wird erstellt.

Optionen im Audio-CD- und Musikmenü

1. Wählen Sie im Audio-CD- bzw. Musikmenü mit ▲ / ▼ einen Ordner/eine Datei aus und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden eingeblendet.



2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ / ◄ / ► eine Option und drücken Sie ENTER.
   - [Wiedergabe] Startet die Wiedergabe des gewählten Titels.
   - [Öffnen] Öffnet den Ordner und zeigt die enthaltenen Dateien an
   - [Löschen] Löscht die Datei(en) vom Datenträger. (nur Festplatte)
   - [Umbenennen] Bearbeiten des Dateinamens. (Seite 43) (nur Festplatte)
   - [Bewegen] Verschiebt die Datei(en) in einen anderen Ordner bzw. auf einen anderen Datenträger. (Seite 44) (nur Festplatte)
   - [Kopieren] Kopiert die Datei(en) in einen anderen Ordner bzw. auf einen anderen Datenträger. (Seite 44)
   - [Progr. hinzu] Fügt Track(s) zur Programmliste hinzu (Seite 40)

Pause

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf PAUSE/STEP (❚❚).
2. Drücken Sie zur normalen Wiedergabe mehrmals auf ► (PLAY) bzw. nochmals auf PAUSE/STEP (❚❚).

Wechseln zu einem anderen Track

- Drücken Sie während der Wiedergabe kurz auf SKIP ⏮ bzw. ⏭, um zum nächsten Track bzw. zum Anfang des aktuellen Tracks zurückzukehren.
- Drücken Sie zweimal kurz auf SKIP ⏮, um zum vorherigen Track zurückzuspringen.
- Um bei Audio-CDs direkt zu einem Track zu wechseln, geben Sie die Track-Nummer während der Wiedergabe direkt über die Nummerntasten (0-9) ein.

Wiederholen

Audio-CDs - Track/Alle/Keine wiederholen

Drücken Sie REPEAT für die gewünschte Wiederholungsart.
- TRACK: wiederholt den aktuellen Track.
- ALL: wiederholt alle Tracks auf der Disc.
- AUS (keine Anzeige): keine Wiederholung.

MP3/WMA - Track/Ordner/Keine wiederholen

Drücken Sie REPEAT für die gewünschte Wiederholungsart.
- TRACK: wiederholt den aktuellen Track.
- FOLDER: wiederholt alle Tracks im Ordner
- AUS (keine Anzeige): keine Wiederholung.

Zufällig

1. Drücken Sie während der Wiedergabe bzw. im Stop-Modus auf RANDOM. Die Zufalls-Wiedergabe wird automatisch gestartet und “RANDOM” wird eingeblendet.
2. Drücken Sie zur normalen Wiedergabe mehrmals auf RANDOM, bis die Anzeige “RANDOM” ausgeblendet wird.

Tipp:

Durch Drücken der Taste SKIP ▶▶I während der Zufalls-Wiedergabe wählt das Gerät einen anderen und setzt die Zufalls-Wiedergabe fort.

Ändern des Tonkanals

Drücken Sie für einen anderen Tonkanal (Stereo, links oder rechts) mehrmals auf AUDIO.

Suchlauf (nur Audio-CD)

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf SCAN (◀◀ oder ▶▶).
   Der Rekorder wechselt in den Suchmodus.
2. Drücken Sie zur Auswahl der gewünschten Geschwindigkeit (3 Stufen) auf SCAN (◀◀ oder ▶▶).
3. Drücken Sie zum Verlassen des Suchmodus auf ► (PLAY).

Abschnittswiederholung A-B (nur Audio-CD)

Zur Wiederholung eines Track-Abschnittes.

1. Drücken Sie am gewünschten Startpunkt auf A-B. Das Symbol “A B” erscheint auf dem Menübildschirm.
2. Drücken Sie am gewünschten Endpunkt nochmals auf A-B. Das Symbol “A - B” erscheint auf dem Menübildschirm und die Wiederholung beginnt.
3. Drücken Sie zum Beenden der Wiederholung und zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe erneut auf A-B.
   Das Wiederholen-Symbol auf dem Menübildschirm wird ausgeblendet.

Über MP3-/WMA-Audiodateien

Die Kompatibilität dieses Rekorders mit MP3-/WMA-Dateien unterliegt den folgenden Beschränkungen:
- Abtastfrequenz: zwischen 8 und 48 kHz (MP3), zwischen 32 und 48 kHz (WMA)
- Bitrate: zwischen 8 und 320 kbps (MP3), zwischen 32 und 192 kbps (WMA)
- Der Rekorder kann keine MP3-/WMA-Dateien mit einer anderen Endung als “.mp3” bzw. “.wma” lesen.
- Die CD-R sollte das Format “ISO 9660” oder “JOLIET” besitzen.
- Die DVD±R/RW sollte das Format “ISO 9660” besitzen (UDF Bridge-Format).
- Falls MP3-/WMA-Dateien mit einer Software ohne Dateisystem (z. B. Direct-CD) erzeugt werden, können keine MP3-/WMA-Dateien abgespielt werden. Es wird das Programm Easy-CD Creator empfohlen, mit dem ein ISO 9660-Dateisystem erzeugt wird.
- Dateinamen dürfen höchstens 8 Zeichen lang sein und müssen die Erweiterung .mp3 bzw. .wma besitzen.
- Es dürfen keine Sonderzeichen wie / ? * : ” < > I usw. verwendet werden.
- Die Gesamtanzahl der Dateien und Ordner auf einer Disc sollte weniger als 1999 betragen.

Für eine optimale Wiedergabequalität mit diesem Rekorder sollten Discs und Aufnahmen bestimmte technische Standards aufweisen. Bespielte DVDs erfüllen diese Standards. Es gibt eine Reihe von verschiedenen Formaten für beschreibbare Discs (einschl. CD-R-Discs mit MP3- oder WMA-Dateien). Zur Wiedergabe sind bestimmte Voraussetzungen erforderlich (siehe oben).

Es ist zu beachten, dass der Download von MP3-/WMA-Dateien und Musik aus dem Internet genehmigt werden muss. Unser Unternehmen erteilt solche Genehmigungen nicht. Diese sollte immer vom Urheber selbst eingeholt werden.

Programmierte Wiedergabe von Audio-CDs und MP3-/WMA-Dateien

Es können benutzerdefinierte Playlisten von Audio-CD- oder MP3-/WMA-Tracks programmiert werden. Bis zu 99 Audio-CD- Tracks bzw. 256 MP3-/WMA-Dateien können enthalten sein.

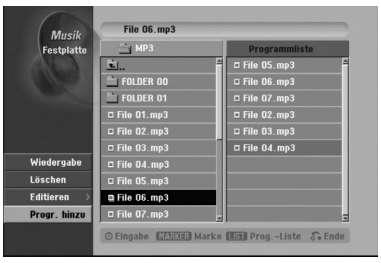
1. Wählen Sie im Audio-CD- bzw. im Musikmenü mit ▲ / ▼ einen Track/eine Datei (bzw. einen Ordner). Drücken Sie auf CLEAR, um alle Dateien und Ordner im Musikmenü auszuwählen. Drücken Sie nochmals CLEAR, um die Auswahl aufzuheben. (nicht möglich bei Audio-CDs)

   Auswahl mehrerer Dateien/Tracks (Ordner)

   1. *Drücken Sie die Taste MARKER. Auf der Datei/dem Track bzw. dem Ordner erscheint eine Marke. Drücken Sie nochmals auf MARKER, um die Markierung aufzuheben.*
   2. *Wiederholen Sie Schritt 1 to für weitere Dateien/Tracks (Ordner).*
2. Drücken Sie ENTER.
   In der linken Menühälfte werden die Optionen angezeigt.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Progr. hinzu] und drücken Sie ENTER.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1-3, um weitere Tracks zu markieren.

Hinweis:

Falls zur programmierten Wiedergabe ein Ordner ausgewählt wird, werden alle Tracks im Ordner in die Programmliste eingetragen.



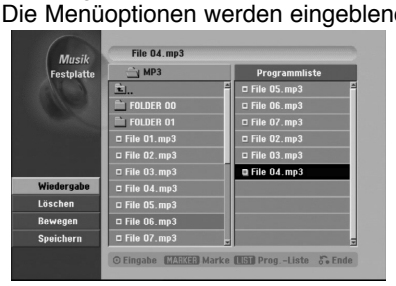
5. Wechseln Sie mit ► zur Programmliste.
   Der zuletzt gewählte programmierte Track wird in der Programmliste markiert.
6. Drücken Sie zur Auswahl des wiederzugebenden Tracks auf ▲ / ▼.
7. Drücken Sie zur Wiedergabe auf ► (PLAY).
   Die Wiedergabe stoppt nach Abspielen des letzten programmierten Tracks in der Programmliste.
8. Um von der programmierten zur normalen Wiedergabe zu wechseln, wählen Sie einen Track aus der Liste und drücken Sie auf ► (PLAY).

Tipp:

Durch Drücken von MENU/LIST kann der Programmlistenbildschirm ein- bzw. ausgeblendet werden.

Optionen im Menü Programmliste

1. Wählen Sie mit ▲ / ▼ einen Track/eine Datei aus der Programmliste und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden eingeblendet.



2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Option und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl ENTER.
   - [Wiedergabe] Die Wiedergabe beginnt in der programmierten Reihenfolge ab dem ausgewählten Track.
   - [Löschen] Löscht Tracks aus dem Menü Programmliste.
   - [Bewegen] Verschiebt Track(s) in eine beliebige Reihenfolge.
   - [Speichern] Speichert die Programmliste. (nur Festplatte)

Programmmierte Tracks wiederholen

Drücken Sie REPEAT für die gewünschte Wiederholungsart.
- [TRACK] Wiederholt den aktuellen Track.
- [ALL] Wiederholt alle Tracks in der Programmliste.
- [AUS] Wiederholung beenden (keine Anzeige).

Track aus der Programmliste löschen

1. Wählen Sie den von der Programmliste zu löschenden Track. Wählen Sie mit der Taste MARKER mehrere Tracks aus.
2. Drücken Sie ENTER, um die Menüoptionen einzublenden.
3. Wählen Sie [Löschen] und drücken Sie ENTER.

Track-Reihenfolge in der Programmliste ändern

1. Wählen Sie den von der Programmliste zu verschiebenden Track. Wählen Sie mit der Taste MARKER mehrere Tracks aus.
2. Drücken Sie ENTER, um die Menüoptionen einzublenden.
3. Wählen Sie die Option [Bewegen] und drücken Sie ENTER.
4. Verschieben Sie den gelben Balken mit ▲ / ▼ an die gewünschte Stelle und drücken Sie ENTER.

Programmliste speichern (nur Festplatte)

Dieser Rekorder speichert die vom Benutzer erstellte Programmliste.

1. Wählen Sie einen Track aus der Programmliste. Die Menüoptionen werden eingeblendet.
2. Wählen Sie die Option [Speichern] und drücken Sie ENTER. Die Programmliste wird im Ordner PROGRAM auf der Festplatte gespeichert.

Anzeige von JPEG-Dateien

Dieser Rekorder spielt JPEG-Dateien auf CD-R/RW, DVD±R/RW oder Festplatte ab. Lesen Sie vor der Anzeige von JPEG-Aufnahmen das Kapitel “Über JPEG-Bilddateien” auf Seite 42.

1. Drücken Sie auf HOME.
   Das Hauptmenü wird eingeblendet.
2. Wählen Sie einen Datenträger, auf dem sich die JPEG-Dateien befinden und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie die Option [FOTO] und drücken Sie ENTER.
   Das Fotomenü wird auf dem Bildschirm angezeigt.

4. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ einen Ordner und drücken Sie ENTER.
   Die Optionen werden in der linken Menühälfte angezeigt.
5. Wählen Sie [Öffnen] und drücken Sie ENTER.
   Im ausgewählten Ordner erscheint eine Dateiliste.
6. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ eine Datei und drücken Sie ENTER.
   Die Optionen werden in der linken Menühälfte angezeigt.

Tipps:

- Um zum übergeordneten Verzeichnis zu gelangen, markieren Sie .. mit ▲ / ▼ und drücken Sie ENTER.
- Drücken Sie RETURN (↶), um über das Hauptmenü einen anderen Datenträger auszuwählen.

7. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Volle Sicht] und drücken Sie ENTER.
   Das ausgewählte Bild wird im Vollbild angezeigt.
8. Mit STOP wird die Wiedergabe angehalten.
   Das Fotomenü wird eingeblendet.

Drücken Sie zum Ein-/Ausblenden dieses Menüs ENTER.

Optionen im Fotomenü

1. Wählen Sie mit ▲ / ▼ einen eine Datei aus der Programmliste und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden eingeblendet.
   Drücken Sie auf CLEAR, um alle Dateien und Ordner im Menü auszuwählen. Drücken Sie nochmals CLEAR, um die Auswahl aufzuheben.

   Auswahl mehrerer Dateien (Ordner)

   1. Drücken Sie die Taste MARKER.
   Auf der Datei bzw. dem Ordner erscheint eine Marke. Drücken Sie nochmals auf MARKER, um die Markierung aufzuheben.

   2. Wiederholen Sie Schritt 1 to für weitere Dateien (Ordner).

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die gewünschte Option und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl ENTER.
   - [Öffnen] Öffnet den Ordner und zeigt die enthaltenen Dateien an.
   - [Volle Sicht] Zeigt die gewählte Datei im Vollbild an.
   - [Löschen] Löscht die gewählte Datei vom Datenträger. (Festplatte)
   - [Diaschau] Anzeigen des Slide Show-Menüs.
   - [Umbenennen] Bearbeiten des Dateinamens. (Seite 43) (Festplatte)
   - [Bewegen] Verschiebt die Datei(en) in einen anderen Ordner (Album) oder Datenträger (Seite 44) (Festplatte)
   - [Kopieren] Kopiert die Datei(en) in einen anderen Datenträger. (Seite 44)

Tipp:

Auf der Festplatte können neue Ordner angelegt werden. Wählen Sie [Neues Album] und drücken Sie ENTER. Der Ordner “NONAME##” wird erstellt.

Bilder überspringen

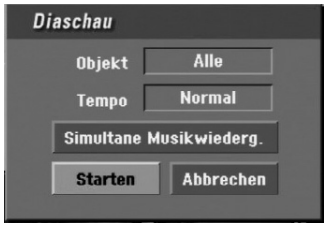
Drücken Sie in der Bildanzeige einmal auf SKIP (I◄◄ bzw. ►►I), um die nächste bzw. vorherige Datei anzuzeigen.

Bilder drehen

Drücken Sie ▲ / ▼, um ein angezeigtes Bild im oder entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.

Slideshows anzeigen

1. Wählen Sie im Fotomenü die Option [Diaschau]. (Siehe “Optionen im Fotomenü” auf Seite 41).
2. Drücken Sie ENTER.
   Das Diaschau-Menü wird eingeblendet.



3. Stellen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ die Optionen ein.
   [Objekt] Option:
   - [Gewählt] Zeigt nur ausgewählte Dateien an. Wählen Sie mit der Taste MARKER mehrere Dateien aus.
   - [Alle] Zeigt alle Dateien an.

   [Tempo] Option:
   Geschwindigkeit der Slideshow [Langsam], [Normal] oder [Schnell].
4. Wählen Sie [Starten] und drücken Sie ENTER, um die Slideshow zu starten.
5. Drücken Sie zum Anhalten STOP. Das Fotomenü wird wieder aufgerufen.

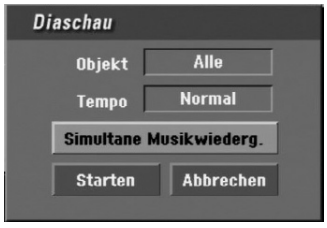
Slideshow unterbrechen

1. Drücken Sie zum Unterbrechen der Slideshow auf PAUSE/STEP (❚❚).
2. Drücken Sie zum Fortsetzen auf die Taste ► (PLAY).

Während der Slideshow Musik hören

Während der Anzeige von Fotodateien können Sie MP3/WMA-Musikdateien auf der Festplatte anhören.

1. Wählen Sie im Fotomenü die Option [Diaschau]. (Siehe “Optionen im Fotomenü” auf Seite 41).
2. Drücken Sie ENTER.
   Das Diaschau-Menü wird eingeblendet.
3. Wählen Sie im Diaschau-Menü [Simultane Musikwiederg.].



4. Drücken Sie ENTER.
   Das Menü Simultane Musikwiederg. wird eingeblendet.
5. Wählen Sie mit der Taste MARKER mehrere Tracks aus.
   - Wählen Sie zur Auswahl aller Tracks [Alle wähl.] und drücken Sie ENTER.
   - Wählen Sie [Alle abwähl.], um die Auswahl aller Tracks aufzuheben, und drücken Sie ENTER.
   - Wählen Sie zum Beenden dieses Menüs [Abbruch] und drücken Sie ENTER.
6. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ die Option [Starten] und drücken Sie ENTER.

7. Drücken Sie zum Anhalten der Slideshow STOP. Das Fotomenü wird wieder aufgerufen.

Über JPEG-Bilddateien

Die Kompatibilität dieses Rekorders mit JPEG-Dateien unterliegt den folgenden Beschränkungen:

- Abhängig von der Größe und Anzahl der JPEG-Dateien kann das Lesen der Disc einige Minuten dauern. Falls nach einigen Minuten keine Anzeige auf dem Bildschirm zu sehen ist, sind einige u. U. Dateien zu groß. — Verringern Sie die Auflösung der JPEG-Dateien auf unter 4 Megapixel.
- Die Gesamtanzahl der Dateien und Ordner auf einer Disc sollte weniger als 1999 betragen.
- Einige Discs sind auf Grund verschiedener Aufnahmeformate oder des Zustandes der Disc nicht kompatibel.
- Alle ausgewählten Dateien müssen die Endung “.jpg” besitzen, bevor sie auf die CD gebrannt werden.
- Dateien mit der Endung “.jpe” müssen nach “.jpg” umbenannt werden.
- Dateien ohne die Endung “.jpg” können von diesem Rekorder nicht gelesen werden, selbst wenn die Dateien im Windows Explorer als JPEG-Bilder angezeigt werden.
- Die progressive sowie verlustfreie Komprimierung von JPEG-Dateien wird nicht unterstützt.

Bearbeiten von MP3-/WMA-, JPEG- und DivX-Dateien

In den folgenden Beschreibungen werden MP3-Dateien verwendet, Sie sind jedoch auch für andere Dateitypen gültig.

Datei(en)/Ordner von der Festplatte

MP3-/WMA-, JPEG- oder DivX-Datei(en)/Ordner auf der Festplatte können gelöscht werden.

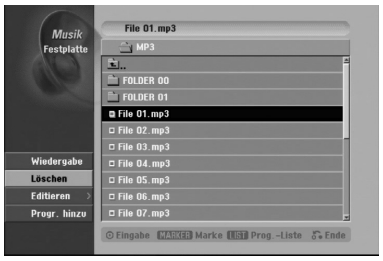
1. Wählen Sie im Menü die zu löschende Datei aus. Drücken Sie auf CLEAR, um alle Dateien und Ordner im Menü auszuwählen. Drücken Sie nochmals CLEAR, um die Auswahl aufzuheben.

   Auswahl mehrerer Dateien (Ordner)

   1. Drücken Sie die Taste MARKER. Auf der Datei bzw. dem Ordner erscheint eine Marke. Drücken Sie nochmals auf MARKER, um die Markierung aufzuheben.

   2. Wiederholen Sie Schritt 1 to für weitere Dateien (Ordner).

2. Drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden im Menü eingeblendet.

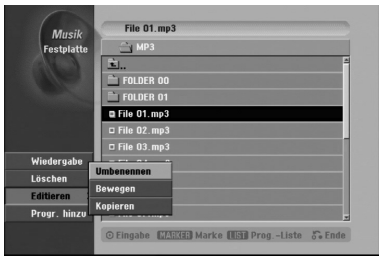


3. Wählen Sie [Löschen] und drücken Sie ENTER.
   Die ausgewählte(n) Datei(en) werden von der Festplatte gelöscht.

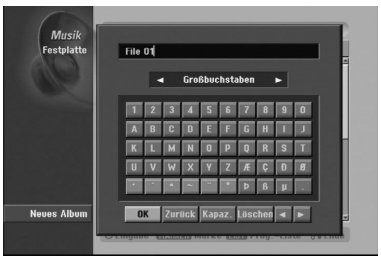
Dateien auf der Festplatte

MP3-/WMA- und DivX-Dateien auf der Festplatte können einzeln benannt werden. Ein Name darf bis zu 32 Zeichen lang sein.

1. Wählen Sie im Menü die zu benennende Datei aus.
2. Drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden im Menü eingeblendet.
3. Wählen Sie die Option [Editieren] und drücken Sie ENTER.
   Die Bearbeitungsoptionen werden eingeblendet.



4. Wählen Sie [Umbenennen] und drücken Sie ENTER.
   Das Tastaturmenü wird eingeblendet.
   Das Tastaturmenü zur Eingabe von Zeichen wird eingeblendet (s. Seite 56).



Datei(en) auf einen anderen Datenträger oder in einen anderen Ordner kopieren

Datei(en) und Ordner können auf andere Datenträger oder in andere Ordner kopiert werden.

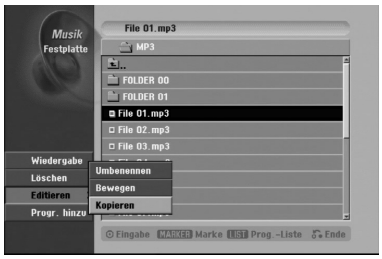
1. Wählen Sie im Menü die zu kopierende Datei aus. Drücken Sie auf CLEAR, um alle Dateien und Ordner im Menü auszuwählen. Drücken Sie nochmals CLEAR, um die Auswahl aufzuheben.

   Auswahl mehrerer Dateien (Ordner)

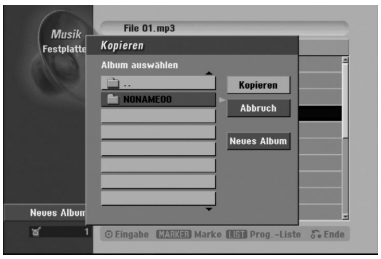
   1. Drücken Sie die Taste MARKER. Auf der Datei bzw. dem Ordner erscheint eine Marke. Drücken Sie nochmals auf MARKER, um die Markierung aufzuheben.

   2. Wiederholen Sie Schritt 1 to für weitere Dateien (Ordner).

2. Drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden im Menü eingeblendet.
3. Wählen Sie die Option [Editieren] und drücken Sie ENTER.
   Die Bearbeitungsoptionen werden eingeblendet.
4. Wählen Sie [Kopieren] und drücken Sie ENTER.
   Das Kopieren-Menü wird eingeblendet.



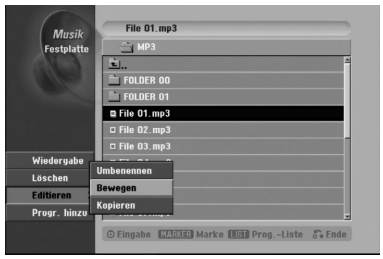
5. Es können Ordner und Alben kopiert werden.
   1. Wählen Sie einen Datenträger und drücken Sie ENTER.
      Die Album- (Ordner-) Liste erscheint.
   2. Wählen Sie einen Ordner aus.
      Es kann ein neues Album (Ordner) erstellt werden. Wählen Sie [Neues Album] im Kopieren-Menü und drücken Sie ENTER.
      Der Ordner “NONAME##” wird erstellt.
6. Wählen Sie [Kopieren] und drücken Sie ENTER, um den Kopiervorgang zu starten.



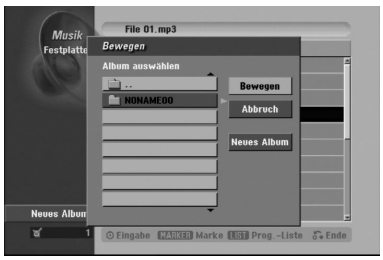
Datei(en) verschieben

Datei(en) und Ordner können auf andere Datenträger oder in andere Ordner verschoben werden. Dabei werden die Dateien und Ordner am aktuellen Speicherort gelöscht.

1. Führen Sie die Schritte 1-3 links aus.
2. Drücken Sie ENTER.
   In der linken Menühälfte werden die Optionen angezeigt.
3. Wählen Sie die Option [Bewegen] und drücken Sie ENTER.
   Das Verschieben-Menü erscheint.



4. Es können Alben (Ordner) verschoben werden.
   1. Wählen Sie einen Datenträger und drücken Sie ENTER.
      Die Album- (Ordner-) Liste erscheint.
   2. Wählen Sie einen Ordner aus.
      Es kann ein neues Album (Ordner) erstellt werden. Wählen Sie [Neues Album] im Verschieben-Menü und drücken Sie ENTER.
      Der Ordner “NONAME##” wird erstellt.
5. Wählen Sie [Bewegen] und drücken Sie ENTER, um mit dem Verschieben zu beginnen.



Aufnahme

Informationen zur DVD-Aufnahme

Hinweise:

- Mit diesem Rekorder können keine CD-R- oder CD-RW-Discs aufgenommen werden.
- Wir übernehmen keine Haftung für Fehler bei der Aufnahme auf Grund von Stromausfällen, defekten Discs oder Beschädigungen am Rekorder.
- Fingerabdrücke und kleine Kratzer auf der Disc können Wiedergabe und Aufnahme beeinträchtigen. Behandeln Sie Ihre Discs vorsichtig.

Disc-Typen, Aufnahmeformate, Modi und Einstellungen

Dieser Rekorder kann fünf verschiedene DVD-Discs abspielen: normale DVD-Video-, DVD-RW-, DVD-R-, DVD-R-, DVD+RW- und DVD+R-Discs. DVD-R-, VD+R- und DVD+RW-Discs müssen immer das Disc-Format “Video” besitzen, dasselbe Format wie DVD-Video-Discs.
D. h. einmal finalisierte DVD-R-, DVD+R- oder DVD+RW-Discs können im normalen DVD-Player wiedergegeben werden.
Das DVD-RW-Disc-Format ist standardmäßig das Video-Aufnahmeformat. Es kann jedoch ggf. in das Video-Format geändert werden. (Durch Neuinitialisierung der Disc wird ihr Inhalt gelöscht.) Der Aufnahmemodus steht in engem Zusammenhang mit dem Disc-Format. Wenn das Disc-Format das Video-Aufnahmeformat ist, lautet der Aufnahmemodus VR-Modus. Wenn das Disc-Format der Video-Modus ist, ist der Aufnahmemodus der Video-Modus (außer bei DVD-Video, das nicht bespielt werden kann und daher keinen Aufnahmemodus besitzt). Die Aufnahmemodi (die für die gesamte Disc festgelegt sind) bieten die Aufnahmeeinstellungen. Diese Einstellungen können nach Bedarf an die einzelnen Aufnahmen angepasst werden. Sie legen die Bildqualität fest, bestimmen, wie viel Platz die Aufnahme auf der Disc beanspruchen wird.

Aufnahmen auf der Festplatte

Aufnahmen auf der internen Festplatte (HDD) gleichen der Aufnahme im VR-Modus auf DVD-RW-Discs. Optionen wie Aufnahmequalität, einschließlich manueller Modus sind verfügbar. Aufnahmen können beliebig oft erstellt, gelöscht und überspielt werden. Die Kapazität der Festplatte erlaubt viele Stunden Videoaufnahmen, selbst in hoher Qualität. Zur Verwaltung der Aufnahmen ist die Festplatte in zehn Gruppen unterteilt. Diese Gruppen können beliebig benannt und verwendet werden - z. B. eine Gruppe für Filme, eine andere für Fernsehsendungen und eine weitere für Camcorder-Aufnahmen.

Hinweis:

- Die maximale Anzahl der Titel auf der Festplatte beträgt 255.
- Auf der Festplatte können maximal 12 Stunden Material aufgenommen werden.

Hinweise zu Aufnahmen

- Die angezeigte Aufnahmedauer ist nicht exakt, da der Rekorder eine variable Bitraten-Videokompression verwendet. Dies bedeutet, dass sich die exakte Aufnahmezeit nach dem Material richtet, das aufgenommen wird.
- Beim Aufnehmen einer Fernsehsendung kann die Aufnahmezeit kürzer sein, wenn der Empfang schlecht oder das Bild gestört ist.
- Wenn Sie nur Standbilder oder nur Audio aufnehmen, kann die Aufnahmezeit kürzer sein.
- Die angezeigte Aufnahmezeit und die verbleibende Zeit ergeben addiert nicht immer die genaue Länge der Disc.
- Die verfügbare Aufnahmezeit kann bei einer intensiven Bearbeitung der Disc kürzer sein.
- Wenn Sie eine DVD-RW-Disc verwenden, achten Sie darauf, dass Sie vor der Aufnahme das Aufnahmeformat (Video-Modus oder VR-Modus) ändern. Informationen dazu finden Sie auf Seite 29 (Disk-Initialisierung).
- Wenn Sie eine DVD-R- oder DVD+R-Disc verwenden, können Sie solange aufnehmen, bis die Disc voll ist oder finalisiert wird. Überprüfen Sie vor einer Aufnahme die verbleibende Aufnahmezeit auf der Disc.
- Bei einer DVD-RW-Disc im Video-Modus verlängert sich die verfügbare Aufnahmezeit nur dann, wenn der letzte Titel auf der Disc gelöscht wird.
- Über die Option Titel löschen im Menü Titelliste (Original) wird der Titel nur ausgeblendet. Der Titel wird nicht von der Disc gelöscht und die verfügbare Aufnahmezeit erhöht sich nicht (mit Ausnahme des zuletzt aufgenommen Titels auf einer DVD-RW-Disc im Video-Modus).
- Ein Überschreiben ist nur bei DVD+RW-Discs möglich.
- Bei einer DVD+R/RW-Disc erzeugt der Rekorder zur Aktualisierung des neuen Titels die Menüs und bearbeitet diese beim Auswurf der Disc aus dem Rekorder. Die Disc muss also nach Auswahl des DISC-Modus des Rekorders ausgeworfen werden.

Aufnahmedauer und Bildqualität

Es sind vier Aufnahmequalitäten voreingestellt:

- **HQ** – Beste Qualität, ca. 1 Stunde Aufnahmedauer auf einer DVD-Disc (4.7GB).
- **SQ** (**Standard-Qualität)** – Standardqualität, ausreichend für die meisten Anwendungen, ca. 2 Stunden Aufnahmedauer auf einer DVD (4.7GB).
- **LQ** – Etwas geringere Bildqualität, die Aufnahmedauer auf einer DVD (4.7GB) wird jedoch auf ca. 4 Stunden erhöht.
- **EQ** (**Verbesserte Qualität)** – Geringste Bildqualität, ausreichend für etwa 6 Stunden Aufnahmedauer auf einer DVD (4.7GB).

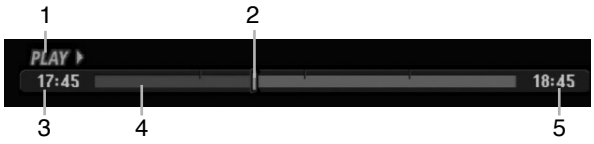
Timeshift HDD

Verpassen Sie nie wieder eine Szene einer Live-Sendung. Wenn während Ihrer Lieblings-Live-Sendung das Telefon klingelt, drücken Sie vor dem Abnehmen einfach auf “TIMESHIFT” und “PAUSE”. Timeshift wird aktiviert und die Sendung wird aufgenommen. Drücken Sie nach dem Telefonat bzw. der Unterbrechung auf “PLAY” oder “SCAN”, um das Programm weiter anzuschauen. Drücken Sie “STOP”, um die Live-Sendung fortzusetzen.

Betrieb von Timeshift (Pause, Live TV/Wiedergabe) HDD

Eine Sendung kann vorübergehend auf der Festplatte gespeichert werden.

Drücken Sie während einer Fernsehsendung TIMESHIFT.
Die Fortschrittsanzeige wird, wie unten gezeigt, eingeblendet, und verwandelt sich nach fünf Sekunden in ein Timeshift-Symbol.



1. Zeigt den Wiedergabemodus an.
2. Zeigt aktuelle Timeshift-Position an.
3. Zeigt Timeshift-Startzeit an.
4. Zeigt verstrichene Timeshift-Zeit an.
5. Zeigt die Uhrzeit eine Stunde nach Timeshift-Startzeit an.

Tipps:

- Während der Timeshift-Anzeige können Funktionen wie Zeitlupe, Suchlauf usw. verwendet werden. Siehe unter Wiedergabe auf den Seiten 32-35.
- Der zwischengespeicherte Clip kann während der Timeshift-Anzeige auf der Festplatte gespeichert werden. Siehe Clip-Aufnahme rechts.

Hinweise:

- Falls auf der Festplatte nicht genügend Speicher zur Verfügung steht, wird der älteste Timeshift-Abschnitt im Cache schrittweise gelöscht.
- Wird sechs Stunden lang keine Taste gedrückt, wird der Timeshift-Betrieb automatisch beendet.

Markensuche im Timeshift-Betrieb

Im Timeshift-Betrieb kann eine Marke gesetzt werden. Drücken Sie am gewünschten Punkt die Taste MARKER.
Drücken Sie zum Aufrufen der markierten Szene SEARCH.

Clip-Aufnahme HDD

Eine Sendung kann während der Timeshift-Anzeige auf der Festplatte gespeichert werden.

1. Suchen Sie den Startpunkt während der Timeshift-Anzeige über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.
2. Drücken Sie am Startpunkt des aufzuzeichnenden Abschnitts auf die Taste REC.
   Der Fortschritt der Aufnahme wird in der Fortschrittsanzeige rot dargestellt.

3. Suchen Sie den Endpunkt über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.
4. Drücken Sie am Endpunkt des aufzuzeichnenden Abschnitts auf REC.
   Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 4 für weitere Clip-Aufnahmen einer Sendung.

6. Halten Sie Timeshift mit STOP an.
   Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.
7. Wählen Sie mit ◄ / ► [Ja] aus und drücken Sie ENTER, oder drücken Sie nochmals auf STOP.
   Die aktuelle Sendung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Hinweise:

- Ausgewählte Abschnitte werden auf der Festplatte aufgenommen.
- Um die Clip-Aufnahme anzuhalten, drücken Sie STOP. Wenn Sie die Aufnahme über POWER anhalten, wird die Sendung u. U. nicht aufgezeichnet.
- Clip-Aufnahmen sind für kürzere Abschnitte als fünf Sekunden nicht möglich.

Während Timeshift zum Start- oder Endpunkt springen

1. Drücken Sie während der Timeshift-Anzeige ENTER. Das Menü erscheint.
2. Drücken Sie ◄, um die Wiedergabe vom Timeshift-Anfangspunkt zu starten.
   Drücken Sie ►, um zum Timeshift-Endpunkt zu springen und auf Pause zu schalten.

Timeshift beenden

1. Drücken Sie STOP, um die Timeshift-Funktion zu beenden.
   Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.
2. Wählen Sie mit ◄ / ► [Ja] und drücken Sie ENTER.
   Die aktuelle Sendung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Aufnahmen vom Fernsehgerät

Gehen Sie wie im Folgenden vor, um Fernsehsendungen aufzunehmen. Die Aufnahme beginnt sofort und endet bei voller Disc oder beim Anhalten der Aufnahme.

Hinweis:
Zur DVD-Aufnahme muss eine beschreibbare Disc eingelegt werden.

1. Drücken Sie auf HOME.
   Das Hauptmenü wird eingeblendet.
2. Wählen Sie einen Datenträger zur Aufnahme (Festplatte oder Disc) und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie entweder [TV (HDD)] oder [TV (DVD)] und drücken Sie ENTER.
   Achten Sie außerdem darauf, dass der TV-Eingang auf diesen Rekorder gesetzt ist. Wenn Sie eine leere Disc einlegen, muss sie zunächst vom Rekorder initialisiert werden.
4. Stellen Sie den Aufnahmemodus ein, indem Sie mehrmals auf REC MODE drücken (HQ, SQ, LQ, EQ).
5. Wählen Sie mit ▲ / ▼ ein Fernsehprogramm zur Aufnahme aus.

Ändern des TV-Tonkanals

Der auszugebende Tonkanal (Sprache) kann durch Drücken auf AUDIO während des Fernsehprogramms ausgewählt werden. Der aktuelle Tonkanal wird eingeblendet.

Stereo- oder Mono-Sendung:
Stereo → Links → Rechts → Mono

Zweisprachige Sendung:
Haupt → Unter →Haupt+ Unter

- Wählen Sie bei Aufnahmen von zweisprachigen Sendungen im Video-Modus den Tonkanal im Untermenü [TV-Audioaufnahme] des Setup-Menüs (s. Seite 29).
- Bei schlechter Qualität im Stereo-Modus kann der Klang durch Wechseln in den Mono-Modus (Links oder rechts) verbessert werden.
- Dieser Rekorder kann NICAM oder reguläres Audio aufnehmen. Wenn die NICAM-Einstellung (Seite 23) auf Auto gesetzt ist, wird Audio automatisch in NICAM geändert und Sie können NICAM-Audio aufnehmen. Handelt es sich bei der Übertragung nicht um NICAM, wird stets reguläres Audio aufgenommen. Wenn auf Grund schlechten Empfangs der NICAM-Ton verzerrt ist, können Sie die NICAM-Einstellung des Programms ausschalten.

6. Drücken Sie einmal auf REC (●).
   Die Aufnahme beginnt. (Die REC-Anzeige leuchtet im Anzeigefenster.)
   - Die Aufnahme wird fortgesetzt, bis Sie STOP (■) drücken oder die Disc bzw. die Festplatte voll ist.
   - Informationen darüber, wie Sie die Dauer der Aufnahme festlegen, finden Sie rechts unter “Timer-Sofortaufnahme”.
7. Drücken Sie Anhalten der Aufnahme auf STOP (■).

Unterbrechen der Aufnahme

1. Drücken Sie zum Unterbrechen der Aufnahme PAUSE/STEP (❚❚).
2. Drücken Sie zum Fortsetzen der Aufnahme auf PAUSE/STEP (❚❚).

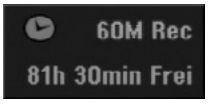
So nehmen Sie eine Fernsehsendung auf, während Sie eine andere ansehen

1. Drücken Sie TV/DVD, um während der Aufnahme den TV-Modus auszuwählen. Die TV-Anzeige wird eingeblendet.
2. Wählen Sie den TV-Kanal aus, den Sie ansehen möchten.

Timer-Sofortaufnahme

Die Funktion “Timer-Sofortaufnahme” ermöglicht es Ihnen, ohne den Programm-Timer eine Aufnahme mit einer voreingestellten Länge zu machen.

1. Führen Sie die Schritte 1-4 links aus. (Aufnahme vom Fernseher).
2. Drücken Sie zur Auswahl der Länge der Aufnahme mehrmals auf REC (●).

   Die Aufnahme beginnt nach dem ersten Drücken. Jedes weitere Drücken erhöht die Aufnahmedauer gemäß freiem Speicherplatz (maximal 240 Minuten). Die Aufnahmedauer wird auf dem Bildschirm angezeigt. Am Ende der Aufnahme wird der Rekorder angehalten und ausgeschaltet.

Überprüfen der Aufnahmedauer

Drücken Sie einmal REC (●), um die Aufnahmezeit zu überprüfen. Die abgerufene Einstellung wird automatisch kurz auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Die verbleibende Aufnahmezeit wird zudem im Anzeigefenster eingeblendet.

Verlängern der Aufnahmedauer

Sie können die Aufnahmezeit jederzeit verlängern, indem Sie REC (●) drücken.
Jedes weitere Drücken erhöht die Aufnahmedauer gemäß freiem Speicherplatz (maximal 240 Minuten).

⚠Achtung
Wenn der Rekorder während der Aufnahme vom Stromnetz getrennt wird (oder bei einem Stromausfall), geht die Aufnahme verloren.

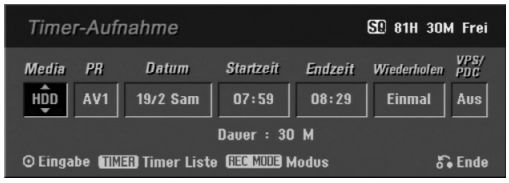
Timer-Aufnahme

Dieser Rekorder kann zur Aufnahme von bis zu 16 Sendungen innerhalb eines Monats programmiert werden. Für unbeaufsichtigte Aufnahmen müssen die Kanäle sowie die Anfangs- und Endzeiten der Aufnahmen eingegeben werden.

Hinweis:

Falls Sie zur Timer-Aufnahme eine leere Disc einlegen, muss die Disc vor der Aufnahme formatiert werden. (Siehe “Disk-Initialisierung” auf Seite 29.)

1. Drücken Sie auf TIMER REC.
   Das Menü Timer-Aufnahme wird eingeblendet.



   - [Media] Auswahl des Datenträgers zur Aufnahme (Festplatte oder DVD).
   - [PR] Wählen Sie eine gespeicherte Programmnummer oder einen der externen Eingänge für die Aufnahme.
   - [Datum] Wählen Sie ein Datum bis zu einem Monat im voraus.
   - [Startzeit] Legt die Anfangszeit der Aufnahme fest.
   - [Endzeit] Legt das Ende der Aufnahme fest.
   - [Wiederholen] Wählen Sie die gewünschte Wiederholung aus (Einmal, täglich [Montag-Freitag] oder wöchentlich).
   - [VPS/PDC] Das VPS/PDC-System passt die Aufnahmezeit automatisch an, so dass Sie die Sendung auch dann nicht verpassen, wenn sich der Sendeplan geändert hat. Damit VPS/PDC ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie die korrekte angegebene Uhrzeit und das Datum der Sendung eingeben, die Sie aufzeichnen möchten. Beachten Sie, dass VPS/PDC vielleicht nicht mit jedem Sender funktioniert.

     Hinweise:

     - Sender, die VPS/PDC verwenden, haben in der Regel auf den Videotextseiten entsprechende VPS/PDC-Informationen. Informieren Sie sich auf diesen Seiten, wenn Sie eine Timer-Aufnahme einstellen.
     - Bei Verwendung von VPS/PDC kann es möglich sein, dass der Anfang einer Sendung nicht mit aufgezeichnet wird.

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen für die Timer-Aufnahme(n) an.
   - ◄ / ► (links/rechts) – Cursor nach links oder rechts
   - ▲ / ▼ (auf/ab) – Ändern der Einstellung an der derzeitigen Cursorposition.
   - Drücken Sie zum Verlasen des Menüs Timer-Aufnahme auf RETURN (↶).
   - Drücken Sie ENTER, nachdem Sie alle Programminformationen eingegeben haben.
   - Drücken Sie zur Anzeige der Timer-Aufnahmeliste auf TIMER REC.
3. Stellen Sie den Aufnahmemodus ein, indem Sie mehrmals auf REC MODE drücken (HQ, SQ, LQ, EQ).
4. Drücken Sie ENTER, um die Sendung mit dem Rekorder zu speichern. Zur Überprüfung der Programmierung wird die Timer-Aufnahmeliste angezeigt. Die Anzeige “Aufnahme OK” in der Timer-Aufnahmeliste zeigt an, dass die Timer-Aufnahme korrekt programmiert wurde.
5. Drücken Sie zum Verlassen der Programmliste mehrmals RETURN (↶).
6. Zur DVD-Aufnahme muss eine beschreibbare Disc eingelegt sein und POWER gedrückt werden, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten.

Hinweise:

- Die Timer-Anzeige leuchtet im Anzeigefenster, wenn sich der Rekorder im Standby-Modus mit aktivem Timer befindet.
- Wählen Sie bei Aufnahmen von zweisprachigen Sendungen im Video-Modus den Tonkanal im Untermenü [TV- Aufnahmestimme] des Setup-Menüs (s. Seite 29).
- Drücken Sie zum Anhalten der Timer-Aufnahme auf POWER.
- Bei einer Timer-Aufnahme zur DVD-Aufnahme ohne eingelegte beschreibbare DVD zum Zeitpunkt der Aufnahme zeichnet die Wiederherstellungs-Aufnahme-funktion die Sendung automatisch auf der Festplatte auf.

Gleichzeitige Aufnahme und Wiedergabe

Wiedergabe und Aufnahme finden für DVDs und die integrierte Festplatte vollständig unabhängig voneinander statt. Sie können z. B. auf eine DVD bzw. auf die Festplatte aufnehmen und dabei gleichzeitig einen Film von dem anderen Datenträger abspielen.

1. Starten Sie die Aufnahme.
2. Drücken Sie HOME, um das Hauptmenü aufzurufen.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ / ◄ / ► und der Taste ENTER jeweils den Datenträger zur Wiedergabe aus.
4. Starten Sie die Wiedergabe.
   Die Aufnahme wird während der Wiedergabe von dem anderen Datenträger fortgesetzt.

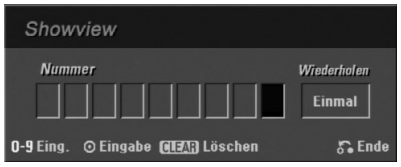
   Hinweise:

   - Die gleichzeitige Wiedergabe und Aufnahme ist beim Kopieren nicht möglich.
   - Programme können während der gleichzeitigen Aufnahme und Wiedergabe nicht bearbeitet werden.

Timer-Aufnahme mit SHOWVIEW®

Mit diesem System ist die Programmierung von Timer-Aufnahmen ein Kinderspiel. Die meisten Programmzeitschriften veröffentlichen außer Informationen über Fernsehsendungen auch die SHOWVIEW-Programmnummern.
Wenn Sie also eine Timer-Aufnahme eines Programms machen möchten, müssen Sie lediglich die entsprechende SHOWVIEW-Programmnummer eingeben. Die Einstellungen von Datum, Anfang, Ende und Kanal werden automatisch vorgenommen. Sie müssen dem Rekorder lediglich die Aufnahmezeit und Aufnahmequalität mitteilen und festlegen, ob es sich um eine einmalige oder eine wiederholte Aufnahme handelt. Sie können maximal 16 Timer-Programme auf dem Rekorder speichern.

1. Drücken Sie auf SHOWVIEW.
   Das SHOWVIEW-Menü wird eingeblendet.
   Drücken Sie zum Verlassen des Menüs nochmals SHOWVIEW.



   - [Nummer] Geben Sie die SHOWVIEW-Programmnummer ein.
   - [Wiederholen] Wählen Sie die gewünschte Wiederholung aus (Einmal, täglich [Montag-Freitag] oder wöchentlich).
2. Geben Sie die SHOWVIEW-Programmnummer über die Nummerntasten ein und drücken Sie ENTER.
   Zur Überprüfung der Programmierung wird das Menü Timer-Aufnahme eingeblendet.
   - ◄ / ► (links/rechts) – Cursor nach links oder rechts
   - Wenn Sie vor Drücken auf ENTER einen Fehler machen, drücken Sie mehrmals CLEAR, um die Zeichen nacheinander zu löschen und die Nummer zu korrigieren.
3. Bewegen Sie den Cursor mit ◄ / ► in die Spalte Wiederholen und wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Wiederholen] (Einmal, täglich [Montag-Freitag] oder wöchentlich).
4. Drücken Sie ENTER, nachdem Sie alle Programminformationen eingegeben haben.
   Die Sendung wird vom Rekorder gespeichert.

5. Die Programmierung kann bei Bedarf über ◄ / ► / ▲ / ▼ geändert werden (Datenträger, VPS/PDC usw.)
   Siehe “Timer-Aufnahme” auf der vorherigen Seite.
6. Wählen Sie einen Aufnahmemodus (HQ, SQ, LQ oder EQ).
7. Drücken Sie ENTER, um die Sendung im Rekorder zu speichern.
   Zur Überprüfung der Programmierung wird die Timer-Aufnahmeliste angezeigt.
   Die Anzeige “Aufnahme OK” in der Timer-Aufnahmeliste zeigt an, dass die Timer-Aufnahme korrekt programmiert wurde.
8. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs Timer-Aufnahme auf RETURN (↶).
9. Zur DVD-Aufnahme muss eine beschreibbare Disc eingelegt sein und POWER gedrückt werden, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten.

Überprüfung der Timer-Aufnahme

Die Programmierung kann bei eingeschaltetem Rekorder überprüft werden. Drücken Sie zweimal auf TIMER REC.

- Wählen Sie mit ▲ / ▼ eine Timer-Aufnahme.
- Drücken Sie zum Bearbeiten der ausgewählten Aufnahme ENTER.
  Das Menü Timer-Aufnahme wird eingeblendet.
- Drücken Sie zum Löschen der ausgewählten Aufnahme aus der Timer-Liste auf ENTER.

Löschen einer Timer-Aufnahme

Sie können eine Timer-Einstellung jederzeit löschen, bevor die Aufnahme gestartet wird.

- Wählen Sie das Programm, das gelöscht werden soll, mit ▲ / ▼ in der Timer-Aufnahmeliste aus. Drücken Sie zum Löschen der Aufnahme CLEAR.

Anhalten einer Timer-Aufnahme

Nach dem Start einer Timer-Aufnahme können Sie noch immer das Programm abbrechen.

- Drücken Sie auf POWER.

Timer- Aufnahme - Fehlerbeseitigung

Bei eingestelltem Timer nimmt der Rekorder unter den folgenden Voraussetzungen nicht auf:

- Es ist keine Disc eingelegt und nicht genügend freier Festplattenspeicher verfügbar.
- Es ist eine nicht beschreibbare Disc eingelegt und nicht genügend freier Festplattenspeicher vorhanden.
- Wenn die Option [Disk-Schutz] im Setup-Menü eingeschaltet und nicht genügend freier Festplattenspeicher verfügbar ist (s. Seite 30).
- Wenn der Rekorder eingeschaltet ist.
- Es sind bereits 99 Titel auf einer DVD-RW-, DVD-R-Disc bzw. 49 Titel auf einer DVD+R- DVD+RW-Disc sowie 255 Titel auf der Festplatte gespeichert.

Sie können unter den folgenden Voraussetzungen kein Timer-Programm eingeben:

- Eine Aufnahme läuft gerade.
- Die gewünschte Uhrzeit liegt in der Vergangenheit.
- Es wurden bereits mehr als 16 Aufnahmen programmiert.

Mehrere Timer-Programme überschneiden sich:

- Das frühere Programm hat Priorität.
- Wenn das frühere Programm beendet ist, wird das spätere gestartet.
- Wenn zwei Programme so eingestellt sind, dass sie exakt zur selben Zeit anfangen, hat das zuerst eingegebene Priorität.

Bei einer beschädigtem Disc ist u. U. keine Aufnahme möglich. Auch wenn im Feld “Überprüfen” die Meldung “Aufnahme OK” angezeigt wird, trifft dies nicht unbedingt zu.

Aufnahme von externen Zusatzgeräten

Aufnahme von Zusatzgeräten

Sie können von einem externen Gerät, z. B. einem an einen externen Eingang des Rekorders angeschlossenen Camcorder oder Videorekorder, aufnehmen.

1. Das Gerät, von dem aufgenommen werden soll, muss richtig am Rekorder angeschlossen sein (Siehe Seiten 14-15).
2. Wählen Sie im Hauptmenü einen Datenträger (Festplatte bzw. DVD) zur Aufnahme aus (s. Seite 22).
3. Drücken Sie zur Auswahl des Zusatzgerätes für die Aufnahme mehrmals auf AV.
   - Tuner: Der integrierte Tuner
   - AV1: EURO AV1 AUDIO VIDEO auf der Rückseite
   - AV2: EURO A/V2 DECODER auf der Rückseite
   - AV3: AUDIO IN 3 / VIDEO IN 3 auf der Rückseite
   - AV4: INPUT 4 (VIDEO, AUDIO (L/R), S-VIDEO IN) auf der Vorderseite
   - DV: DV IN auf der Vorderseite

   Hinweis:
   OPT kann nicht aufgenommen werden.
4. Stellen Sie den Aufnahmemodus ein, indem Sie mehrmals auf REC MODE drücken (HQ,SQ,LQ oder EQ)
5. Drücken Sie einmal auf REC (●).
   Die Aufnahme beginnt. (Die REC-Anzeige leuchtet im Anzeigefenster.)
   - Die Aufnahme wird fortgesetzt, bis Sie STOP (■) drücken oder die Disc voll ist.
   - Informationen darüber, wie Sie die Dauer der Aufnahme festlegen, finden Sie unter “Timer-Sofortaufnahme” auf Seite 47.
6. Drücken Sie zum Anhalten der Aufnahme auf STOP (■).

Hinweis:
Wenn Ihre Quelle mit CopyGuard kopiergeschützt ist, können Sie mit diesem Rekorder nicht von ihr aufnehmen. Lesen Sie die Copyright-Hinweise auf Seite 59.

Aufnahme von DV-Geräten

Vor dem Kopieren mit einem DV-Gerät

An diesem Rekorder kann zur Eingabe und Ausgabe von Audio, Video, Daten und Steuersignalen ein DV-Camcorder über ein einziges DV-Kabel angeschlossen werden.

- Dieser Rekorder ist nur mit DV-Format- (DVC-SD-, DV25) Camcordern kompatibel. Digitale Satellitenempfänger und digitale VHS-Videorekorder sind nicht kompatibel.
- Sie können nicht mehrere DV-Camcorder gleichzeitig an diesen Rekorder anschließen.
- Dieser Rekorder kann nicht von an der DV IN-Buchse angeschlossenen externen Geräten angesteuert werden (einschließlich zwei Rekorder).
- Der über die DV IN-Buchse angeschlossene Camcorder kann u. U. nicht immer angesteuert werden.
- Digitale Camcorder können in der Regel Audio als 16-Bit-/48 kHz-Stereo oder Twin-Stereo-Tracks mit 12 Bit/32 kHz aufnehmen. Dieser Rekorder kann nur einen Stereo-Audio-Track aufnehmen. Stellen Sie [DV-Aufnahmestimme] nach Bedarf auf [Audio 1] oder [Audio 2] (siehe Seite 29) ein.
- Audio-Eingaben zur DV IN-Buchse müssen 32 oder 48 kHz (nicht 44,1 kHz) sein.
- Während der Aufnahme können Bildstörungen auftreten, wenn eine Quellkomponente die Wiedergabe anhält oder einen nicht aufgezeichneten Abschnitt des Bandes wiedergibt, die Stromversorgung der Quellkomponente ausfällt oder das DV-Kabel abgezogen wird.

Aufnehmen von einem digitalen Camcorder

Sie können von einem digitalen Camcorder aufnehmen, der an die DV IN-Buchse am vorderen Bedienfeld des Rekorders angeschlossen ist. Mit der Fernbedienung des Rekorders können Sie Camcorder und Rekorder steuern. Achten Sie vor der Aufnahme darauf, dass der Audioeingang für die DV IN-Buchse eingerichtet ist (siehe Seite 29).

Tipps:

- Das Signal der Quelle muss im DVC-SD-Format vorliegen.
- Nicht alle Camcorder können mit der Fernbedienung dieses Rekorders gesteuert werden.
- Beim Anschluss eines zweiten Rekorders über ein DV-Kabel kann die zweite DVD nicht von hier aus angesteuert werden.
- Sie können das Gerät nicht von einer Komponente aus steuern, die an die DV IN-Buchse angeschlossen ist.
- Sie können die Datum- und Uhrzeitinformationen nicht von einer DV-Kassette aufnehmen.

1. Der digitale Camcorder muss an die DV IN-Buchse auf der Vorderseite des Geräts angeschlossen sein (s. Seite 14).
2. Wählen Sie im Hauptmenü entweder [TV(HDD)] oder [TV(DVD] und drücken Sie ENTER (s. Seite 22).
3. Prüfen Sie, ob der DV-Audio-Eingang die Voraussetzungen erfüllt. Sie haben die Wahl zwischen Audio 1 (Original-Audio) und Audio 2 (Nachvertonung).
   - Der DV-Eingang wird über [DV-Aufnahmestimme] im Untermenü des Setup-Menüs eingestellt. Siehe “DV Aufnahmestimme” auf Seite 29.
4. Drücken Sie zur Auswahl des DV-Eingangs mehrmals auf AV. Die Anzeige DV erscheint sowohl im Anzeigefenster als auch auf dem Fernsehbildschirm.
5. Suchen Sie die Stelle auf dem Camcorder-Band, ab der die Aufnahme beginnen soll. Für optimale Ergebnisse pausieren Sie die Wiedergabe an der Stelle, ab der Sie aufnehmen möchten.
   - Je nach Camcorder können Sie mit der Fernbedienung des Rekorders die Funktionen STOP, PLAY und PAUSE verwenden.
6. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme einmal REC (●).
   - Die Aufnahme wird automatisch angehalten, wenn der Rekorder kein Signal erkennt.
   - Drücken Sie zum Unterbrechen oder Anhalten der Aufnahme auf PAUSE/STEP (❚❚) bzw. STOP (■). Während der Aufnahme kann der Camcorder nicht über die Fernbedienung angesteuert werden.
   - Im Video-Modus wird der letzte Frame der Aufnahme auch nach dem Ende der Aufnahme kurze Zeit auf dem Bildschirm angezeigt.
   - Damit Timer-Aufnahmen ordnungsgemäß auf diesem Rekorder funktionieren, muss der digitale Camcorder eingeschaltet und in Betrieb sein.

Störungsbehebung

Wenn Sie kein Bild und/oder keinen Ton über die DV IN-Buchse erhalten, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Das DV-Kabel muss richtig angeschlossen sein.
- Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus und wieder ein.
- Wechseln Sie den Audio-Eingang.

Hinweis:

Nicht alle angeschlossenen Camcorder können jedoch mit der Fernbedienung gesteuert werden, die mit diesem Rekorder ausgeliefert wurde.

Überblick Titellisten- und Kapitellisten-Menü

Über das Titellisten-Menü können Videoinhalte auf nicht finalisierten DVD-Discs im VR-Modus sowie Videoinhalte auf der internen Festplatte bearbeitet werden. Die verfügbaren Bearbeitungsfunktionen sind abhängig davon, ob Video auf einer DVD im VR-Modus oder auf der Festplatte oder ob Original-Inhalte bzw. Playlisten bearbeitet werden.

DVD-RW-Discs im VR-Modus können auf zwei Arten bearbeitet werden. Original-Inhalte der Disc können direkt bearbeitet oder es kann eine Playliste erstellt und bearbeitet werden. Die Playliste ändert nicht den Inhalt der Disc, steuert jedoch dessen Wiedergabe.

Die Bearbeitung von Aufnahmen auf der Festplatte gleicht der Bearbeitung von Original-Inhalten einer DVD-RW im VR-Modus. Dabei sind ähnliche Befehle zum Löschen und Benennen von Titeln sowie eine Feineinstellung der Kapitelinhalte innerhalb der Titel auf der DVD-Disc verfügbar.

Hinweis:

Wenn das Titellisten-Menü der Festplatte während der Aufnahme angezeigt wird, besitzen einige Titel u. U. eine Markierung. Diese Titel wurden mit einer anderen Line-Eingangseinstellung als die aktuelle Einstellung des Rekorders aufgenommen. Während der Aufnahme können diese Titel nicht abgespielt werden.

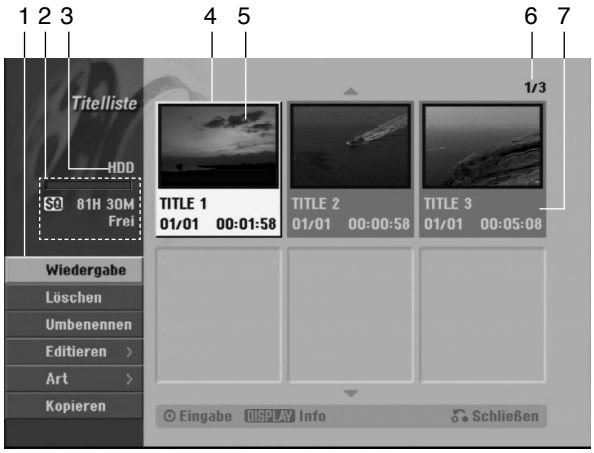
1. Drücken Sie zum Aufrufen des Titellisten-Menüs auf MENU/LIST.
   Die Wiedergabe sollte dabei angehalten werden.
   - Das Menü kann auch im Hauptmenü über [TITELLISTE] und ENTER aufgerufen werden.
   - Falls mehr als sechs Titel vorhanden sind, verwenden Sie bei der Auswahl von Titeln zur Anzeige der vorherigen/nächsten Seite die Tasten ▲ / ▼.
   - Drücken Sie bei der Bearbeitung einer Disc im VR-Modus zum Wechseln zwischen Original- und Playlisten-Menü auf MENU/LIST.

Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmhälfte gezeigt. Im Hauptteil des Bildschirms werden die Titel (bzw. Kapitel) auf der DVD bzw. Festplatte angezeigt. Die Miniaturansichten können über die Taste THUMBNAIL bearbeitet werden. (Siehe auch das Kapitel Ändern von Miniaturansichten für Titel auf Seite 53).

Drücken Sie DISPLAY, um genauere Informationen über den ausgewählten Titel im Titellisten-Menü zu erhalten.

Drücken Sie nach Auswahl eines Titels bzw. Kapitels aus der Titelliste im Kapitellisten-Menü auf ENTER. Die Menüoptionen werden links neben dem Menü angezeigt. Wählen Sie mit ▲ / ▼ eine Option und drücken Sie zur Bestätigung ENTER.

2. Drücken Sie zum Verlassen des Titellisten-Menüs mehrmals auf RETURN (↶).



1. Menüoptionen: Um Menüoptionen anzuzeigen, wählen Sie einen Titel bzw. ein Kapitel und drücken Sie ENTER. Je nach Disc-Typ werden unterschiedliche Optionen angezeigt.
   - [Kapitel] Zeigt das Menü Kapitelliste des Titels an.
   - [Verbinden] Verbindet zwei Titel oder Kapitel zu einem (Seite 57).
   - [Löschen] Löscht den Titel bzw. das Kapitel (Seite 55).
   - [Teil löschen] Löscht einen Teil des Titels (Seite 55).
   - [Teilen] Teilt einen Titel in zwei (Seite 49).
   - [Kopieren] Kopiert den Titel auf einen anderen Datenträger (Seite 60).
   - [Vollwiederg.] Startet die Wiedergabe des ausgewähltem Titels, einschließlich versteckte Kapitel.
   - [Verst. (Anzeigen)] Blendet den ausgewählten Titel bzw. das Kapitel aus (ein) (Seite 58).
   - [Bewegen] Verschiebt ein Kapitel im Menü Kapitelliste-Playliste an eine andere Position. (Seite 58)
   - [Wiedergabe] Startet die Wiedergabe des ausgewählten Titels bzw. Kapitels. Versteckte Titel und Kapitel auf der DVD+R/RW werden nicht wiedergegeben.
   - [PL hinzuf.] Fügt den Titel bzw. das Kapitel zur Playliste hinzu (Seite 54).
   - [Schützen] Verhindert ein versehentliches Aufnehmen, Ändern oder Löschen eines Titels. (Seite 58)
   - [Umbenennen (Titel-Name)] Bearbeitet den Titelnamen (Seite 56).
   - [Art] Führt die Programme im Titellisten-Menü nach Datum, Titel oder Kategorie auf (Seite 56).
   - [Titel] Zeigt die Titelliste des Kapitels an.
   - [Rückgängig]/[Wiederherstellen] Letzten Löschvorgang rückgängig machen bzw. wiederherstellen. (Seite 56)
2. Zeigt den Aufnahmemodus, den freien Speicher und eine Fortschrittsanzeige der verstrichenen Spielzeit an.
3. Aktueller Datenträger
4. Derzeit ausgewählter Titel.
5. Miniaturansicht
6. Zeigt die ausgewählte Titelnummer und die Gesamtanzahl der Titel an.
7. Zeigt den Titelnamen, das Aufnahmedatum und die Länge der Aufnahme an.

HDD, VR-Modus: Bearbeitung von Original und Playliste

Titel, Kapitel und Teile

Titel des Original-Inhalts der Disc enthalten ein oder mehrere Kapitel. Beim Einfügen einer Titels in die Playliste erscheinen auch alle Kapitel innerhalb dieses Titels. D. h. Kapitel in der Playliste verhalten sich genauso wie Kapitel auf einer DVD-Video-Disc. Teile sind Abschnitte der Original- bzw. Playlisten-Titel. Im Original- und Playlisten-menü können Teile hinzugefügt oder gelöscht werden. Beim Hinzufügen eines Kapitels oder Titels zur Playliste wird ein neuer Titel bestehend aus einem Abschnitt (d. h. Kapitel) eines Original-Titels erzeugt. Beim Löschen wird ein Teil des Titels vom Original- oder Playlistenmenü gelöscht.

⚠Achtung

- Wenn Sie die Funktionen Löschen, Ändern und Verschieben bearbeiten, entsprechen die Start- und End-Frames u. U. nicht genau den Anfangs- und Endpunkten.
- Während der Wiedergabe der Playliste kann zwischen den Bearbeitungen eine kurze Pause eingelegt werden. Dies ist keine Fehlfunktion.

Entspricht das Bearbeiten einer DVD dem Bearbeiten eines Videobandes?

Nein. Beim Bearbeiten eines Videobandes benötigen Sie ein Video-Deck zur Wiedergabe des Original-Bandes und ein weiteres zur Aufnahme der Bearbeitungen.
Bei DVDs wird zur Bearbeitung eine ‘Playliste’ der wiederzugebenden Inhalte sowie der Zeitpunkte der Wiedergabe erzeugt.
Bei der Wiedergabe spielt der Rekorder die Disc gemäß der Playliste ab.

Die Begriffe ‘Original’ und ‘Playliste’ -RWVR

Für die tatsächlichen und die bearbeiteten Inhalte werden in diesem Handbuch häufig die Begriffe Original und Playliste verwendet.

- **Original:** Der Inhalt der tatsächlichen Aufnahmen auf der Disc.
- **Playliste:** Der Inhalt der bearbeiteten Versionen der Aufnahmen, so wie die Original-Inhalte wiedergegeben werden.

Hinzufügen von Kapitelmarken

Kapitel **-RWVR** **+RW** **+R**

Durch Einfügen von Kapitelmarken an gewünschten Stellen innerhalb eines Titels können Kapitel erzeugt werden.

Hinweis:

Kapitelmarken werden in regelmäßigen Abständen automatisch eingefügt. Sie können diese Intervalle im Menü “Erste Einrichtung” ändern (s. “Automatische Kapitel” auf S. 29).

Drücken Sie während der Aufnahme oder Wiedergabe an der Stelle, an der ein neues Kapitel eingefügt werden soll, auf CHP ADD. Auf dem Bildschirm erscheint ein Kapitelmarken-Symbol.

Ändern von Miniaturansichten für Titel Übers.

HDD **-RWVR** **+RW** **+R**

Alle im Titellisten-Menü angezeigten Titel werden durch Miniaturenansichten dargestellt, die dem Anfang des Titels bzw. Kapitels entnommen werden.
Sie können jedoch selbst ein anderes Standbild aus einem Titel auswählen.
Drücken Sie auf THUMBNAIL, um das aktuelle Bild im Titellisten-Menü anzuzeigen. Das ausgewählte Standbild erscheint sowohl im Original- als auch im Playlisten-Menü.

Tipp:

Sie können die Miniaturansicht des Titels im Kapitellisten-Menü ändern. Wählen Sie im Kapitellisten-Menü ein Kapitel aus und drücken Sie THUMBNAIL. Die Miniaturansicht des Titels, der das Kapitel enthält, wird geändert.

Erstellen einer neuen Playliste

-RW VR

Verwenden Sie diese Funktion, um einen Original-Titel oder ein Kapitel zu der Playliste hinzuzufügen. Hierbei wird der gesamte Titel zu der Playliste hinzugefügt (Sie können Teile löschen, die Sie später nicht benötigen.) (siehe Löschen eines Original- oder Playlisten-Titels/Kapitels auf Seite 55).

Der Titel erscheint in der Playliste zusammen mit den Kapitelmarken des Originals. Beim späteren Hinzufügen weiterer Kapitelmarken zum Original werden diese jedoch nicht automatisch in den Titel der Playliste kopiert.

Sie können maximal 999 Kapitel zu einer Disc hinzufügen. Um nur ein Kapitel eines Titels hinzuzufügen, lesen Sie “Hinzufügen weiterer Titel/Kapitel zur Playliste” auf dieser Seite.

1. Wählen Sie einen Titel oder ein Kapitel im Menü Titelliste-Original bzw. im Menü Kapitelliste-Original, der/das in die Playliste eingefügt werden soll und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken linken Menüseite angezeigt.

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [PL hinzuf.] und drücken Sie ENTER.

3. Wählen Sie die Option [Playliste Neu] und drücken Sie ENTER.
   Der neue Titel erscheint in der aktualisierten Playliste. Alle Kapitel des Titels werden zur Playliste hinzugefügt.

Hinzufügen weiterer Titel/Kapitel zur Playliste **-RW VR**

Sie können einen Original-Titel oder ein Kapitel zu einem Playlisten-Titel hinzufügen, auch wenn er bereits registriert ist.

1. Wählen Sie einen Titel oder ein Kapitel im Menü Titelliste-Original bzw. im Menü Kapitelliste-Original, der/das in die Playliste eingefügt werden soll und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [PL hinzuf.] und drücken Sie ENTER.

3. Wählen Sie eine bereits registrierte Titelliste-Playliste, in die ein Titel oder Kapitel eingefügt werden soll und drücken Sie ENTER.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1-3, um weitere Titel oder Kapitel zur Playliste hinzuzufügen. Die hinzugefügten Kapitel werden im Kapitelliste-Playliste-Menü angezeigt.

5. Drücken Sie zum Beenden auf RETURN (↶) oder zum Zurückkehren zum Menü Titelliste-Original auf MENU/LIST.

Löschen eines Original- oder Playlisten-Titels/Kapitels

Wenn Sie einen Titel oder ein Kapitel aus dem Menü Playliste löschen, entfernen Sie den Titel/das Kapitel lediglich aus der Playliste.
Titel und Kapitel verbleiben im Original-Menü.
Titel/Kapitel verbleiben im Menü Original. Wenn Sie einen Titel oder Kapitel aus dem Menü Original (Titel/Kapitel) löschen, werden Titel oder Kapitel von der Disc gelöscht und die für Aufnahmen verbleibende Zeit verlängert sich wieder. Aus dem Original gelöschte Titel oder Kapitel werden ebenfalls aus der Playliste gelöscht.

Hinweis:

Eventuell können keine Kapitel gelöscht werden, die kürzer als fünf Sekunden lang sind.

1. Wählen Sie aus dem Titellisten- bzw. Kapitellisten-Menü mit ◄ / ► / ▲ / ▼ ein zu löschendes Kapitel oder einen Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.
2. Wählen Sie im Menü die Option [Löschen].
   Beispiel: Titelliste (HDD)

3. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.
   Es wird eine Bestätigungsmeldung zum Löschen eingeblendet.
4. Wählen Sie mit ◄ / ► [Ja] und drücken Sie ENTER.
   Das ausgewählte Kapitel bzw. der Titel wird gelöscht.
   Nach Drücken von ENTER wird das aktualisierte Menü wird angezeigt.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1-4, um weitere Kapitel bzw. Titel zu löschen.
6. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs mehrmals RETURN (↶).

Hinweise:

- Bei DVD+RW-Aufnahmen wird der gelöschte Titel nach 'Gelöschter Titel' umbenannt.
- Beim schnellen Löschen von mehr als zwei Titeln nacheinander werden die Titel zu einem zusammengeführt.
- Beim Löschen eines Titels bzw. Kapitels erhöht sich die verbleibende Aufnahmedauer auf der DVD+RW nur um die Größe des letzten Titels.

Löschen eines Teils HDD -RW VR

Sie können einen Teil löschen, den Sie nicht mehr im Titel wünschen.

1. Wählen Sie aus dem Titellisten-Menü mit ◄ / ► / ▲ / ▼ einen Titel zum Löschen aus und drücken Sie ENTER.
   Die Optionen werden links neben dem Menü angezeigt.
2. Wählen Sie die Option [Teil löschen] und drücken Sie ENTER. Das Menü Titel bearbeiten (Teil löschen) wird eingeblendet.
   Das Symbol [Startpunkt] wird markiert.
   Beispiel: Titel bearbeiten (Teil löschen) (HDD)

3. Starten Sie die Wiedergabe und suchen Sie den Startpunkt über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.
4. Drücken Sie am Startpunkt des zu löschenden Abschnittes auf ENTER.
   Das Symbol [Endpunkt] wird markiert.
   Dieser Teil erscheint in der Fortschrittsanzeige.
5. Suchen Sie den Endpunkt über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.
6. Drücken Sie am Endpunkt des zu löschenden Abschnittes auf ENTER.
   Um den Punkt zu verwerfen, wählen Sie mit ▲ / ▼ das Symbol [Abbruch] und drücken Sie ENTER.

Tipp:

Bei Aufnahmen auf der Festplatte können weitere Teile gelöscht werden. Wählen Sie im Menü die Option [Nächster Teil], drücken Sie ENTER und wiederholen Sie die Schritte 3-6.

7. Wählen Sie nach dem Bearbeiten das Symbol [Erledigt] und drücken Sie ENTER.
   Es wird eine Bestätigungsmeldung zum Löschen eingeblendet.
   Wählen Sie mit ◄ / ► [Ja] und drücken Sie ENTER.
   Der ausgewählte Teil wird vom Titel gelöscht und das Titellisten-Menü erscheint.

Hinweis:

Eventuell können keine Teile gelöscht werden, die kürzer als drei Sekunden lang sind.

Benennen eines Titels

Sie können den Titeln von Original oder Playliste unterschiedliche Namen zuweisen. Die Namen dürfen maximal 32 Zeichen lang sein.

1. Wählen Sie im Titellisten-Menü den zu benennenden Titel und drücken Sie ENTER. Die Menüoptionen werden auf der linken des Menüs angezeigt.
2. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [Umbenennen (Titel-Name)] und drücken Sie ENTER. Das Tastaturmenü wird eingeblendet.

3. Geben Sie einen Namen für den Titel ein. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ ein Zeichen aus und drücken Sie Bestätigung auf ENTER.
   - Drücken Sie auf MENU/LIST, um zwischen Groß-/Kleinschreibung und Symbolen umzuschalten.
   - **OK:** Eingaben bestätigen.
   - **Zurück:** Alle eingegebenen Zeichen löschen.
   - **Kapaz.:** Fügt an der Cursorposition ein Leerzeichen ein.
   - **Löschen:** Löscht das vorangehende Zeichen an der Cursorposition.
   - **◄ / ►:** Bewegt den Cursor nach links bzw. nach rechts.

   Tipp:

   Tasten der Fernbedienung zur Eingabe

   ► (PLAY): Fügt an der Cursorposition ein Leerzeichen ein.

   ❚❚ (PAUSE/STEP): Löscht das nachfolgende Zeichen an der Cursorposition.

   ■ (STOP), CLEAR: Löscht das vorangehende Zeichen an der Cursorposition.

   I◄◄ / ►►I: Bewegt den Cursor nach links bzw. nach rechts.

   Nummerntasten (0-9): Eingabe der entsprechenden Ziffern an der Cursorposition.

   Tipp:

   Ein Genre kann nur zum Festplatten-Titelnamen hinzugefügt werden.
4. Wählen Sie OK und drücken Sie ENTER, um den Namen zu übernehmen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.
5. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs mehrmals RETURN (↶).

Hinweise:

- Ein Name darf bis zu 32 Zeichen lang sein.
- Für auf einem anderen Rekorder formatierte Discs wird nur ein begrenzter Zeichensatz angezeigt.
- Für Aufnahmen auf DVD-R-, DVD+R- oder DVD+RW-Discs wird der eingegebene Name erst nach der Finalisierung auf dem DVD-Player angezeigt.

Sortieren HDD

Mit dieser Funktion können Listen im Titellisten-Menü auf der Festplatte nach Datum, Titel oder Kategorie sortiert werden. So kann der gewünschte Titel schnell gefunden werden.

1. Wählen Sie einen Titel im Titellisten-Menü der Festplatte und drücken Sie ENTER. Die Menüoptionen werden auf der linken linken Menüseite angezeigt.
2. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [Art] und drücken Sie ENTER. Die Sortieroptionen werden eingeblendet.

3. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [Datum], [Titel] oder [Kategorie] aus und drücken Sie ENTER. Nach Drücken von ENTER wird das sortierte Menü angezeigt.

Letzten Löschvorgang rückgängig machen/wiederherstellen -RWVR

Fehler beim Löschen können rückgängig gemacht werden. Es kann nur die letzte Aktion (also nur ein Löschvorgang) rückgängig gemacht werden.

Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Rückgängig] und drücken Sie ENTER. Es ist unerheblich, ob Sie sich im Menübildschirm befinden; Der letzte Löschvorgang wird aufgehoben.

Hinweise:

- Aufnahmen können nicht rückgängig gemacht werden.
- Nach Auswerfen der Disc bzw. nach Umschalten in den Standby-Modus können keine Vorgänge rückgängig gemacht werden.
- Ein Löschvorgang kann auch nach Verlassen des Menüs weiterhin rückgängig gemacht werden.

Tipp:

Der zuletzt rückgängig gemachte Vorgang kann über [Wiederherstellen] wiederhergestellt werden.

Zwei Titel zu einem Titel zusammenfassen HDD

Mit dieser Funktion können zwei benachbarte Original-Titel auf der Festplatte vereint werden.

Hinweise:

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn nur ein Titel auf der Festplatte gespeichert ist.
- Bei mehr als 60 Titeln auf der Festplatte können keine Titel zusammengeführt werden.

1. Wählen Sie im Titellisten-Menü der Festplatte den ersten Titel der beiden zusammenzuführenden Titel und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.
2. Wählen Sie die Option [Verbinden] und drücken Sie ENTER.

3. Wählen Sie den zweiten der beiden Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.
4. Wählen Sie mit ◄ / ► [Ja] und drücken Sie ENTER. Nach Drücken von ENTER wird das aktualisierte Menü angezeigt.

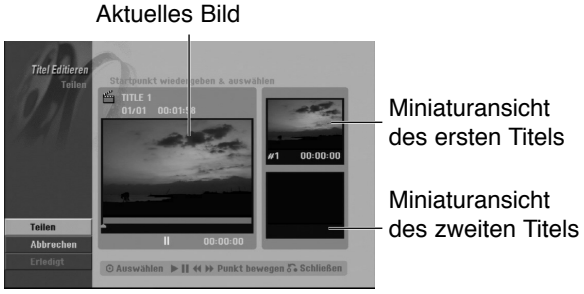
Einen Titel in zwei Titel aufteilen

HDD +RW

Dieser Befehl teilt einen Titel in zwei neue Titel auf.

1. Wählen Sie im Titellisten-Menü einen zu teilenden Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.
2. Wählen Sie die Option [Teilen].
   Beispiel: Titelliste (HDD)

3. Drücken Sie ENTER.
   Das Menü Titel bearbeiten (Teilen) wird eingeblendet und die Option [Teilen] ist markiert.



4. Suchen Sie den Startpunkt für das Teilen des Titels mit Hilfe von Wiedergabe, Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.
5. Wählen Sie die Option [Teilen] und drücken Sie an diesem Punkt auf ENTER.
   Um den Teilungspunkt zu entfernen, wählen Sie [Abbruchen] und drücken Sie ENTER.
   Wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 3.
6. Wählen Sie die Option [Erledigt] und drücken Sie ENTER, um den Teilungspunkt zu übernehmen.
   Der Titel wird in zwei neue Titel aufgeteilt. Dieser Vorgang kann bis zu vier Minuten dauern.

Hinweis:
Teilungspunkte müssen mind. drei Sekunden auseinander liegen.

Zwei Kapitel zu einem Kapitel zusammenfassen -RWVR +RW +R

Mit dieser Funktion können zwei benachbarte Playlisten- oder Original-Kapitel vereint werden.

Hinweis:
Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der Titel nur ein Kapitel enthält.

1. Wählen Sie im Kapitellisten-Menü das zweite der beiden Kapitel aus, die vereint werden sollen, und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.
2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Verbinden].
   Die Kombinationsanzeige wird zwischen den beiden Kapiteln angezeigt, die Sie zusammenführen möchten.

3. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.

Verschieben von Playlisten-Kapiteln -RWVR

Mit dieser Funktion kann die Wiedergabereihenfolge der Playlisten-Kapitel im Menü Titelliste-Playliste geändert werden.

Hinweis:
Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn nur ein Kapitel vorhanden ist.

1. Wählen Sie im Menü Kapitelliste-Playliste ein Kapitel aus.
2. Drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Menüseite angezeigt.
3. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Playlisten-Option [Bewegen] aus und drücken Sie ENTER.

4. Wählen Sie mit ◄ / ► / ▲ / ▼ die Position des Kapitels aus und drücken Sie ENTER.
   Nach Drücken von ENTER wird das aktualisierte Menü angezeigt.

Ausblenden von Kapiteln/Titeln

+RW +R

Die Wiedergabe von Kapiteln oder Titeln kann ohne Löschen von der Disc übersprungen werden.

1. Wählen Sie im Titellisten- oder Kapitellisten-Menü mit ▲ ▼ ◄ ► ein auszublendendes Kapitel oder einen Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Optionen werden auf der linken Bildschirmhälfte angezeigt.
2. Wählen Sie die Option [Verst.].
   Beispiel: Titelliste (DVD+RW)

3. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.
   Die Miniaturansicht des Kapitels bzw. Titels wird ausgeblendet.

Tipp
Bei Auswahl kann ein verstecktes Kapitel bzw. ein Titel im Titellisten- bzw. Kapitellisten-Menü ‘eingeblendet’ werden, indem Sie im Menü die Option [Anzeigen] auswählen. Daraufhin wird das Kapitel bzw. der Titel angezeigt.

Sperren von Titeln

+RW +R -RWVR

Mit dieser Funktion wird ein versehentliches Aufnehmen, Ändern oder Löschen eines Titels verhindert.

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Titellisten-Menüs auf MENU/LIST.
2. Wählen Sie mit ▲ ▼ ◄ ► einen zu sperrenden Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Optionen werden auf der linken Bildschirmhälfte angezeigt.
3. Wählen Sie die Option [Schützen].

4. Drücken Sie zur Bestätigung ENTER.
   Die Sperrmarke erscheint in der Miniaturansicht des Titels.

Tipp
Wenn Sie einen bereits im Titellisten-Menü gesperrten Titel auswählen, kann dieser durch Auswählen von [Schützen] in den Optionen des Titellisten-Menüs Titellisten-Menüs freigegeben werden. Danach kann der Titel bearbeitet und gelöscht werden.

Kopieren

Vor dem Kopieren

Mit den Kopierfunktionen dieses Rekorders können Sie:

- Sicherungskopien wichtiger Aufnahmen auf der Festplatte auf einer DVD erstellen.
- Eine DVD-Kopie einer Aufnahme auf der Festplatte zur Wiedergabe auf anderen Playern erstellen.
- Filme zum Bearbeiten von einer DVD auf die Festplatte kopieren.
- Bearbeitete Filme von der Festplatte auf eine DVD kopieren.

Die einfachste Kopiermethode stellt die Funktion One Touch Copy dar. Dabei kann der gerade wiedergegebene Titel einfach von der Festplatte auf DVD, oder anders herum, kopiert werden.

Hinweis:

Falls der Titel kürzer als fünf Sekunden ist, ist kein Kopiervorgang möglich. (von Festplatte auf DVD)

Was bedeutet 'CPRM'?

CPRM ist ein Kopierschutzsystem (mit Verschlüsselung), bei dem nur 'einmalig kopierbare' Sendungen aufgenommen werden können. CPRM steht für Content Protection for Recordable Media. Dieser Rekorder ist CPRM-kompatibel, d. h. dass 'einmalig kopierbare' Sendungen aufgenommen werden können, diese jedoch nicht kopiert werden können. CPRM-Aufnahmen können nur auf DVD-RW-Discs erstellt werden, die im VR-Modus formatiert wurden. CPRM-Aufnahmen können nur auf CPRM-kompatiblen Playern abgespielt werden.

Copyright

- Die Aufnahmegeräte sollten nur für rechtlich zulässige Kopien verwendet werden. Sie sollten sich eingehend darüber informieren, welche Kopien in dem Land, in dem Sie eine Kopie anfertigen, als rechtmäßig angesehen werden. Kopien von urheberrechtlich geschütztem Material, z. B. Filme oder Musik, sind nur dann nicht unrechtmäßig, wenn sie durch eine gesetzliche Ausnahme oder durch Einwilligung des Rechteinhabers zugelassen werden.
- Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Technologien, die durch bestimmte US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte geschützt ist, die Eigentum der Macrovision Corporation und anderer Unternehmen sind. Die Verwendung dieser urheberrechtlich geschützten Technologie muss von der Macrovision Corporation genehmigt werden. Dies für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch gedacht, sofern keine andere Genehmigung der Macrovision Corporation vorliegt. Reverse-Engineerung und Disassemblierung sind verboten.
- ES IST ZU BEACHTEN, DASS NICHT JEDER HIGH DEFINITION-FERNSEHER VOLL KOMPATIBEL MIT DIESEM PRODUKT IST UND DASS BEI DER DARSTELLUNG DES BILDES ARTEFAKTE AUFTRETEN KÖNNEN. BEI FEHLERHAFTER ANZEIGE EINES 625 PROGRESSIVE SCAN-BILDES WIRD EMPFOHLEN, DEN ANSCHLUSS AUF DEN AUSGANG 'STANDARD DEFINITION' EINZUSTELLEN. SETZEN SIE SICH BEI FRAGEN ZUR KOMPATIBILITÄT DES FERNSEHERS MIT DIESEM 625p-HDD/DVD-REKORDER BITTE MIT UNSEREM KUNDENDIENST IN VERBINDUNG.

High-Speed-Kopieren

Das Kopieren zwischen DVD und Festplatte ist ein vollständig digitaler Vorgang und verläuft daher ohne Qualitätsverlust in Bild und Ton. D. h. beliebig viele fortlaufende Kopien ohne Qualitätsverluste. Der Kopiervorgang kann ebenfalls mit sehr hoher Geschwindigkeit erfolgen. Beim Kopieren von Festplatte auf DVD ist die Kopiergeschwindigkeit vom Aufnahmemodus und von der verwendeten DVD-Disc abhängig.

Kopieren von Festplatte auf DVD

1. Wählen Sie im Titellisten-Menü der Festplatte einen zu kopierenden Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Kopieren] und drücken Sie ENTER.
   Das Kopiermenü erscheint.

3. Wählen Sie mit ◄ / ► einen Aufnahmemodus (HQ, SQ, LQ, EQ oder Schnell) und drücken Sie ▼.
   Das Symbol 'Starten' wird hervorgehoben.
   Schnell : Weitere Informationen zum High-Speed-Kopieren finden Sie auf Seite 59.
4. Drücken Sie ENTER, wenn das Symbol [Starten] markiert ist. Der Kopiervorgang beginnt.
5. Um den Kopiervorgang jederzeit anzuhalten, drücken Sie auf STOP (■).

Hinweis:

- Die Aufnahmedauer im Modus [Schnell] kann abhängig von der Menge der Quelldaten variieren.
  Ungefähre Aufnahmedauer (Beispiel: 4x DVD-Disc):
  – 1 Stunde Aufnahme mit niedriger Qualität: 5-6 Minuten
  – 1 Stunde Aufnahme mit hoher Qualität: 12-15 Minuten
- Beim Anhalten des Kopiervorgangs im [Schnell]-Modus wird die Aufnahme abgebrochen und alle bis zu diesem Punkt aufgenommenen Daten gehen verloren.
- Bei nicht ausreichendem, verbleibenden Speicherplatz auf der Disc ist der Modus “Schnell” nicht möglich.
- Der Modus [Schnell] ist bei bearbeiteten Titeln auf der Festplatte nicht verfügbar.

Kopieren von DVD auf Festplatte

1. Wählen Sie im Titellisten-Menü einen zu kopierenden Titel aus und drücken Sie ENTER.
   Die Menüoptionen werden auf der linken Bildschirmseite angezeigt.

2. Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Option [Kopieren] und drücken Sie ENTER.
   Das Kopiermenü erscheint.

3. Wählen Sie mit ◄ / ► einen Aufnahmemodus (HQ, SQ, LQ, EQ oder Schnell) und drücken Sie ▼.
   Das Symbol 'Starten' wird hervorgehoben.
   Schnell: Ist nur beim Kopieren von Inhalten im VR-Modus auf die Festplatte möglich. (Weitere Informationen zum High-Speed-Kopieren finden Sie auf Seite 59.)
4. Drücken Sie ENTER, wenn das Symbol [Starten] markiert ist.
   Der Kopiervorgang beginnt.
5. Um den Kopiervorgang jederzeit anzuhalten, drücken Sie auf STOP (■).

Hinweis:

- Abhängig von den Voraussetzungen des Aufnahmegeräte bzw. der Disc selbst ist ein Kopieren u. U. nicht möglich.
- Beim Anhalten des Kopiervorgangs im [Schnell] Modus wird die Aufnahme abgebrochen und alle bis zu diesem Punkt aufgenommenen Daten gehen verloren.
- Die Aufnahmedauer im Modus [Schnell] kann bis zu 19 Minuten dauern.

One Touch Copy (Festplatte auf DVD)

Mit der One Touch Copy-Funktion wird der derzeit wiedergegebene Titel von der Festplatte auf DVD kopiert. Dabei wird der gesamte Titel kopiert, unabhängig vom Startpunkt der Kopie innerhalb des Titels.
Der Rekorder kopiert mit maximaler Geschwindigkeit. Für One Touch Copy muss eine beschreibbare DVD eingelegt werden.

Drücken Sie zum Kopieren des aktuellen Titels auf DVD während der Wiedergabe von Festplatte auf DUBBING.
Der Bildschirm zeigt an, dass der Titel kopiert wird. Die Wiedergabe wird während des Kopierens fortgesetzt.

- Ein Titel kann nicht mit der One Touch Copy-Funktion kopiert werden, falls ein Teil des Titels Einmal-Kopiergeschützt ist.

One Touch Copy (DVD auf Festplatte)

Bei One Touch Copy von DVD auf Festplatte wird ein einzelner Titel in Echtzeit auf die Festplatte kopiert. Beim Starten der Kopie springt die Wiedergabe zum Titelanfang zurück und durchläuft den Titel bis zum Ende, an dem die Aufnahme automatisch stoppt. Die Kopie wird im aktuell eingestellten Aufnahmemodus (HQ, SQ, LQ, EQ) erstellt.

Drücken Sie während der DVD-Wiedergabe zum Kopieren des aktuellen Titels auf die Festplatte auf DUBBING.
Die Wiedergabe startet erneut vom Anfang des aktuellen Titels. Der Bildschirm zeigt an, dass der Titel kopiert wird.

Hinweise:

- Video-CDs können nicht auf Festplatte kopiert werden.
- Der Kopiervorgang wird angehalten, wenn der Rekorder einen groben Kratzer oder einen Kopierschutz erkennt.
- Falls Teile des Titels kopiergeschützt sind, beginnt die Kopie, die kopiergeschützten Bereiche werden jedoch ausgeschlossen.
- Während der Wiedergabe eines Titels in der Playliste ist die Funktion One Touch Copy nicht möglich.

Tipp:
Um den Kopiervorgang jederzeit anzuhalten, drücken Sie STOP (■).

Referenz

Zusätzliche Informationen

Überschreiben von Aufnahmen +RW

Um einen Aufnahmetitel mit einer neuen Videoaufnahme zu überschreiben, gehen Sie wie folgt vor. Diese Funktion ist für DVD+R nicht möglich, da hier die Aufnahmen immer am Ende der Disc erfolgen.

1. Wählen Sie die aufzuzeichnende Eingabequelle (Fernsehkanal, AV1-4, DV).
2. Drücken Sie MENU/LIST für das Titellisten-Menü.

3. Wählen Sie mit ▲▼◄► einen zu überschreibenden Titel aus.
4. Drücken Sie REC (●), um mit dem Überschreiben zu beginnen.
   Die überschreibende Aufnahme beginnt am Startpunkt des Titels.
5. Drücken Sie STOP (■), um die Aufnahme anzuhalten.
   Der neue Titel wird erzeugt und das aktualisierte Menü wird angezeigt.

Hinweise:

- Diese Funktion ist für gesperrte Titel nicht möglich.
- **Falls die Überschreibung länger als der Aufnahmetitel ist, wird der folgende Titel überschrieben. Falls der folgende Titel jedoch gesperrt ist, wird die Aufnahme am Startpunkt dieses Titels angehalten.**
- Falls die Länge des ausgewählten Titels kürzer als zehn Sekunden ist, wird der folgende Titel überschrieben. Falls dieser Titel jedoch gesperrt ist, wird die Aufnahme angehalten.

Anzeige von Titellisten-Menüs auf anderen DVD-Rekordern oder Playern

+RW +R

Das Titellisten-Menü kann auf DVD-Playern angezeigt werden, auf denen DVD+RW- oder DVD+R-Discs wiedergegeben werden können.

1. Legen Sie eine bereits beschriebene DVD+R- oder DVD+RW-Disc ein.
2. Drücken Sie im Wiedergabemodus auf TITLE.
   Das Titellisten-Menü wird wie folgt eingeblendet.

Tipp

Das Titellisten-Menü kann durch Drücken auf STOP (■) ausgeblendet werden.

3. Um einen Titel abzuspielen, wählen Sie einen gewünschten Titel und drücken Sie ENTER oder ► (PLAY).

Aufnahmen auf anderen DVD-Playern wiedergeben (Finalisierung einer Disc)

Auf den meisten DVD-Playern können im Video-Modus aufgenommene finalisierte Discs, finalisierte DVD+R- oder DVD+RW-Discs wiedergegeben werden. Einige Player können im VR-Modus aufgenommene finalisierte/nicht finalisierte DVD-RW-Discs abspielen. Schlagen Sie im Handbuch des Players nach, welche Discs unterstützt werden. Bei der Finalisierung werden die Aufnahmen ‘fixiert’, so dass die Disc auf normalen DVD-Playern oder Computern mit DVD-ROM-Laufwerk abgespielt werden können.
Bei der Finalisierung einer Disc im Video-Modus wird ein Menü zur Steuerung der Disc erzeugt. Der Zugriff erfolgt über die Tasten MENU/LIST oder TITLE.
Zur Finalisierung einer Disc lesen Sie “Finalisierung” auf Seite 30.

Hinweise:

- Nicht finalisierte DVD+RW-Discs können auf normalen DVD-Playern wiedergegeben werden.
- Bearbeitete Inhalte einer DVD+RW-Disc können auf normalen DVD-Playern nur nach der Finalisierung wiedergegeben werden.
- Bearbeitete Inhalte einer DVD+R-Disc (Ausblendungen, verbundene Kapitel, hinzugefügte Kapitelmarken usw.) können nicht auf normalen DVD-Playern wiedergegeben werden.
- Die Dauer der Finalisierung richtet sich nach dem Disc-Typ, wie viel auf der Disc aufgenommen wurde und nach der Anzahl der Titel.
- Die Finalisierung einer DVD+R DL-Disc kann bis zu 30 Minuten dauern.

Sprachcodes

Verwenden Sie diese Liste zur Einstellung der gewünschten Sprache für die folgenden Voreinstellungen: Disc-Audio, Disc-Untertitel, Disc-Menü.

Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code
Abchasisch	6566	Fiji	7074	Lingala	7678	Singhalesisch	8373
Afar	6565	Finnisch	7073	Litauisch	7684	Slowakisch	8375
Afrikaans	6570	Französisch	7082	Mazedonisch	7775	Slowenisch	8376
Albanisch	8381	Friesisch	7089	Madagassisch	7771	Somalisch	8379
Amharisch	6577	Galizisch	7176	Malaiisch	7783	Spanisch	6983
Arabisch	6582	Georgisch	7565	Malajalam	7776	Sudanesisch	8385
Armenisch	7289	Deutsch	6869	Maltesisch	7784	Swahili	8387
Assamesisch	6583	Griechisch	6976	Maori	7773	Schwedisch	8386
Aymara	6588	Grönländisch	7576	Marathi	7782	Tagalog	8476
Aserbaidschanisch	6590	Guarani	7178	Moldawisch	7779	Tadschikisch	8471
Baschkirisch	6665	Gujarati	7185	Mongolisch	7778	Tamilisch	8465
Baskisch	6985	Haussa	7265	Nauru	7865	Tatar	8484
Bengalisch; Bangla	6678	Hebräisch	7387	Nepalesisch	7869	Telugu	8469
Bhutanisch	6890	Hindi	7273	Norwegisch	7879	Thai	8472
Bihari	6672	Ungarisch	7285	Oriya	7982	Tibetanisch	6679
Bretonisch	6682	Isländisch	7383	Pandschabi	8065	Tigrinya	8473
Bulgarisch	6671	Indonesisch	7378	Paschtu	8083	Tongalesisch	8479
Myanmarisch	7789	Interlingua	7365	Persisch	7065	Türkisch	8482
Weißrussisch	6669	Irisch	7165	Polnisch	8076	Turkmenisch	8475
Kambodschanisch	7577	Italienisch	7384	Portugiesisch	8084	Twi	8487
Katalanisch	6765	Japanisch	7465	Quechua	8185	Ukrainisch	8575
Chinesisch	9072	Javanisch	7487	Rätoromanisch	8277	Urdu	8582
Korsisch	6779	Kanadisch	7578	Rumänisch	8279	Usbekisch	8590
Kroatisch	7282	Kaschmir	7583	Russisch	8285	Vietnamesisch	8673
Tschechisch	6783	Kasachisch	7575	Samoanisch	8377	Volapük	8679
Dänisch	6865	Kirgisisch	7589	Sanskrit	8365	Walisisch	6789
Holländisch	7876	Koreanisch	7579	Schottisch (Gälisch)	7168	Wolof	8779
Englisch	6978	Kurdisch	7585	Serbisch	8382	Xhosa	8872
Esperanto	6979	Laotisch	7679	Serbokroatisch	8372	Jiddisch	7473
Estnisch	6984	Lateinisch	7665	Shona	8378	Yoruba	8979
Faroerisch	7079	Lettisch	7686	Sindhi	8368	Zulu	9085

Ländercodes

Wählen Sie einen Ländercode aus der Liste.

Land	Code	Land	Code	Land	Code	Land	Code
Afghanistan	AF	Äthiopien	ET	Malaysia	MY	Saudi Arabien	SA
Argentinien	AR	Fiji	FJ	Malediven	MV	Senegal	SN
Australien	AU	Finnland	FI	Mexiko	MX	Singapur	SG
Österreich	AT	Frankreich	FR	Monaco	MC	Slowakische Republik	SK
Belgien	BE	Deutschland	DE	Mongolei	MN	Slowenien	SI
Bhutan	BT	Großbritannien	GB	Marokko	MA	Südafrika	ZA
Bolivien	BO	Griechenland	GR	Nepal	NP	Südkorea	KR
Brasilien	BR	Grönland	GL	Niederlande	NL	Spanien	ES
Kambodscha	KH	Island	HM	Niederländische Antillen	AN	Sri Lanka	LK
Kanada	CA	Ungarn	HU	Neu Seeland	NZ	Schweden	SE
Chile	CL	Indien	IN	Nigeria	NG	Schweiz	CH
China	CN	Indonesien	ID	Norwegen	NO	Thailand	TH
Kolumbien	CO	Israel	IL	Oman	OM	Türkei	TR
Republik Kongo	CG	Italien	IT	Pakistan	PK	Uganda	UG
Costa Rica	CR	Jamaika	JM	Panama	PA	Ukraine	UA
Kroatien	HR	Japan	JP	Paraguay	PY	USA	US
Tschechische Republik	CZ	Kenia	KE	Philippinen	PH	Uruguay	UY
Dänemark	DK	Kuwait	KW	Polen	PL	Usbekistan	UZ
Ecuador	EC	Libyen	LY	Portugal	PT	Vietnam	VN
Ägypten	EG	Luxemburg	LU	Rumänien	RO	Simbabwe	ZW
El Salvador	SV			Russische Förderation	RU		

Speichern von Radiosendern

Es können 50 Sender für UKW und MW gespeichert werden. Vor der Sendersuche muss die Lautstärke verringert werden.

1. Drücken Sie FM/AM auf der Fernbedienung, bis FM oder AM (MW) im Anzeigefenster erscheint.
2. Bei jedem Drücken von FM/AM wechseln FM und AM (MW) hin und her.
3. Halten Sie die Taste TUN.- ◄ bzw. TUN.+ ► auf der Fernbedienung ca. drei Sekunden lang gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige ändert.
   Der Suchlauf wird angehalten, wenn der DVD-Rekorder-Receiver einen Sender gefunden hat. Im Anzeigefenster erscheint die Anzeige “ST” (für Stereoempfang).
4. Drücken Sie ENTER Auf der Fernbedienung.
   Im Anzeigefenster blinkt eine Sendeplatznummer.
5. Drücken Sie zur Auswahl des gewünschten Sendeplatzes PR/PRESET + oder PR/PRESET - auf der Fernbedienung.
6. Drücken Sie nochmals ENTER auf der Fernbedienung.
   Der Radiosender wird gespeichert.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für weitere Sender.

Einen schwachen Radiosender einstellen

Drücken Sie in Schritt 3 mehrmals **TUN.- ◄ oder TUN.+ ►**, um den Radiosender manuell einzustellen.

Löschen aller gespeicherten Sender

Halten Sie die Taste ENTER zum Löschen aller gespeicherten Sender ca. fünf Sekunden gedrückt.

Radio hören

Zuerst sollten die Radiosender im DVD-Rekorder-Receiver eingestellt werden (s. “Speichern von Radiosendern” links).

1. Drücken Sie FM/AM , bis AM (MW) oder FM im Anzeigefenster erscheint.
   Der zuletzt empfangene Sender wird eingestellt.
2. Drücken Sie mehrmals PR/PRESET + oder PR/PRESET - um den gewünschten Radiosender auszuwählen.
   Bei jedem Drücken dieser Taste werden die im Receiver gespeicherten Sender nacheinander eingestellt.
3. Stellen Sie die Lautstärke durch mehrmaliges Drücken von VOLUME + oder - ein.

Ausschalten des Radios

Drücken Sie POWER, um den DVD-Rekorder-Receiver auszuschalten oder wählen Sie einen anderen Betriebsmodus (DVD, AV1, AV 2, etc.,).

Einstellen nicht gespeicherter Radiosender

- Erfolgt manuell oder automatisch (siehe Schritt 2).
- Drücken Sie zur manuellen Einstellung auf TUN.- ◄ oder TUN.+ ► auf der Fernbedienung.
- Halten Sie zur automatischen Einstellung die Taste TUN.- ◄ oder TUN.+ ► auf der Fernbedienung ca. zwei Sekunden lang gedrückt.

Zur Information

- **Bei Rauschen des UKW-Programms**
  Drücken Sie MO./ST. auf der Fernbedienung, so dass "ST" vom Anzeigefenster erlischt.
  Es ist kein Stereo-Empfang möglich, der Empfang verbessert sich jedoch. Drücken Sie für den Stereo-Empfang erneut FM MODE.
- **Verbesserung des Empfangs**
  Richten Sie die vorhandenen Antennen neu aus.

RDS-Betrieb

Dieser Gerät ist mit RDS (Radio Data System) ausgerüstet, mit dem neben dem FM-Radio eine Fülle von Informationen geliefert werden. Mit dem Einsatz in vielen Ländern ist RDS ein System zur Übertragung von Rufzeichen bzw. Senderinformationen, eine Beschreibung des Programmart in einer Textmeldung oder nähere Angaben zur Musikauswahl und die genaue Zeit.

RDS-Tuning

Ist ein FM-Sender eingestellt und enthält er RDSDaten, zeigt das Gerät automatisch den Sendernamen an und die RDS-Anzeige leuchtet im Display-Fenster.
In der Anzeige für die RDS-Dienste erscheint der Name der Programmkette (PS), die Programmart (PTY), Radiotext (RT) und die Uhrzeit (CT), wenn der Sender diese Daten überträgt.

RDS-Anzeigeoptionen

Das RDS-System ist in der Lage, eine breite Palette an zusätzlichen Informationen neben dem Sendernamen zu übertragen, die eingeblendet werden, wenn ein Sender zum ersten Mal aufgerufen wird. Im normalen RDS-Betrieb zeigt das Display den Sendernamen, die Programmkette oder die Namensbuchstaben des Senders an. Mit Drücken von RDS auf der Fernbedienung können Sie durch die RDS-Datentypen in der Reihenfolge blättern:

(PS ↔ FREQUENCY ↔ PTY ↔ RT ↔ CT)

- **PS (Name der Programmkette)-** Der Name der Senders wird im Display-Fenster angezeigt.
- **PTY (Programmart)-** Der Name der Programmart wird im Display-Fenster angezeigt.
- **RT (Radiotext)-** Eine “Textnachricht” enthält besondere Informationen vom Sender. Beachten Sie, dass die Nachricht durch das Display läuft, um alle Teile anzeigen zu können.
- **CT (sendergesteuerte Zeit)-** Das Gerät kann die aktuelle Zeit empfangen und im Display-Fenster anzeigen.

Anmerkung

- Einige RDS-Sender bieten nicht diese zusätzlichen Informationen an. Werden die für den ausgewählten Modus erforderlichen Daten nicht übertragen, zeigt das Display-Fenster die Nachricht **PTY NONE, RT NONE, CT NONE, PS NONE** an.

Programmart (PTY)

Ein großer Vorteil von RDS besteht darin, dass es Sendungen mit Programmart (PTY) erkennen kann, die die Art des gesendeten Programms mitteilen. In der folgenden Liste stehen die Abkürzungen, die jeder PTY zugewiesen sind und eine Erläuterung zur PTY.

NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Politik und Zeitgeschehen
INFO	Spezielle Wortprogramme
SPORT	Sport
EDUCATE	Lernen und Weiterbildung
DRAMA	Hörspiel und Literatur
CULTURE	Kultur, Kirche und Gesellschaft
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Unterhaltendes Wort
POP M	Popmusik
ROCK M	Rockmusik
EASY M	Leichte Musik
LIGHT M	Leichte Klassische Musik
CLASSICS	Ernste Klassische Musik
OTHER M	Spezielle Musikprogramme
WEATHER	Wetter
FINANCE	Wirtschaft und Finanzmärkte
CHILDREN	Kinderprogramme
SOCIAL	Soziale Informationen
RELIGION	Religiöse und Philosofische Sendg.
PHONE IN	Hörerbeteiligung
TRAVEL	Reisen und Erholung
LEISURE	Hobby und Freizeit
JAZZ	Jazz-Musik
COUNTRY	Country-Musik
NATION M	Volksmusik
OLDIES	Oldies und Evergreen
FOLK M	Folk-Musik
DOCUMENT	Dokumentationen
TEST	Meldung eines Probealarms
ALARM 1	Alarmmeldung im laufenden Progr.

Sie können nach einer bestimmten Programmart (PTY) mit den folgenden Schritten suchen:

1. Drücken Sie FM/AM, um den FM-Modus auszuwählen.
2. Drücken Sie PTY auf der Fernbedienung, das Display zeigt die zuletzt benutzte PTY an.
3. Drücken Sie wiederholt auf PTY, um eine gewünschte PTY auszuwählen.
4. Halten Sie nach Auswahl von PTY die Taste PTY gedrückt.
   Das Gerät schaltet in einen automatischen Suchlauf. Wird ein Sender gefunden, stoppt der Suchlauf.

Störungsbehebung

Bevor Sie den Service anrufen, lesen Sie die folgenden Hinweise, um die mögliche Ursache einer Störung zu ermitteln.

Störung	Ursache	Lösung
Kein Strom.	• Netzkabel ist nicht angeschlossen.	• Netzkabel fest an der Steckdose anschließen.
Kein Bild.	• Der Fernseher ist nicht für den Empfang von Rekorder-Signalen eingestellt.	• Korrekten Video-Eingangsmodus des Fernsehers einstellen, bis vom Rekorder ein Bild erscheint.
	• Videokabel ist nicht fest angeschlossen.	• Videokabel fest anschließen.
	• Angeschlossener Fernseher ist ausgeschaltet.	• Fernseher einschalten.
Kein Ton.	• Über das Audiokabel angeschlossene Geräte sind nicht für den Empfang von Rekorder-Signalen eingestellt.	• Korrekten Eingangsmodus des Audio-Receivers einstellen, bis der Ton vom Rekorder zu hören ist.
	• Audiokabel sind nicht fest angeschlossen.	• Audiokabel fest anschließen.
	• Über Audiokabel angeschlossene Geräte sind nicht eingeschaltet.	• Über das Audiokabel angeschlossene Geräte sind nicht eingeschaltet.
	• Audio-Anschlusskabel ist beschädigt.	• Das Kabel austauschen.
Schlechtes Bild bei der Wiedergabe.	• Disc ist verschmutzt.	• Die Disc reinigen.
Der Rekorder startet die Wiedergabe nicht.	• Keine Disc eingelegt.	• Legen Sie eine Disc ein. (Das Disc-Symbol muss im Anzeigefenster aufleuchten.)
	• Nicht spielbare Disc eingelegt.	• Legen Sie eine spielbare Disc ein. (Überprüfen Sie Disc-Typ, Farbsystem und Ländercode.)
	• Disc ist falsch herum eingelegt.	• Disc mit der Wiedergabeseite nach unten einlegen.
	• Disc ist nicht in der Führung eingelegt.	• Disc richtig in die Führung des Disc-Fachs einlegen.
	• Disc ist verschmutzt.	• Die Disc reinigen.
	• Eingestellte Freigabestufe.	• Freigabe-Funktion beenden oder Freigabestufe ändern.
Das Bild des Zusatzgerätes ist verzerrt	• Das Videosignal vom Zusatzgerät ist kopiergeschützt.	• Der Anschluss kann nicht über diesen Rekorder erfolgen. Schließen Sie Gerät direkt am Fernseher an.
Einige Kanäle werden beim Drücken auf ▲ / ▼ übersprungen.	• Diese Kanäle sind nicht im Rekorder gespeichert.	• Kanäle wiederherstellen. Siehe “Kanaleinstellung” auf Seite 23.
Das Bild oder Ton des Senders ist schwach oder fehlt.	• Antenne oder Kabel sind locker.	• Anschlüsse fest vornehmen oder Kabel austauschen.
Es wird kein Camcorder-Bild angezeigt.	• Der Camcorder ist ausgeschaltet.	• Schalten Sie den Camcorder ein und bedienen Sie ihn richtig.
Das Camcorder-Bild über den Eingang A/V bzw. DV IN zum Rekorder wird nicht angezeigt.	• Die Eingangsquelle des Rekorders ist falsch eingestellt.	• Wählen Sie mit AV einen Eingangskanal (AV1, AV2, DV usw.)
Die Radiosender können nicht eingestellt werden	• Die Antennen sind schlecht ausgerichtet oder schlecht angeschlossen.	• Schließen Sie die Antennen sicher an. • Regulieren Sie die Antennen und schließen Sie gegebenenfalls eine externe Antenne an.
Im Anzeigefenster erscheint die Meldung KABEL PRÜFEN.	• Das Systemkabel ist nicht richtig angeschlossen.	• Überprüfen Sie die Verbindung und schließen Sie das Systemkabel fest an.

Störung	Ursache	Lösung
Eine mit diesem Rekorder aufgenommene Disc kann auf einem anderen Player nicht abgespielt werden.	• Die Disc wurde im Video-Modus aufgenommen.	• Finalisieren Sie die Disc (s. Seite 30).
	• Manche Player geben im Video-Modus aufgenommene, finalisierte Discs nicht wieder.	• Keine Lösungsmöglichkeit.
	• Die Disc wurde im VR-Modus aufgenommen.	• Der andere Player muss zur Wiedergabe RW-kompatibel sein.
	• Mit einmal kopierbarem Material aufgenommene Discs können nicht auf anderen Playern abgespielt werden.	• Keine Lösungsmöglichkeit.
Aufnahme ist bzw. war nicht möglich.	• Auf der Disc ist nicht genügend Speicherplatz.	• Verwenden Sie eine andere Disc.
	• Die Quelle, die Sie aufnehmen möchten, ist kopiergeschützt.	• Die Quelle kann nicht aufgenommen werden.
	• Wenn Sie den Aufnahmekanal einstellen, ist der Kanal auf dem TV-Tuner abgestimmt.	• Wählen Sie den Kanal am eingebauten TV-Tuner des Rekorders.
	• Einmal kopiergeschützte Sendungen können nicht auf eine Video-Modus-Discs aufgenommen werden.	• Verwenden Sie für einmal kopierbares Material nur im VR-Modus formatierte Discs.
Timer-Aufnahme ist nicht möglich.	• Die Uhr des Rekorders zeigt die falsche Uhrzeit an.	• Stellen Sie die Uhr. Siehe “Automatische Einstellung der Uhrzeit” bzw. “Manuelle Einstellung der Uhrzeit” auf Seite 24.
	• Der Timer wurde falsch programmiert.	• Programmieren Sie den Timer neu. Siehe “Timer-Aufnahme” auf Seite 48.
	• Die Anzeige der Timer-Aufnahme leuchtet nach dem Programmieren nicht mehr.	• Programmieren Sie den Timer neu.
Stereo-Aufnahme und/oder Wiedergabe ist nicht möglich.	• Der Fernseher ist nicht Stereo-kompatibel.	• Keine Lösungsmöglichkeit.
	• Die Sendung wird nicht in Stereo ausgestrahlt.	• Keine Lösungsmöglichkeit.
	• Die A/V-Ausgangsbuchsen des Rekorders sind nicht mit den A/V-Eingangsbuchsen des Fernsehers verbunden.	• Nehmen Sie die A/V-Anschlüsse vor. Stereoton ist nur über den A/V-Ausgang des Rekorders möglich.
	• Der Audio/Video-Ausgang des Rekorders ist nicht zur Anzeige auf einem Fernseher eingestellt.	• Wählen Sie AUX bzw. A/V als Quelle für den TV-Eingang.
	• Der TV-Tonkanal des Rekorders ist auf Mono eingestellt.	• Stellen Sie den Tonkanal des Fernsehers auf Stereo. Siehe “Ändern des TV-Tonkanals” auf Seite 47.
Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig.	• Die Fernbedienung ist nicht auf den Sensor Rekorders gerichtet.	• Richten Sie die Fernbedienung auf den Empfangs-Sensor des Rekorders.
	• Fernbedienung ist zu weit vom Rekorder entfernt.	• Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb von 7 m Entfernung.
	• Es befindet sich ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und Rekorder.	• Entfernen Sie das Hindernis.
	• Die Batterien der Fernbedienung sind leer.	• Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Reset des Rekorders

Falls eines der folgenden Probleme auftritt...

- Das Gerät ist angeschlossen, es lässt sich jedoch nicht ein- oder ausschalten.
- Die Anzeige des Bedienungsfeldes funktioniert nicht.
- Der Rekorder funktioniert nicht normal.

...kann der Rekorder wie folgt zurückgesetzt werden:

- Halten Sie die Taste POWER mindestens fünf Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird das Gerät ausgeschaltet und wieder eingeschaltet.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schließen Sie das Kabel wieder an.

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung	AC 200-240V, 50/60 Hz
Stromverbrauch	45 W
Abmessungen (ca.)	430 x 49 x 350 mm (B x H x T) ohne Standfuß
Gewicht (ca.)	4.6 kg
Betriebstemperatur	5°C bis 35°C
Feuchtigkeit	5% bis 90%
TV-System	PAL I, B/G, I/I, SECAM D/K, K1, SECAM L Farbsystem
Aufnahmeformat	PAL

Aufnahme

Aufnahmeformat	DVD-Videoaufzeichnung, DVD-VIDEO
Beschreibbare Datenträger	HDD (160 GB), DVD-ReWritable, DVD-Recordable, DVD+ReWritable, DVD+Recordable, DVD+Recordable (Double Layer)
Aufnahmezeit	DVD (4.7GB): Ca. 1 Stunde (HQ-Modus), 2 Stunden (SQ-Modus), 4 Stunden (LQ-Modus), 6 Stunden (EQ-Modus) DVD+R DL (8,5 GB): Ca. 3 Stunden (HQ-Modus), 3 Stunden 40 Minuten (SQ-Modus), 7 Stunden 10 Minuten (LQ-Modus), 10 Stunden 30 Minuten (EQ-Modus) HDD (160GB): Ca. 42 Stunde (HQ-Modus), 82 Stunden (SQ-Modus), 152 Stunden (LQ-Modus), 226 Stunden (EQ-Modus)
Video-Aufnahmeformat	
Abtastfrequenz	27MHz
Kompressionsformat	MPEG 2 (VBR-Unterstützung)
Audio-Aufnahmeformat	
Abtastfrequenz	48kHz
Kompressionsformat	Dolby Digital

Wiedergabe

Frequenzgang	DVD (PCM 48 kHz): 8 Hz bis 20 kHz, CD: 8 Hz bis 20 kHz DVD (PCM 96 kHz): 8 Hz bis 44 kHz
Störabstand	Mehr als 100 dB (AUDIO OUT-Anschluss)
Klirrfaktor	Weniger als 0,008% (AUDIO OUT-Anschluss)
Dynamikbereich	Mehr als 95 dB (AUDIO OUT-Anschluss)

Eingänge

AERIAL IN	Antenneneingang, 75 Ohm
VIDEO IN	1.0 Vp-p 75 Ohm, negative Sync., Cinch-Buchse x 2/SCART x 2
AUDIO IN	0 dBm mehr als 47 kOhm, Cinch-Buchse (L, R) x 2/SCART x 2
DV IN	4-polig (Norm IEEE 1394)

Ausgänge

VIDEO OUT	1 Vp-p 75 Ω, negative Sync., Cinch-Buchse x 1/SCART x 2
COMPONENT VIDEO OUT	(Y) 1.0 V (p-p), 75 Ω, negative Sync., Cinch-Buchse x 1 (Pb)/(Pr) 0,7 V (p-p), 75 Ω, Cinch-Buchse x 2
HDMI-Video-/Audioausgang	19-polig (HDMI-Norm, Typ A)
Audioausgang (digital)	0,5 V (p-p), 75 Ω, Cinch-Buchse x 1
Audioausgang (optisch)	3 V (p-p), 75 Ω, Optischer Anschluss x 1
Audioausgang (analog)	2,0 Vrms (1 kHz, 0 dB), 600 Ω, Cinch-Buchse (L, R) x 1/SCART x 2

Verstärker

Stereo-Modus	100W + 100W (6Ω bei 1 kHz, THD 10 %)
Surround-Modus	Front: 100W + 100W (THD 10 %)
	Centre*: 100W
	Surround*: 100W + 100W (6Ω bei 1 kHz, THD 10 %)
	Subwoofer*: 200W (3Ω bei 30 Hz, THD 10 %)

(* Bei bestimmten Sound-Modi und Programmquellen besteht kein Sound-Output.)

Technische Daten Tuner

Einstellbereich (FM)	87.5 - 108 MHz
Zwischenfrequenz (FM)	10.7 MHz
Rauschleistungsfaktor	60 dB (Mono)
Einstellbereich (AM)	522 - 1,620 kHz
Zwischenfrequenz (AM)	450 kHz
Antenne	Drahtantenne (FM)
	Bogenantenne (AM)

Lautsprecher

Satellitenlautsprecher (LHS-75TA5S)

Type:	1-Wege 2 Lautsprecher
Impedanz:	6 Ω
Frequenzabhängigkeit:	80 - 20,000 Hz
Schalldruckniveau:	85 dB/W (1m)
Max. Eingangsleistung:	100W
Nettoausmaße (B x H x T):	269.5 x 1200 x 269.5 mm
Nettogewicht:	2.9 kg

Centre (LHS-75TA5C)

Type:	1-Wege 2 Lautsprecher
Impedanz:	6 Ω
Frequenzabhängigkeit:	80 - 20,000 Hz
Schalldruckniveau:	85 dB/W (1m)
Max. Eingangsleistung:	100W
Nettoausmaße (B x H x T):	448 x 85 x 105 mm
Net Weight:	1.2 kg

Aktiver Subwoofer (LHS-75TA5A)

Stromverbrauch:	70W
Type:	1-Wege 1 Lautsprecher
Impedanz:	3 Ω
Frequenzabhängigkeit:	35 - 1,500 Hz
Schalldruckniveau:	83 dB/W (1m)
Max. Eingangsleistung:	200W
Nettoausmaße (B x H x T):	295 x 432 x 414 mm
Nettogewicht:	14 kg

Zubehör:

Video-Kabe x 1, Audio-Kabe x 1, Scart-Kabel x 1, HF 75-Ohm-Koaxialkabel x 1, Lautsprecherkabel x 5, Systemkabel x 1, UKW-Antennenkabel x 1, MW-Antennenkabel x 1, Remote control x 1, Batteries (AAA) x 2, Ferritkern x 2

- **Änderungen des Designs und der technischen Daten ohne vorhergehende Ankündigung möglich.**

LG Electronics Inc.

P/NO : 3834RH0117P